

# Beteiligungsbericht 2024

Bericht zur Lage  
der städtischen Gesellschaften, Eigenbetrieb,  
kommunalen Anstalten und  
wirtschaftlichen Beteiligungen



Herausgeber:

Stadt Göttingen – Die Oberbürgermeisterin  
Neues Rathaus, Postfach 38 31, 37028 Göttingen  
Telefon: (0551) 400- 2700

---

## Vorwort

Der vorliegende Beteiligungsbericht 2024 der Stadt Göttingen ist gem. § 151 NKomVG aufgestellt und soll einen Überblick über die Unternehmen und Einrichtungen in Privatrechtsform und ihre Beteiligungen daran sowie über ihre kommunalen Anstalten im Einzelnen geben sowie die Transparenz über kommunale Beteiligungen verbessern. Der jährlich fortzuschreibende Beteiligungsbericht der Stadt Göttingen soll über die wesentlichen und unternehmensrelevanten Daten der Gesellschaften informieren. Die wirtschaftlichen Angaben und Kennzahlen im Beteiligungsbericht beziehen sich auf die in 2024 vorgelegten Prüfberichte der jeweiligen Jahresabschlüsse des Geschäftsjahres 2023. Auch das Geschäftsjahr 2023 war von den wirtschaftlichen Auswirkungen der geopolitischen Konflikte sowie steigenden Zinsen und einer hohen Inflation geprägt.

In der Stadt Göttingen wird ein großer Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge von Gesellschaften erbracht, an der die Stadt Göttingen ganz oder teilweise beteiligt ist. Sie kümmern sich zum Beispiel um eine sichere Versorgung mit Wasser und Strom, um die Abfallentsorgung, um den öffentlichen Nahverkehr, das Kultur- und Freizeitangebot oder den sozialen Wohnungsbau. Insgesamt ist die Kommune an 35 Gesellschaften unmittelbar oder mittelbar beteiligt. Das ist insgesamt ein respektabler Konzern, der durch den Rat der Stadt Göttingen in die Aufsichtsräte, Verwaltungsräte, Verbandsversammlungen und Betriebsausschüsse entsandten Vertreterinnen und Vertreter mit Unterstützung des Beteiligungsmanagements gesteuert wird. Dabei handelt es sich um eine äußerst verantwortungsvolle Aufgabe, denn die Unternehmensbeteiligungen stellen mit einer kumulierten Bilanzsumme über rd. € 1,2 Mrd. (+ rd. € 60 Mio. im Vergleich zum Vj) sowie mehr als 1.700 Mitarbeitenden (+ 56 Mitarbeitende im Vergleich zum Vj) einen erheblichen Teil des kommunalen Vermögens der Stadt Göttingen dar.

Die Beteiligungen stellen wichtige Leistungen der Infrastruktur zur Verfügung, die sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für private Unternehmen von erheblicher Bedeutung sind. Ohne sie wäre die Gestaltung einer wachsenden, zukunftsfähigen Stadt nicht denkbar. Sie sind wichtige Partner für die Umsetzung politischer Vorhaben wie dem Klimaschutz, der Schaffung bezahlbaren Wohnraums und der Verkehrswende. Um dies zu erreichen, sind leistungsfähige Betriebe erforderlich, die im Rahmen der Aufgabenerfüllung im Sinne des Gemeinwohls dem ökonomischen und allgemeinen Strukturwandel gewachsen sind und die sich nach den Grundsätzen wirtschaftlicher Betriebsführung richten und danach handeln.

Ziel des Beteiligungsberichtes ist es, primär der Öffentlichkeit und den Vertreterinnen und Vertretern in den Gremien der Stadt Göttingen, aber auch der Aufsichtsbehörde und interessierten Dritten einen umfassenden Überblick über die Struktur der Unternehmen zu geben, an denen die Stadt Göttingen zum 31. Dezember 2023 beteiligt war. Des Weiteren wird im Rahmen der Einzelberichterstattung ein Ausblick auf die aktuelle Entwicklung der Gesellschaft bis zum Redaktionsschluss (31. Dezember 2024) gegeben.

Göttingen, Januar 2025



(Broistedt)

Oberbürgermeisterin



(Schmetz)

Erster Stadtrat/Stadtkämmerer

# Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Grundlagen .....                                                                               | 5  |
| Allgemeine Information .....                                                                   | 6  |
| Anforderungen an den Beteiligungsbericht .....                                                 | 6  |
| Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Göttingen .....                                       | 6  |
| Eigengesellschaften (privatrechtliche Unternehmensformen) .....                                | 7  |
| öffentlich-rechtliche Unternehmensformen .....                                                 | 7  |
| Allgemeine Hinweise: .....                                                                     | 8  |
| Steuerung der Beteiligungen .....                                                              | 8  |
| Gesamtübersicht .....                                                                          | 10 |
| Beteiligungsportfolio .....                                                                    | 10 |
| Übersicht über Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2023 Teil 1 .....                       | 11 |
| Übersicht über Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2023 Teil 2 .....                       | 12 |
| Organigramm der privatrechtlichen Beteiligungen der Stadt Göttingen .....                      | 13 |
| Organigramm der öffentlich-rechtlichen Beteiligungen der Stadt Göttingen .....                 | 14 |
| Organigramm nach Geschäftsfeldern der Beteiligungen >= 30 % .....                              | 15 |
| Übersicht über die wesentliche Finanzbeziehungen der Stadt Göttingen zu ihren Beteiligungen... | 16 |
| Übersicht der Beschäftigten der städtischen Beteiligungen .....                                | 17 |
| Übersicht der Frauenquoten in Geschäftsführungen, Überwachungsorganen und der Belegschaft      | 18 |
| Kennzahlen der Beteiligungen nach Geschäftsfeldern .....                                       | 19 |
| Ver- und Entsorgung & Verkehr .....                                                            | 20 |
| Kultur & Freizeit .....                                                                        | 21 |
| Wirtschaft & Wohnungsbau .....                                                                 | 22 |
| Bildung & Soziales .....                                                                       | 23 |
| Sonstige .....                                                                                 | 24 |
| Einzelberichterstattung .....                                                                  | 25 |
| Göttinger Entsorgungsbetriebe .....                                                            | 26 |
| Stadtwerke Göttingen AG .....                                                                  | 30 |
| Göttinger Verkehrsbetriebe .....                                                               | 33 |
| Göttinger Sport & Freizeit GmbH & Co. KG .....                                                 | 37 |
| EAM GmbH & Co. KG .....                                                                        | 41 |
| Deutsches Theater Göttingen GmbH .....                                                         | 44 |
| Internationale Handel Festspiele GmbH .....                                                    | 47 |
| Göttinger Symphonie Orchester GmbH .....                                                       | 50 |

---

|                                                                               |    |
|-------------------------------------------------------------------------------|----|
| EB Stadthalle Göttingen .....                                                 | 53 |
| Kunsthause Göttingen gGmbH.....                                               | 56 |
| Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH .....                                  | 59 |
| Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung Göttingen mbH..... | 63 |
| Beschäftigungsförderung Göttingen (kAöR) .....                                | 67 |
| VHS Göttingen Osterode gGmbH .....                                            | 73 |
| Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs GmbH & Co. KG.....                      | 77 |
| Seniorenzentrum Göttingen gGmbH.....                                          | 79 |
| Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH .....                        | 83 |
| Beteiligungsgesellschaft Stadt Göttingen mbH.....                             | 87 |
| Kommunale Dienste Göttingen kAöR.....                                         | 90 |
| Göttingen Marketing GmbH.....                                                 | 94 |

# Grundlagen

## Allgemeine Information

### Anforderungen an den Beteiligungsbericht

Mit der Vorlage dieses Berichtes wird die gesetzliche Verpflichtung gemäß § 151 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) zur Vorlage eines Beteiligungsberichtes erfüllt.

Gemäß § 150 NKomVG hat die Kommune die Erfüllung des öffentlichen Zwecks zu koordinieren und zu überwachen. Sie hat einen Bericht über ihre Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und ihre Beteiligungen daran sowie über ihre kommunalen Anstalten (Beteiligungsbericht) zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. Der Beteiligungsbericht soll gemäß § 151 NKomVG insbesondere Angaben über

- den Gegenstand des Unternehmens oder der Einrichtung, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die von dem Unternehmen oder der Einrichtung gehaltenen Beteiligungen
- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen oder die Einrichtung
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens oder der Einrichtung, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Kommune und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- das Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen enthalten.

### Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Göttingen

Insgesamt hält die Stadt Göttingen im Berichtsjahr 35 Beteiligungen in Form von privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen (siehe Organigramm privatrechtlicher und öffentlichrechtlicher Beteiligungen auf Seite 13 und 14). An 19 Gesellschaften ist die Stadt mehrheitlich mit über 50 % beteiligt. An 14 Gesellschaften ist sie mit einem Minderheitsanteil unter 50 % beteiligt. Mit genau 50 % ist die Stadt Göttingen über ihre Beteiligungsgesellschaft Göttingen GmbH an der VHS Göttingen Osterode GmbH beteiligt. Ebenfalls zu 50 % ist die Stadt über den Sparkassenzweckverband an der Sparkasse Göttingen beteiligt.

Insgesamt beschäftigten im Jahr 2023 die Unternehmen, an denen die Stadt Göttingen mit mehr als 30 % beteiligt ist, 1.756 (Vj. 1.699) Personen. Im Vergleich hierzu beschäftigt die Stadt Göttingen in der Kernverwaltung in 2023 2.511 (Vj. 2.496) Personen. Die Bilanzsumme dieser Gesellschaften betrug in Summe € 1.189 Mio. (Vj. € 1.129 Mio.). Die Umsatzerlöse betrugen 2023 € 410 Mio. (Vj. € 311 Mio.), (weitere Details zu den Kennzahlen siehe Abbildung „Übersicht über wichtige Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2023“).

Die Zahlen belegen, dass diese „öffentlichen Unternehmen“ mit erheblichen Vermögenswerten und Finanzströmen mit der Stadt als „Konzernmutter oder Muttergesellschaft“ verbunden sind.

So ist die Stadt einerseits aus der Verantwortung für diese Vermögenswerte, andererseits wegen der finanziellen Auswirkung der Finanzströme auf ihren Haushalt zur Steuerung und Kontrolle ihrer Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen aufgerufen.

In dem hier vorgelegten Beteiligungsbericht werden die einzelnen Unternehmen mit ihrem spezifischen Unternehmenszweck beschrieben und wichtige ökonomische Daten auf der Basis der Prüfberichte 2023 abgebildet. Ausgehend von der kommunalpolitischen Zielsetzung eines transparenten und

überprüfbaren Beteiligungsmanagements wird in dem Beteiligungsbericht in Form eines Nachschlagewerkes über die Unternehmensziele, die wirtschaftliche Situation und über die Leistungskraft der Unternehmen informiert.

Dabei werden folgende Unternehmen und Betriebe dargestellt:

#### Eigengesellschaften (privatrechtliche Unternehmensformen)

##### Mehrheitsbeteiligungen:

1. Stadtwerke AG (mittelbar über GöVV 50,1 %) ohne Beteiligungen – SWG AG
2. Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH (100 %) ohne Beteiligungen – GöVB
3. Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH (100 %) – GöVV
4. Beteiligungsgesellschaft Stadt Göttingen mbH (100 %) – BSG
5. Städtische Wohnungsbau GmbH (mittelbar über BSG 85 %) – SWB
6. VHS Göttingen Osterode gGmbH (mittelbar über BSG 50 %) – VHS
7. Göttinger Sport und Freizeit GmbH & Co. KG (100 %) ohne Verwaltungs-GmbH – GöSF
8. Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs- GmbH & Co. KG (100 %) – SZ
9. Seniorenzentrum Göttingen gGmbH (100 %) ohne Verwaltungs-GmbH – SZ
10. Deutsches Theater in Göttingen gGmbH (100 %) – DT
11. Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung Göttingen mbH (100 %) – GWG
12. Kunsthaus Göttingen gGmbH (100 %) – KHG
13. Göttingen Marketing GmbH (100%) – GMG

##### Minderheitsbeteiligungen:

14. Göttinger Symphonieorchester gGmbH (30 %) – GSO
15. Internationale Händel-Festspiele Göttingen GmbH (30 %) – IHF
16. EAM GmbH & Co. KG (mittelbar über GöSF 9,1 %) - EAM
17. Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH (7,5 %)
18. Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH (mittelbar 7,14 %) – KNRN
19. Metropolregion H BS Gö WOB GmbH (5,2 %)
20. Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten GmbH (0,4 %)
21. Ant. Genossenschaft (0,1 %)

#### öffentlich-rechtliche Unternehmensformen

##### Eigenbetriebe:

22. Göttinger Entsorgungsbetriebe (100 %) – GEB
23. EB Stadthalle (100 %) – Stadthalle

Anstalten des öffentlichen Rechts:

24. Kommunale Dienste Göttingen kAöR (100 %) – KDG

25. Beschäftigungsförderung Göttingen kAöR (100 %) – BFGoe

Zweckverbände:

26. Sparkassenzweckverband Göttingen (50 %)

27. Abfallzweckverband Südniedersachsen (mittelbar 25 %) – AZS

#### Allgemeine Hinweise:

- Minderheitsgesellschaften mit einem Anteil der Stadt unter 30 % sind nachrichtlich dargestellt. Diese werden im nachfolgenden Bericht nicht weiter erläutert. Aufgrund der hohen finanziellen Bedeutung der EAM-Beteiligung für den Konzern der Stadt Göttingen erfolgt trotz Minderheitsbeteiligung von 9,1 % eine Einzelberichterstattung.
- Die Göttingen Marketing GmbH wird erstmals im Beteiligungsbericht 2024 in die Einzelberichterstattung aufgenommen, da sie im Jahr 2022 gegründet und operativ erst in 2023 tätig wurde.
- Das „Seniorenzentrum“ der Stadt Göttingen besteht aus drei Gesellschaften, der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH (als operativ tätige Gesellschaft), der Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG (Vermögensverwaltung) und der Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH (Vermögensverwaltung). Aus Vereinfachungsgründen wird auf eine weitere Datenanalyse bei den vermögensverwaltenden Gesellschaften verzichtet. Auf eine ausführliche Einzelberichterstattung der Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH wird ebenfalls verzichtet, da sie nur als Komplementärin der Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG in Erscheinung tritt.
- Die Göttinger Sport- und Freizeit GmbH & Co. KG hat ebenfalls eine rein vermögensverwaltende Komplementärgesellschaft, Göttinger Sport- und Freizeit Verwaltungs-GmbH. Aus Vereinfachungsgründen wird auf eine weitere Datenanalyse sowie eine Einzelberichterstattung verzichtet.
- Originär unterliegen die Zweckverbände nicht der Berichtspflicht des Beteiligungsberichtes gemäß § 151 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG), da es sich bei diesen nicht um Gesellschaften in Privatrechtsform oder kommunale Anstalten, sondern um andere öffentlich-rechtliche Unternehmensformen handelt. Sie werden im Rahmen der Einzelberichterstattung ebenfalls nicht weiter erläutert.

#### Steuerung der Beteiligungen

Der Steuerung der wirtschaftlichen Unternehmen durch die zuständigen Organe der Stadt Göttingen kommt eine besondere Bedeutung zu. Nach § 150 NKomVG überwacht und koordiniert die Kommune ihre Unternehmen und Einrichtungen sowie Beteiligungen an ihnen im Sinne der zu erfüllenden öffentlichen Zwecke (Beteiligungsmanagement).

Zweck und Aufgabe des Beteiligungsmanagements ist es, durch Koordinierung und Überwachung zu gewährleisten, dass die Unternehmen neben der Verfolgung ihrer originären unternehmerischen Ziele

(z.B. Gewinnerzielung) den öffentlichen Zweck (Daseinsvorsorge) verfolgen, die Grundlage der wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinde sind. Darüber hinaus gehören zum Beteiligungsmanagement klassischerweise die Beteiligungspolitik und -verwaltung, das Beteiligungscontrolling und die Mandatsbetreuung. Das Beteiligungscontrolling erfolgt im Rahmen der Beteiligungsrichtlinie der Stadt Göttingen vom 25. September 2015, in der die Grundsätze der Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung bei Beteiligungen sowie das Finanzcontrolling der Eigen- und ggf. Netcoregiebetriebe sind geregelt. Hierbei werden regelmäßig betriebswirtschaftliche Kennzahlen analysiert.

Über die Mandatsbetreuung erfolgt die Weitergabe der Kennzahlenanalyse sowie deren Bewertung aus Sicht der Stadt Göttingen an die Mandatsträger\*innen. Inhaltlich erstreckt sich das Beteiligungsmanagement auf die Einwirkung der strategischen Unternehmensziele, ihre Koordinierung mit den Gesamtinteressen der Stadt Göttingen, die konsequente Verfolgung der Ziele mit den Mitteln des Kommunal- und Gesellschaftsrechts, vor allem über die Vertreter der Gemeinde in den Organen der Unternehmen, sowie die Überwachung der Geschäftsentwicklung und der Zielerreichung.

Zuständig für diese Aufgabe innerhalb der Verwaltung ist das Finanzdezernat, der Fachbereich Finanzen, der Bereich Betriebswirtschaft/Beteiligungsmanagement (OE 20.2) im Zusammenwirken mit dem Referat der Oberbürgermeisterin, bei dem das strategische Beteiligungsmanagement angesiedelt ist. Dem Beteiligungsmanagement obliegt die Vertretung der Interessen als Anteilseignerin, das Beteiligungscontrolling, das Portfoliomanagement und insbesondere die Koordinierung und Vermittlung der gesamtstädtischen Zielsetzungen gegenüber den Beteiligungen.

Die Zuständigkeit des Fachdezernats für die Umsetzung und Ergebnisverantwortung der operativen fachpolitischen und fiskalischen Ziele der Beteiligungen bleibt hiervon unberührt.

Eine besondere Bedeutung kommt dabei folgenden sieben strategischen Zielen der Stadt Göttingen (G7) zu:

1. Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen unter besonderer Berücksichtigung von Klimaschutz, Klimaanpassung und Biodiversität (G1)
2. Göttingen - Stadt mit Lebensqualität (G2)
3. Wirtschaftlichen Erfolg langfristig sicherstellen (G3)
4. Soziale Chancengleichheit gewährleisten (G4)
5. Bildungsgerechtigkeit steigern und stabilisieren (G5)
6. Internationalität durch offene Willkommenskultur stärken (G6)
7. Bezahlbaren Wohnraum schaffen und erhalten (G7)

Die Wahrnehmung der Aufgaben mit zentraler Bedeutung zur Erreichung dieser Ziele geschieht in Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungen und der städtischen Gesamtverwaltung, den städtischen Beteiligungen, den Vertreterinnen und Vertretern der Kommunal-, Landes- und Bundespolitik in Stadt und Region, den Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft und im Rahmen einer lebendigen, lokalen Demokratie im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt, deren ehrenamtliches Engagement die Stadt begrüßt und fördert. In der Einzelberichterstattung werden unter Berücksichtigung dieser „G7 Ziele“ die strategischen Ziele der Beteiligungen näher erläutert.

# **Gesamtübersicht**

## **Beteiligungsportfolio**

## Übersicht über Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2023 Teil 1

| Beteiligung/<br>Geschäftsfeld<br>(Anteil der Stadt Göttingen) | Bilanzsumme<br>in T€ |                  | Eigenkapital<br>in T€ |                | Eigenkapitalquote<br>in % |            |
|---------------------------------------------------------------|----------------------|------------------|-----------------------|----------------|---------------------------|------------|
|                                                               | 2023                 | 2022             | 2023                  | 2022           | 2023                      | 2022       |
| GEB (100%)                                                    | 342.719              | 340.549          | 140.362               | 140.420        | 41%                       | 41%        |
| SWG AG (50,1%)                                                | 170.165              | 156.118          | 61.084                | 59.684         | 36%                       | 38%        |
| GöVB (100%)                                                   | 25.970               | 21.874           | 524                   | 524            | 2%                        | 2%         |
| <b>Ver- und Entsorgung &amp; Verkehr</b>                      | <b>538.854</b>       | <b>518.541</b>   | <b>201.970</b>        | <b>200.628</b> | <b>37%</b>                | <b>39%</b> |
| GöSF (100%)                                                   | 107.910              | 103.896          | 84.576                | 81.549         | 78%                       | 78%        |
| DTG (100%)                                                    | 6.808                | 7.320            | 1.943                 | 1.918          | 29%                       | 26%        |
| IHF (30%)                                                     | 353                  | 331              | 7                     | 28             | 2%                        | 8%         |
| GSO (30%)                                                     | 2.094                | 2.125            | 417                   | 358            | 20%                       | 17%        |
| Stadthalle (100%)                                             | 45.917               | 36.155           | 1.926                 | 1.878          | 4%                        | 5%         |
| Kunsthause (100%)                                             | 303                  | 463              | 156                   | 354            | 51%                       | 76%        |
| <b>Kultur &amp; Freizeit</b>                                  | <b>163.385</b>       | <b>150.290</b>   | <b>89.025</b>         | <b>86.085</b>  | <b>54%</b>                | <b>57%</b> |
| SWB (85%)                                                     | 201.926              | 188.366          | 61.425                | 60.025         | 30%                       | 32%        |
| GWG (100%)                                                    | 114.405              | 108.509          | 26.602                | 25.698         | 23%                       | 24%        |
| <b>Wirtschaft &amp; Wohnungsbau</b>                           | <b>316.331</b>       | <b>296.875</b>   | <b>88.027</b>         | <b>85.723</b>  | <b>28%</b>                | <b>29%</b> |
| BFGö (100%)                                                   | 13.145               | 12.805           | 4.755                 | 4.006          | 36%                       | 31%        |
| VHS (50%)                                                     | 2.095                | 1.700            | 1.042                 | 615            | 50%                       | 36%        |
| SZ gGmbH (100%)                                               | 3.465                | 3.422            | 2.672                 | 2.449          | 77%                       | 72%        |
| <b>Bildung &amp; Soziales</b>                                 | <b>18.705</b>        | <b>17.927</b>    | <b>8.469</b>          | <b>7.070</b>   | <b>45%</b>                | <b>39%</b> |
| GöVV (100%)                                                   | 102.160              | 96.262           | 91.085                | 87.792         | 89%                       | 91%        |
| BSG (100%)                                                    | 45.755               | 46.319           | 3.041                 | 2.816          | 7%                        | 6%         |
| KDG (100%)                                                    | 3.406                | 2.673            | 1.582                 | 837            | 46%                       | 31%        |
| GMG (100%)                                                    | 670                  | 103              | 430                   | 101            | 64%                       | 98%        |
| <b>Sonstige</b>                                               | <b>151.991</b>       | <b>145.357</b>   | <b>96.138</b>         | <b>91.546</b>  | <b>63%</b>                | <b>63%</b> |
| <b>Gesamt</b>                                                 | <b>1.189.266</b>     | <b>1.128.990</b> | <b>483.629</b>        | <b>471.052</b> | <b>41%</b>                | <b>42%</b> |

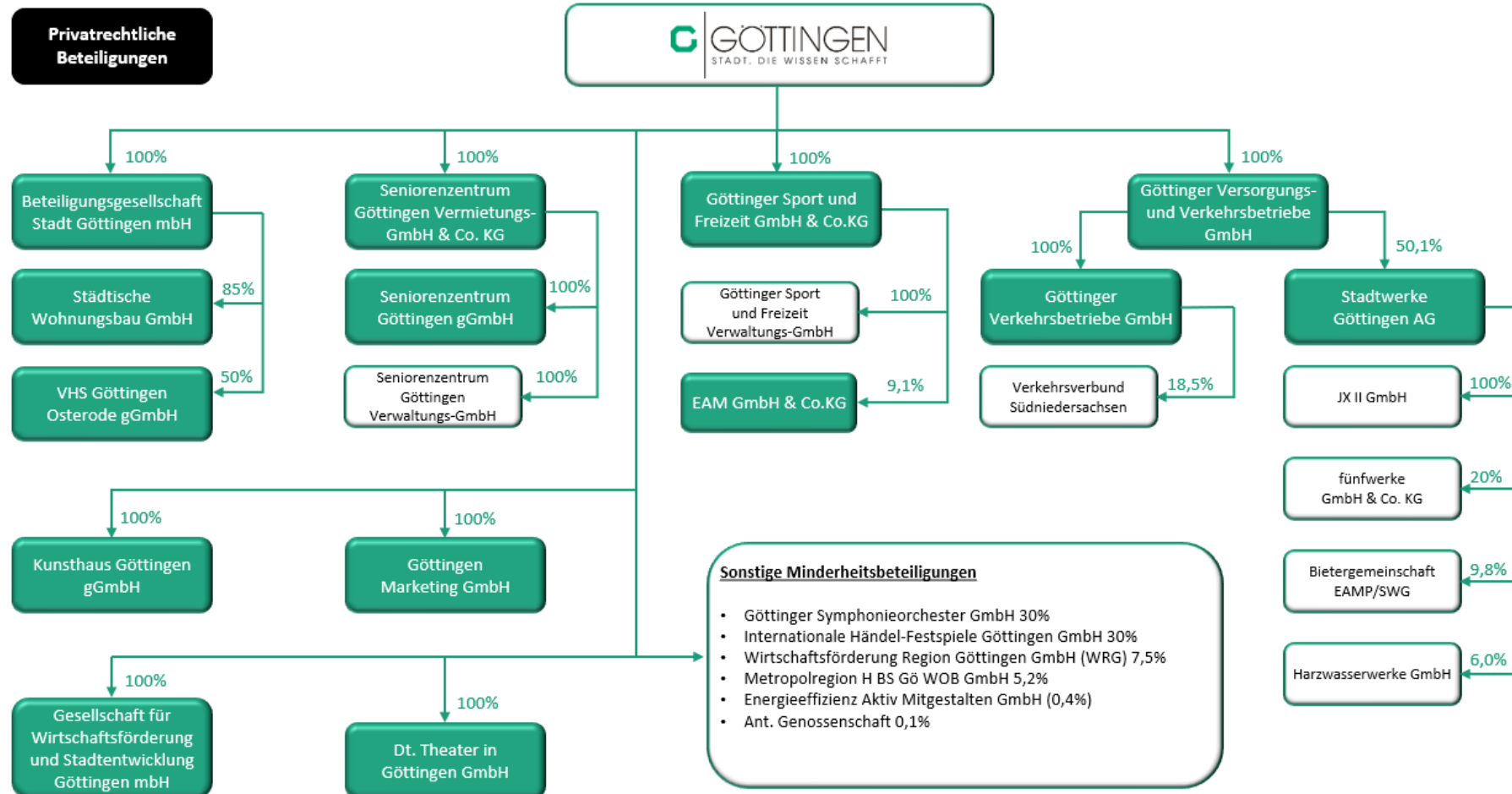
Alle Kennzahlen enthalten keine Konsolidierungsbuchungen, diese erfolgen im Rahmen der Erstellung des Gesamtabchlusses der Stadt Göttingen. Die Bilanzsumme aller Beteiligungen ist um € 60 Mio. auf € 1.189 Mio. gestiegen. Der Anstieg des Eigenkapitals ist i.W. durch Jahresüberschüsse entstanden. Der Rückgang der Eigenkapitalquote entsteht aus steigenden Bilanzsummen in Verbindung mit Investitionen und der Aufnahme von Fremdkapital. Weitere Erläuterungen zu den Kennzahlen folgen im Rahmen der Einzelberichterstattung.

## Übersicht über Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2023 Teil 2

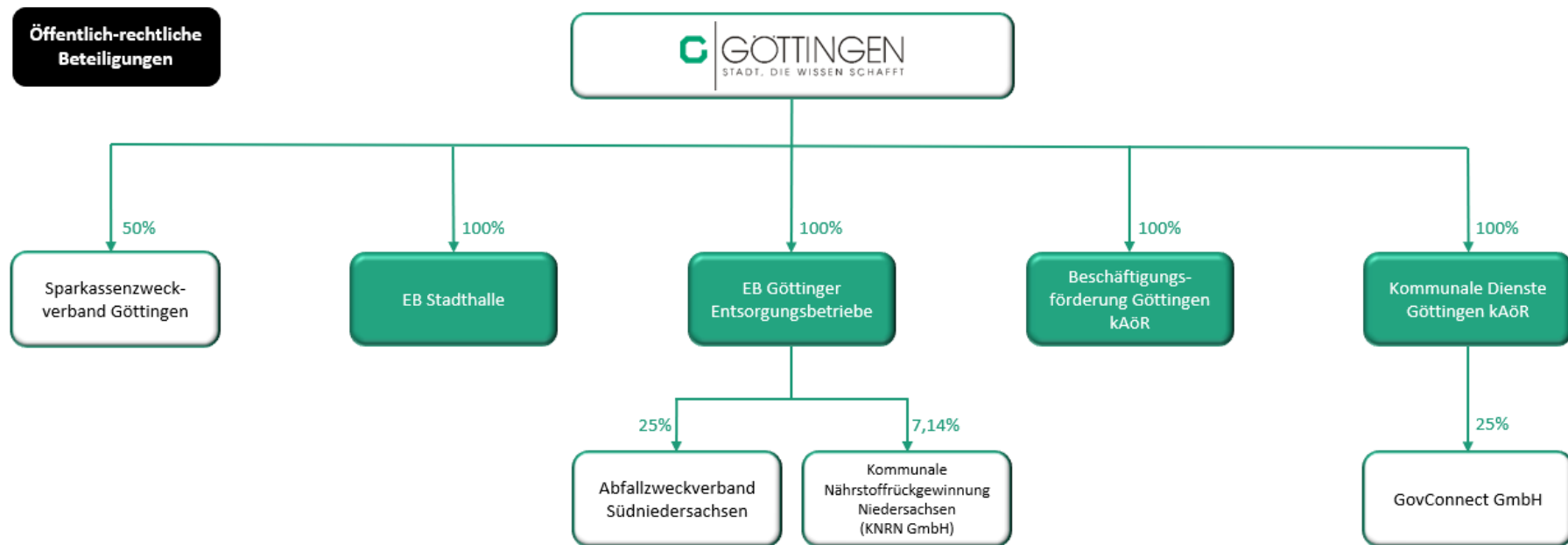
| Beteiligung/<br>Geschäftsfeld<br>(Anteil der Stadt Göttingen) | Umsatzerlöse<br>in T€ |                | Ergebnis nach Steuern<br>in T€ |               | Anzahl<br>Mitarbeiter |              |
|---------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------|--------------------------------|---------------|-----------------------|--------------|
|                                                               | 2023                  | 2022           | 2023                           | 2022          | 2023                  | 2022         |
| GEB (100%)                                                    | 56.729                | 55.170         | 2.723                          | 2.993         | 269                   | 287          |
| SWG AG (50,1%)                                                | 232.490               | 156.547        | 13.661                         | 19.835        | 192                   | 179          |
| GöVB (100%)                                                   | 15.577                | 12.840         | - 17.324                       | - 16.775      | 447                   | 411          |
| <b>Ver- und Entsorgung &amp; Verkehr</b>                      | <b>304.796</b>        | <b>224.557</b> | <b>- 940</b>                   | <b>6.053</b>  | <b>908</b>            | <b>877</b>   |
| GöSF (100%)                                                   | 7.051                 | 5.993          | 3.158                          | 227           | 104                   | 109          |
| DTG (100%)                                                    | 1.199                 | 583            | 2                              | 290           | 163                   | 155          |
| IHF (30%)                                                     | 509                   | 413            | - 21                           | - 92          | 6                     | 7            |
| GSO (30%)                                                     | 1.135                 | 629            | 60                             | 42            | 59                    | 60           |
| Stadthalle (100%)                                             | -                     | -              | 82                             | 523           | -                     | -            |
| Kunsthause (100%)                                             | 147                   | 146            | - 198                          | - 75          | 6                     | 5            |
| <b>Kultur &amp; Freizeit</b>                                  | <b>10.041</b>         | <b>7.764</b>   | <b>3.083</b>                   | <b>915</b>    | <b>338</b>            | <b>336</b>   |
| SWB (85%)                                                     | 29.794                | 29.833         | 3.972                          | 5.429         | 41                    | 40           |
| GWG (100%)                                                    | 17.011                | 12.637         | 1.317                          | 1.012         | 57                    | 50           |
| <b>Wirtschaft &amp; Wohnungsbau</b>                           | <b>46.805</b>         | <b>42.470</b>  | <b>5.289</b>                   | <b>6.441</b>  | <b>98</b>             | <b>90</b>    |
| BFGö (100%)                                                   | 8.687                 | 7.848          | 572                            | 169           | 141                   | 134          |
| VHS                                                           | 6.078                 | 4.920          | 427                            | 16            | 55                    | 54           |
| SZ gGmbH (100%)                                               | 8.180                 | 7.925          | 210                            | 309           | 166                   | 151          |
| <b>Bildung &amp; Soziales</b>                                 | <b>22.945</b>         | <b>20.693</b>  | <b>1.209</b>                   | <b>494</b>    | <b>362</b>            | <b>339</b>   |
| GöVV (100%)                                                   | 12.397                | 4.155          | 8.292                          | 10.433        | 1                     | 1            |
| BSG (100%)                                                    | -                     | -              | 226                            | 215           | -                     | -            |
| KDG (100%)                                                    | 12.531                | 11.082         | 745                            | 599           | 56                    | 56           |
| GMG                                                           | 122                   | -              | 329                            | 1             | 5                     | -            |
| <b>Sonstige</b>                                               | <b>25.050</b>         | <b>15.237</b>  | <b>9.592</b>                   | <b>11.248</b> | <b>62</b>             | <b>57</b>    |
| <b>Gesamt</b>                                                 | <b>409.637</b>        | <b>310.721</b> | <b>18.233</b>                  | <b>25.151</b> | <b>1.768</b>          | <b>1.699</b> |

Die Gesamtumsatzerlöse sind um € 99 Mio. auf € 410 Mio. gestiegen. Dabei werden über 50 % von der Stadtwerke AG erwirtschaftet. Aufgrund der fehlenden Konsolidierungsbuchungen wird die Kennzahl des Betriebsergebnisses der Beteiligungen in der Gesamtdarstellung verwässert. Ergebnisabführungen in die Teilkonzernen GöVV und BSG werden hier doppelt dargestellt.

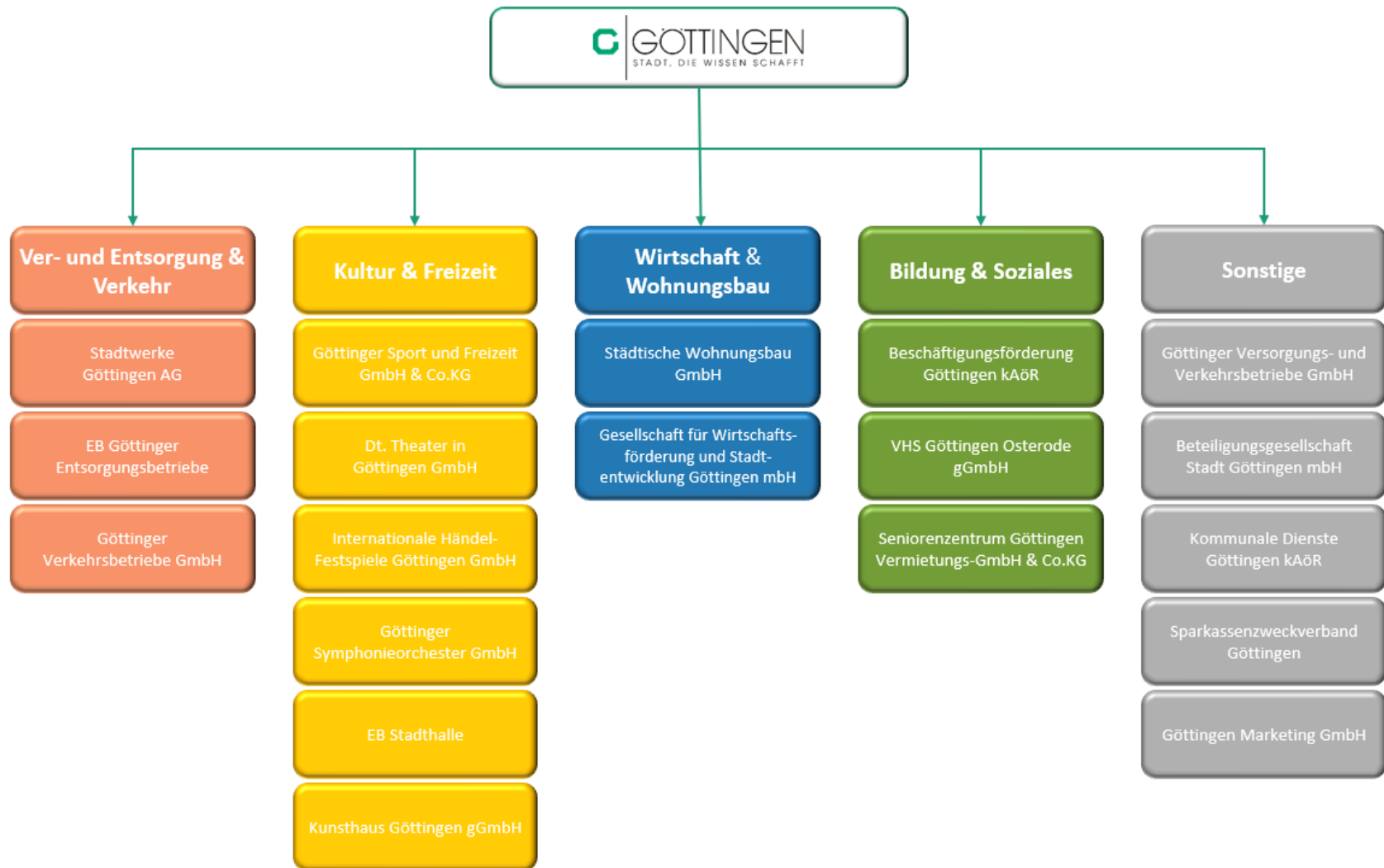
## Organigramm der privatrechtlichen Beteiligungen der Stadt Göttingen



## Organigramm der öffentlich-rechtlichen Beteiligungen der Stadt Göttingen



## Organigramm nach Geschäftsfeldern der Beteiligungen >= 30 %



## Übersicht über die wesentliche Finanzbeziehungen der Stadt Göttingen zu ihren Beteiligungen

| Beteiligung/<br>Geschäftsfeld            | Stammkapital/<br>Haftungskapital |                        |             | Ausgaben / Verlustabdeckung<br>und sonstige Zuschüsse<br>aus dem Haushalt |               | Einnahmen /<br>Gewinnabführung an die<br>Stadt Göttingen |               |
|------------------------------------------|----------------------------------|------------------------|-------------|---------------------------------------------------------------------------|---------------|----------------------------------------------------------|---------------|
|                                          | Gesamt in T€                     | Anteil der Stadt in T€ | Anteil in % | 2023 in T€                                                                | 2022 in T€    | 2023 in T€                                               | 2022 in T€    |
| GEB                                      | 11.250                           | 11.250                 | 100%        | -                                                                         | -             | 4.770                                                    | 4.807         |
| SWG AG (Konzessionsabgabe)               | 33.280                           | 16.673                 | 50%         | -                                                                         | -             | 2.758                                                    | 3.158         |
| GöVB (über Ergebnisabführung GöVV)       | 50                               | 50                     | 100%        | Ergebnisabführung an GöVV                                                 |               | -                                                        | -             |
| <b>Ver- und Entsorgung &amp; Verkehr</b> | <b>44.580</b>                    | <b>27.973</b>          |             | <b>-</b>                                                                  | <b>-</b>      | <b>7.528</b>                                             | <b>7.965</b>  |
| GöSF                                     | 1.680                            | 1.680                  | 100%        | 1.213                                                                     | 1.197         | -                                                        | -             |
| DTG                                      | 75                               | 50                     | 67%         | 4.052                                                                     | 3.973         | -                                                        | -             |
| IHF                                      | 50                               | 15                     | 30%         | 160                                                                       | 200           | -                                                        | -             |
| GSO                                      | 25                               | 8                      | 30%         | 1.653                                                                     | 1.766         | -                                                        | -             |
| Stadthalle                               | 511                              | 511                    | 100%        | 9.847                                                                     | 7.151         | -                                                        | -             |
| Kunsthause                               | 350                              | 350                    | 100%        | 180                                                                       | 180           | -                                                        | -             |
| <b>Kultur &amp; Freizeit</b>             | <b>2.692</b>                     | <b>2.614</b>           |             | <b>17.105</b>                                                             | <b>14.315</b> | <b>-</b>                                                 | <b>-</b>      |
| SWB (über BSG)                           | 23.200                           | 19.720                 | 85%         | -                                                                         | -             | -                                                        | -             |
| GWG                                      | 12.230                           | 12.230                 | 100%        | 4.381                                                                     | 3.356         | 180                                                      | 180           |
| <b>Wirtschaft &amp; Wohnungsbau</b>      | <b>35.430</b>                    | <b>31.950</b>          |             | <b>4.381</b>                                                              | <b>3.356</b>  | <b>180</b>                                               | <b>180</b>    |
| BFGö                                     | 770                              | 770                    | 100%        | 3.820                                                                     | 3.742         | -                                                        | -             |
| VHS (über BSG)                           | 400                              | 200                    | 50%         | 811                                                                       | 802           | -                                                        | -             |
| SZ gGmbH (über SZ Vermietung)            | 25                               | 25                     | 100%        | -                                                                         | -             | -                                                        | -             |
| SZ Vermietung                            | 50                               | 50                     | 100%        | -                                                                         | -             | -                                                        | -             |
| <b>Bildung &amp; Soziales</b>            | <b>1.245</b>                     | <b>1.045</b>           |             | <b>4.631</b>                                                              | <b>4.544</b>  | <b>-</b>                                                 | <b>-</b>      |
| GöVV                                     | 100                              | 100                    | 100%        | 17.369                                                                    | 16.740        | 5.000                                                    | 4.000         |
| BSG                                      | 1.245                            | 1.245                  | 100%        | -                                                                         | -             | 850                                                      | 850           |
| KDG                                      | 1.450                            | 1.450                  | 100%        | -                                                                         | -             | -                                                        | -             |
| GMG                                      | 100                              | 100                    | 100%        | 528                                                                       | 5             | -                                                        | -             |
| <b>Sonstige</b>                          | <b>2.895</b>                     | <b>2.895</b>           |             | <b>17.897</b>                                                             | <b>16.745</b> | <b>5.850</b>                                             | <b>4.850</b>  |
| <b>Gesamt</b>                            | <b>86.842</b>                    | <b>66.477</b>          |             | <b>44.014</b>                                                             | <b>38.960</b> | <b>13.558</b>                                            | <b>12.995</b> |

Details zu den Finanzbeziehungen der Stadt Göttingen zu den Beteiligungen inklusive den Zahlungsströmen aus der Konzernfinanzierung werden in der Einzelberichterstattung dargestellt.

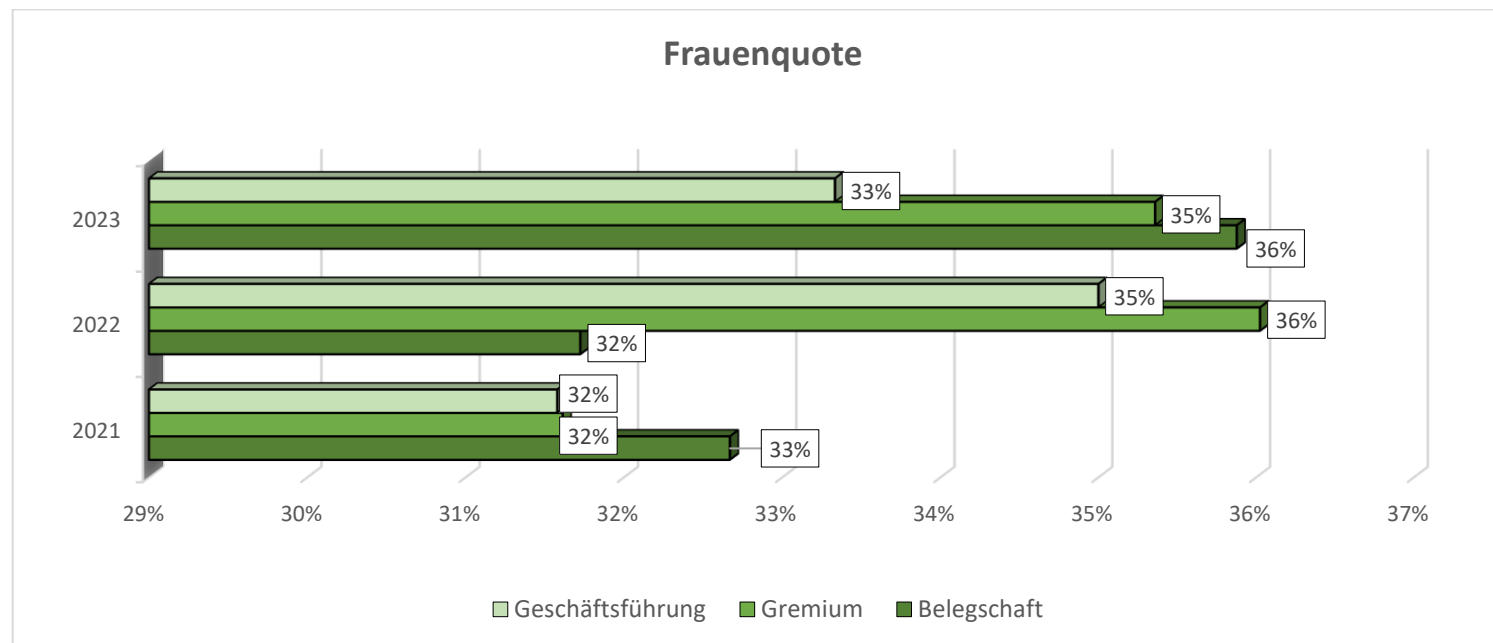
## Übersicht der Beschäftigten der städtischen Beteiligungen

| Beteiligung/<br>Geschäftsfeld            | Anzahl Mitarbeiter |              |            |              | Frauenquote 2023 |            |
|------------------------------------------|--------------------|--------------|------------|--------------|------------------|------------|
|                                          | 2023               | ♂            | ♀          | 2022         | der Belegschaft  | im Gremium |
| GEB                                      | 269                | 226          | 43         | 287          | 16%              | 46%        |
| SWG AG                                   | 192                | 133          | 59         | 179          | 31%              | 33%        |
| GöVB                                     | 447                | 392          | 55         | 411          | 12%              | 25%        |
| <b>Ver- und Entsorgung &amp; Verkehr</b> | <b>908</b>         | <b>751</b>   | <b>157</b> | <b>877</b>   | <b>17%</b>       | <b>35%</b> |
| GöSF                                     | 104                | 56           | 48         | 109          | 46%              | 33%        |
| DTG                                      | 163                | 79           | 84         | 155          | 52%              | 35%        |
| IHF                                      | 6                  | 2            | 4          | 7            | 67%              | 22%        |
| GSO                                      | 59                 | 38           | 21         | 60           | 36%              | 20%        |
| Stadthalle                               | -                  | -            | -          | -            | 0%               | 44%        |
| Kunsthause                               | 6                  | 1            | 5          | 5            | 83%              | 43%        |
| <b>Kultur &amp; Freizeit</b>             | <b>338</b>         | <b>176</b>   | <b>162</b> | <b>336</b>   | <b>48%</b>       | <b>33%</b> |
| SWB                                      | 41                 | 20           | 21         | 40           | 51%              | 22%        |
| GWG                                      | 57                 | 31           | 26         | 50           | 46%              | 23%        |
| <b>Wirtschaft &amp; Wohnungsbau</b>      | <b>98</b>          | <b>51</b>    | <b>47</b>  | <b>90</b>    | <b>48%</b>       | <b>23%</b> |
| BFGö                                     | 141                | 48           | 93         | 134          | 66%              | 60%        |
| VHS                                      | 55                 | 12           | 43         | 54           | 78%              | 50%        |
| SZ gGmbH                                 | 166                | 50           | 116        | 151          | 70%              | 44%        |
| <b>Bildung &amp; Soziales</b>            | <b>362</b>         | <b>110</b>   | <b>252</b> | <b>339</b>   | <b>70%</b>       | <b>52%</b> |
| GöVV                                     | 1                  | 1            | -          | 1            | 0%               | 0%         |
| BSG                                      | -                  | -            | -          | -            | 0%               | 0%         |
| KDG                                      | 56                 | 42           | 14         | 56           | 25%              | 20%        |
| GMG                                      | 5                  | 1            | 4          | -            | 80%              | 45%        |
| <b>Sonstige</b>                          | <b>62</b>          | <b>44</b>    | <b>18</b>  | <b>57</b>    | <b>29%</b>       | <b>32%</b> |
| <b>Gesamt</b>                            | <b>1.768</b>       | <b>1.132</b> | <b>636</b> | <b>1.699</b> | <b>36%</b>       | <b>35%</b> |

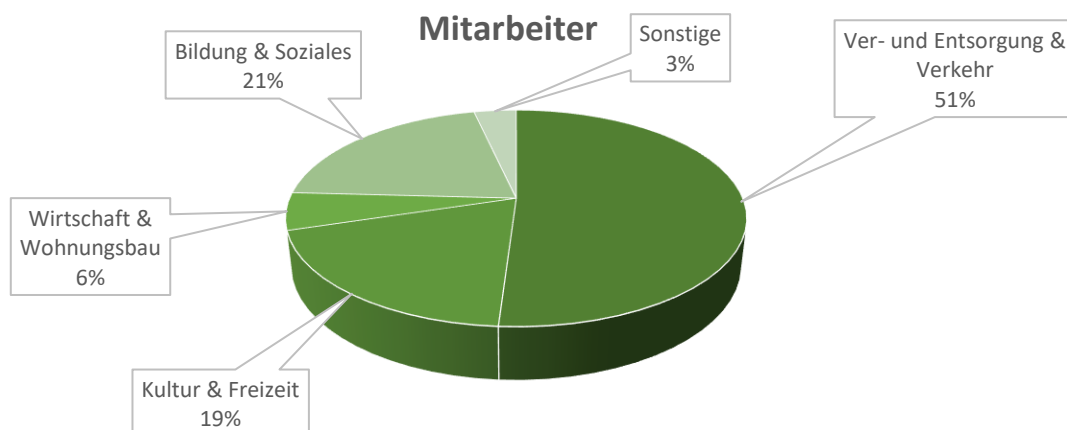
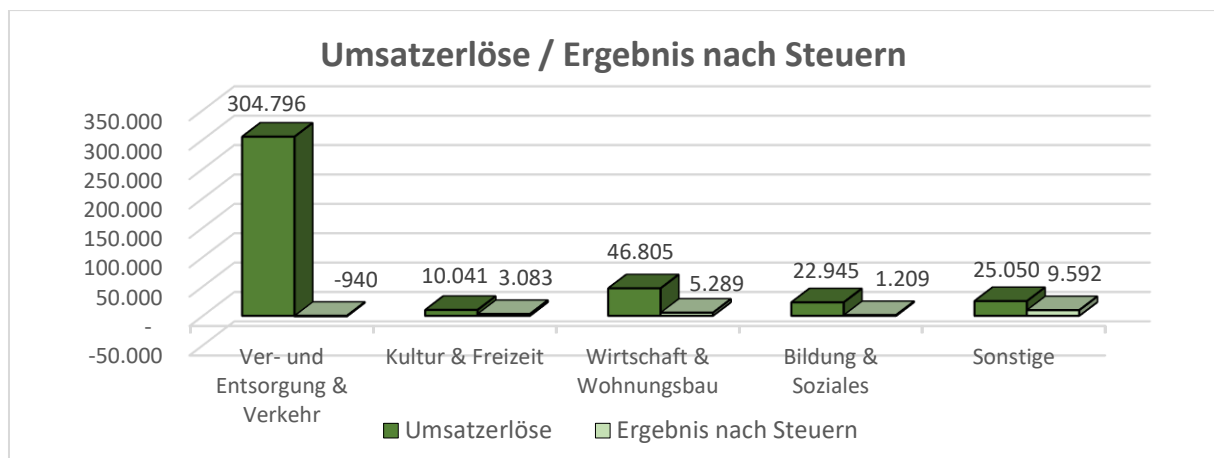
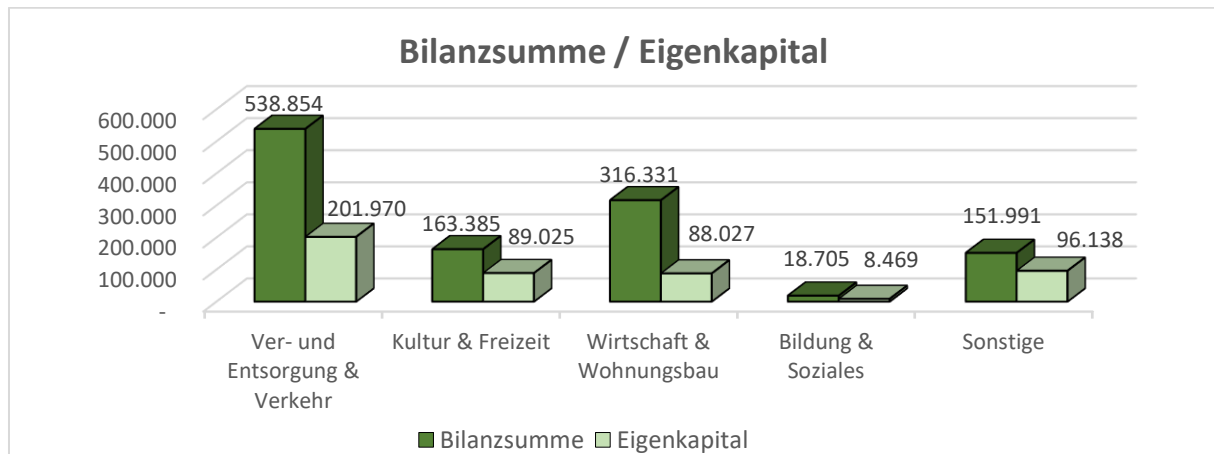
Die seit 2016 für die Aufsichtsräte von börsennotierten und mitbestimmten Unternehmen verbindliche geltende Geschlechterquote iHv. 30 %, wurde im Durchschnitt über alle Gremien eingehalten.

## Übersicht der Frauenquoten in Geschäftsführungen, Überwachungsgremien und der Belegschaft

Für börsennotierte oder mitbestimmungspflichtige Unternehmen (d. h. Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern) mussten erstmals zum 30. September 2015 verbindliche Zielgrößen und Fristen in Bezug auf den Frauenanteil in Aufsichtsrat, Vorstand bzw. Geschäftsführung und den beiden obersten Managementebenen unterhalb des Vorstands bzw. der Geschäftsführung festlegen. Die Beteiligungen der Stadt Göttingen sind von den gesetzlichen Regelungen nicht betroffen, dennoch wird eine paritätische Besetzung angestrebt. Im Berichtszeitraum sank die Frauenquote in der Geschäftsführung um 2 %, in der Belegschaft hat sie um 4 % zugenommen. Insgesamt ist die Zielgröße von 30% überschritten worden.

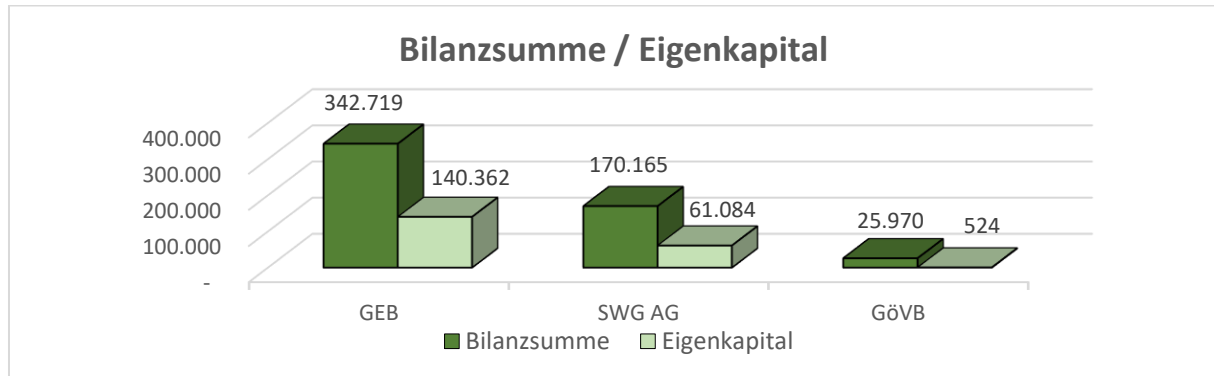


# Kennzahlen der Beteiligungen nach Geschäftsfeldern

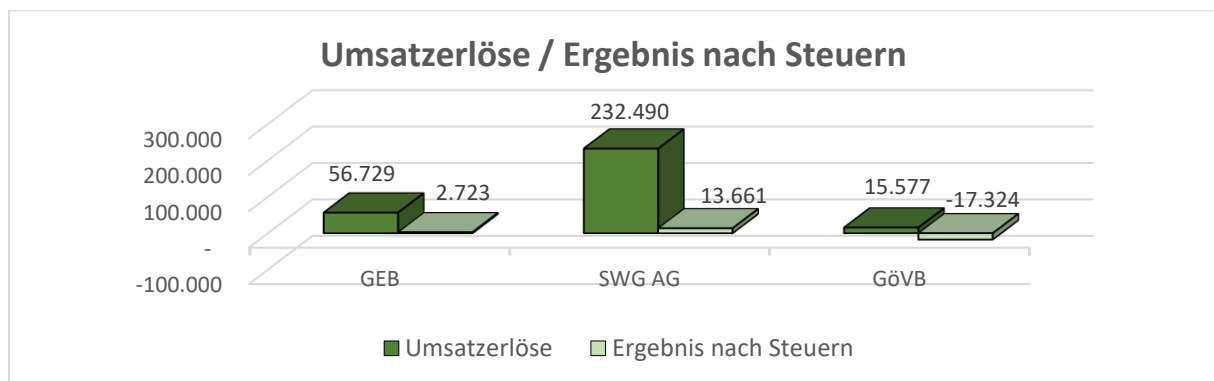


## Ver- und Entsorgung & Verkehr

Wichtige Kennzahlen des Geschäftsfeldes:



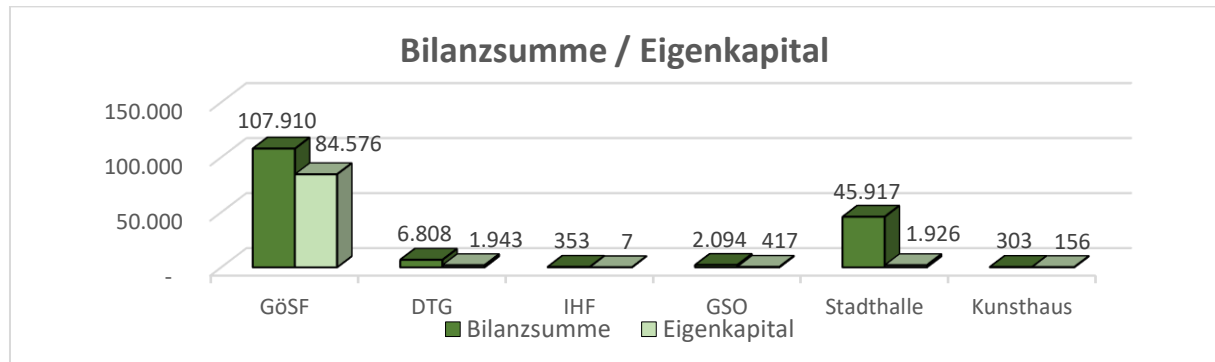
| Beteiligung                              | Bilanzsumme<br>in T€ |                | Eigenkapital<br>T€ |                | Eigenkapitalquote |            |
|------------------------------------------|----------------------|----------------|--------------------|----------------|-------------------|------------|
|                                          | 2023                 | 2022           | 2023               | 2022           | 2023              | 2022       |
| GEB                                      | 342.719              | 340.549        | 140.362            | 140.420        | 41%               | 41%        |
| SWG AG                                   | 170.165              | 156.118        | 61.084             | 59.684         | 36%               | 38%        |
| GöVB                                     | 25.970               | 21.874         | 524                | 524            | 2%                | 2%         |
| <b>Ver- und Entsorgung &amp; Verkehr</b> | <b>538.854</b>       | <b>518.541</b> | <b>201.970</b>     | <b>200.628</b> | <b>37%</b>        | <b>39%</b> |



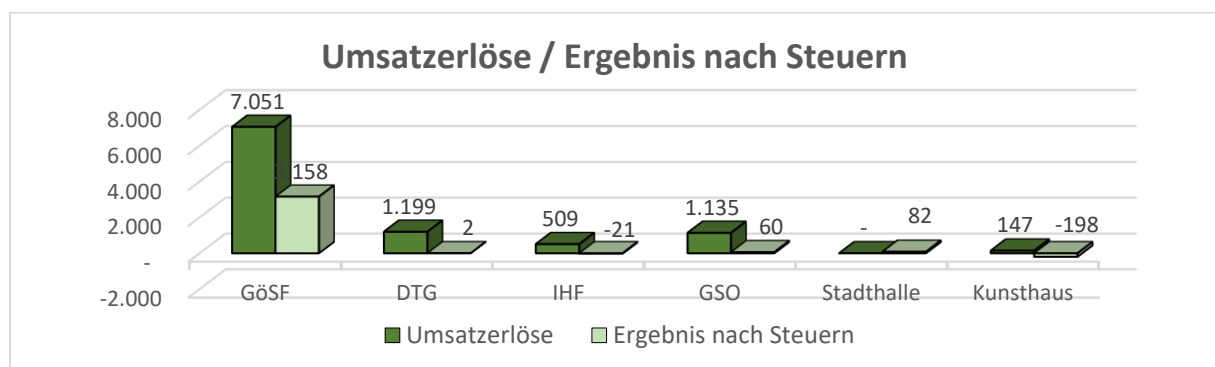
| Beteiligung                              | Umsatzerlöse<br>in T€ |                | Ergebnis nach Steuern<br>in T€ |              | Anzahl<br>Mitarbeiter |            |
|------------------------------------------|-----------------------|----------------|--------------------------------|--------------|-----------------------|------------|
|                                          | 2023                  | 2022           | 2023                           | 2022         | 2023                  | 2022       |
| GEB                                      | 56.729                | 55.170         | 2.723                          | 2.993        | 269                   | 287        |
| SWG AG                                   | 232.490               | 156.547        | 13.661                         | 19.835       | 180                   | 179        |
| GöVB                                     | 15.577                | 12.840         | - 17.324                       | - 16.775     | 447                   | 411        |
| <b>Ver- und Entsorgung &amp; Verkehr</b> | <b>304.796</b>        | <b>224.557</b> | <b>- 940</b>                   | <b>6.053</b> | <b>896</b>            | <b>877</b> |

## Kultur & Freizeit

Wichtige Kennzahlen des Geschäftsfeldes:



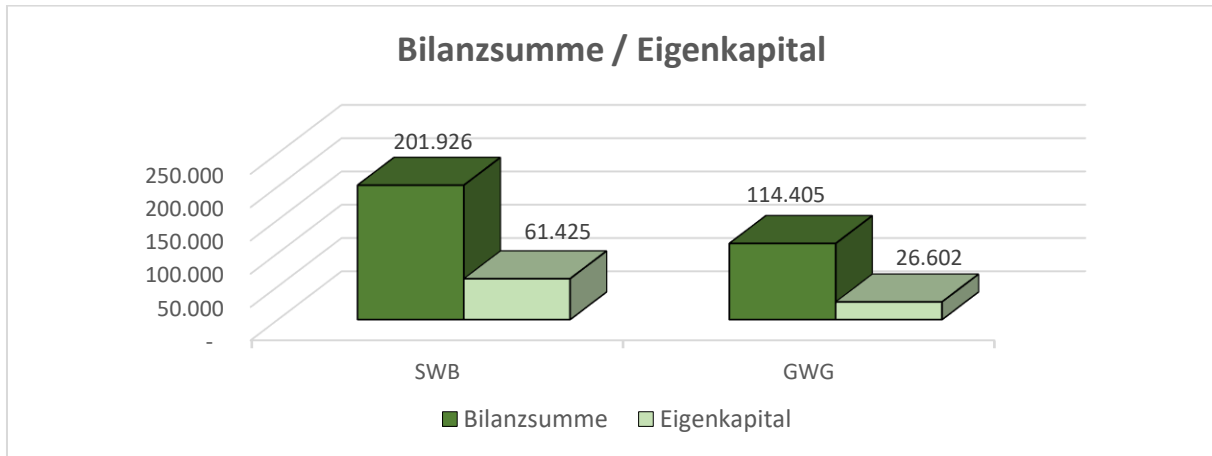
| Beteiligung                  | Bilanzsumme<br>in T€ |                | Eigenkapital<br>T€ |               | Eigenkapitalquote |            |
|------------------------------|----------------------|----------------|--------------------|---------------|-------------------|------------|
|                              | 2023                 | 2022           | 2023               | 2022          | 2023              | 2022       |
| GöSF                         | 107.910              | 103.896        | 84.576             | 81.549        | 78%               | 78%        |
| DTG                          | 6.808                | 7.320          | 1.943              | 1.918         | 29%               | 26%        |
| IHF                          | 353                  | 331            | 7                  | 28            | 2%                | 8%         |
| GSO                          | 2.094                | 2.125          | 417                | 358           | 20%               | 17%        |
| Stadthalle                   | 45.917               | 36.155         | 1.926              | 1.878         | 4%                | 5%         |
| Kunsthhaus                   | 303                  | 463            | 156                | 354           | 51%               | 76%        |
| <b>Kultur &amp; Freizeit</b> | <b>163.385</b>       | <b>150.290</b> | <b>89.025</b>      | <b>86.085</b> | <b>54%</b>        | <b>57%</b> |



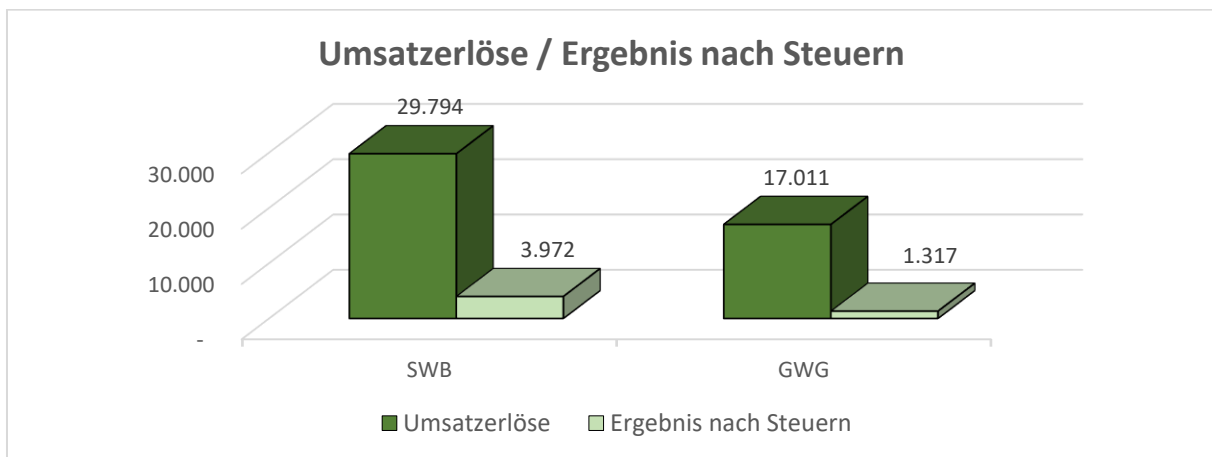
| Beteiligung                  | Umsatzerlöse<br>in T€ |              | Ergebnis nach Steuern<br>in T€ |            | Anzahl<br>Mitarbeiter |            |
|------------------------------|-----------------------|--------------|--------------------------------|------------|-----------------------|------------|
|                              | 2023                  | 2022         | 2023                           | 2022       | 2023                  | 2022       |
| GöSF                         | 7.051                 | 5.993        | 3.158                          | 227        | 104                   | 109        |
| DTG                          | 1.199                 | 583          | 2                              | 290        | 163                   | 155        |
| IHF                          | 509                   | 413          | -21                            | 92         | 6                     | 7          |
| GSO                          | 1.135                 | 629          | 60                             | 42         | 59                    | 60         |
| Stadthalle                   | -                     | -            | 82                             | 523        | -                     | -          |
| Kunsthhaus                   | 147                   | 146          | -198                           | 75         | 6                     | 5          |
| <b>Kultur &amp; Freizeit</b> | <b>10.041</b>         | <b>7.764</b> | <b>3.083</b>                   | <b>915</b> | <b>338</b>            | <b>336</b> |

## Wirtschaft & Wohnungsbau

Wichtige Kennzahlen des Geschäftsfeldes:



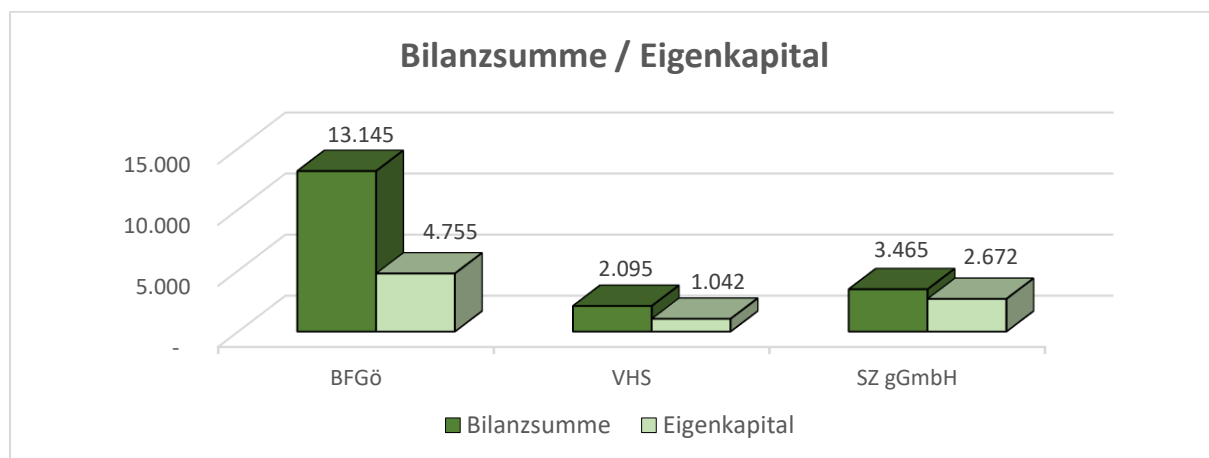
| Beteiligung                         | Bilanzsumme<br>in T€ |                | Eigenkapital<br>T€ |               | Eigenkapitalquote |            |
|-------------------------------------|----------------------|----------------|--------------------|---------------|-------------------|------------|
|                                     | 2023                 | 2022           | 2023               | 2022          | 2023              | 2022       |
| SWB                                 | 201.926              | 188.366        | 61.425             | 60.025        | 30%               | 32%        |
| GWG                                 | 114.405              | 108.509        | 26.602             | 25.698        | 23%               | 24%        |
| <b>Wirtschaft &amp; Wohnungsbau</b> | <b>316.331</b>       | <b>296.875</b> | <b>88.027</b>      | <b>85.723</b> | <b>28%</b>        | <b>29%</b> |



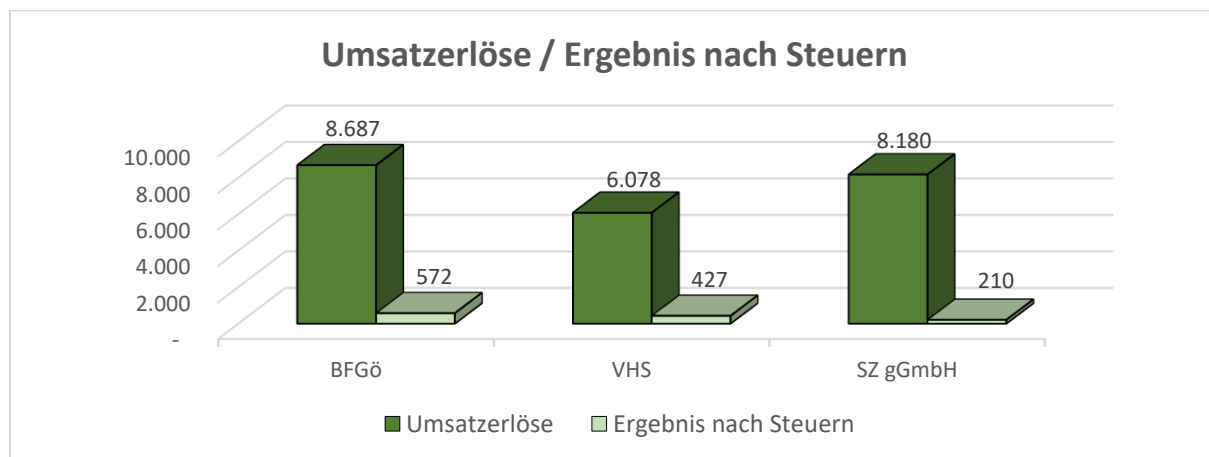
| Beteiligung                         | Umsatzerlöse<br>in T€ |               | Ergebnis nach Steuern<br>in T€ |              | Anzahl<br>Mitarbeiter |           |
|-------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------------------|--------------|-----------------------|-----------|
|                                     | 2023                  | 2022          | 2023                           | 2022         | 2023                  | 2022      |
| SWB                                 | 29.794                | 29.833        | 3.972                          | 5.429        | 41                    | 40        |
| GWG                                 | 17.011                | 12.637        | 1.317                          | 1.012        | 57                    | 50        |
| <b>Wirtschaft &amp; Wohnungsbau</b> | <b>46.805</b>         | <b>42.470</b> | <b>5.289</b>                   | <b>6.441</b> | <b>98</b>             | <b>90</b> |

## Bildung & Soziales

Wichtige Kennzahlen des Geschäftsfeldes:



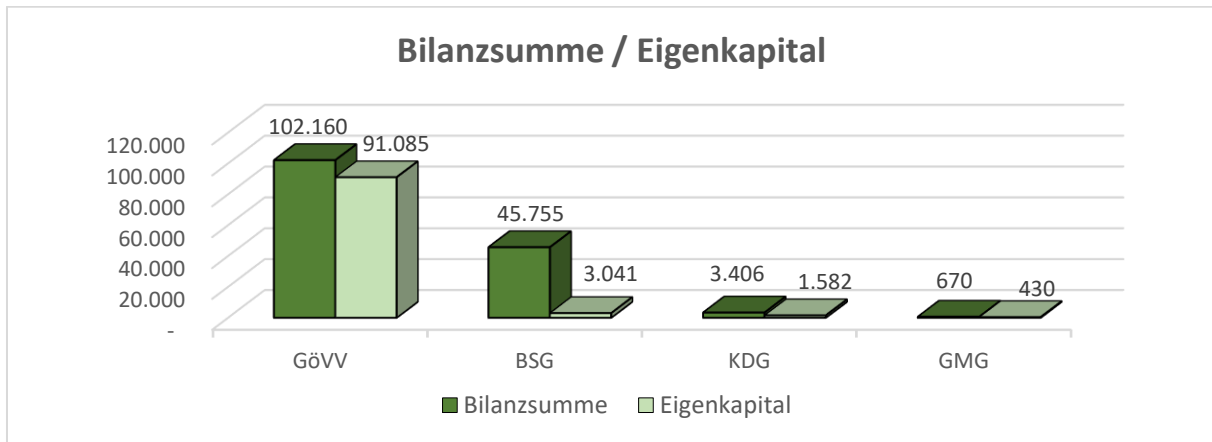
| Beteiligung                   | Bilanzsumme<br>in T€ |               | Eigenkapital<br>T€ |              | Eigenkapitalquote |            |
|-------------------------------|----------------------|---------------|--------------------|--------------|-------------------|------------|
|                               | 2023                 | 2022          | 2023               | 2022         | 2023              | 2022       |
| BFGö                          | 13.145               | 12.805        | 4.755              | 4.006        | 36%               | 31%        |
| VHS                           | 2.095                | 1.700         | 1.042              | 615          | 50%               | 36%        |
| SZ gGmbH                      | 3.465                | 3.422         | 2.672              | 2.449        | 77%               | 72%        |
| <b>Bildung &amp; Soziales</b> | <b>18.705</b>        | <b>17.927</b> | <b>8.469</b>       | <b>7.070</b> | <b>45%</b>        | <b>39%</b> |



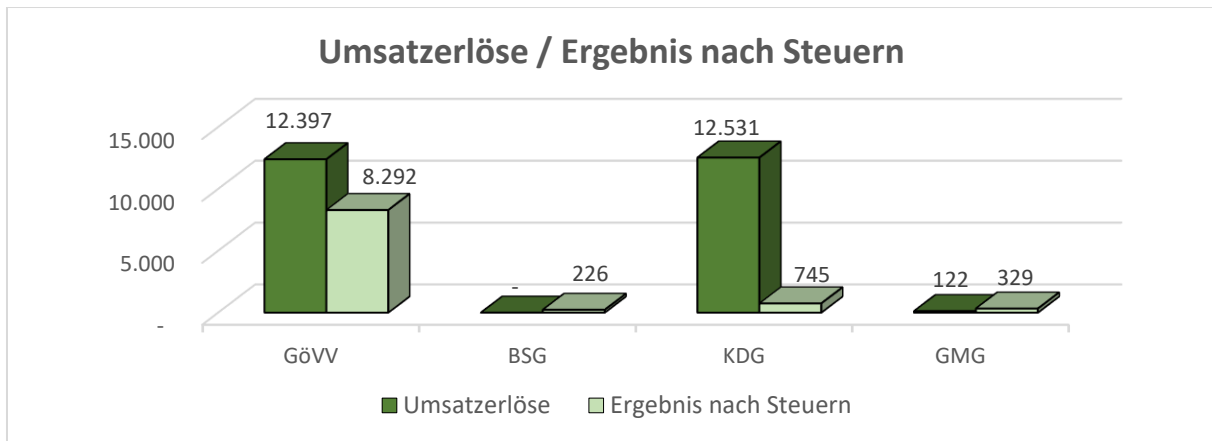
| Beteiligung                   | Umsatzerlöse<br>in T€ |               | Ergebnis nach Steuern<br>in T€ |            | Anzahl<br>Mitarbeiter |            |
|-------------------------------|-----------------------|---------------|--------------------------------|------------|-----------------------|------------|
|                               | 2023                  | 2022          | 2023                           | 2022       | 2023                  | 2022       |
| BFGö                          | 8.687                 | 7.848         | 572                            | 169        | 141                   | 134        |
| VHS                           | 6.078                 | 4.920         | 427                            | 16         | 55                    | 54         |
| SZ gGmbH                      | 8.180                 | 7.925         | 210                            | 309        | 166                   | 151        |
| <b>Bildung &amp; Soziales</b> | <b>22.945</b>         | <b>20.693</b> | <b>1.209</b>                   | <b>494</b> | <b>362</b>            | <b>339</b> |

## Sonstige

Wichtige Kennzahlen des Geschäftsfeldes:



| Beteiligung     | Bilanzsumme<br>in T€ |                | Eigenkapital<br>T€ |               | Eigenkapitalquote |            |
|-----------------|----------------------|----------------|--------------------|---------------|-------------------|------------|
|                 | 2023                 | 2022           | 2023               | 2022          | 2023              | 2022       |
| GöVV            | 102.160              | 96.262         | 91.085             | 87.792        | 89%               | 91%        |
| BSG             | 45.755               | 46.319         | 3.041              | 2.816         | 7%                | 6%         |
| KDG             | 3.406                | 2.673          | 1.582              | 837           | 46%               | 31%        |
| GMG             | 670                  | 103            | 430                | 101           | 64%               | 98%        |
| <b>Sonstige</b> | <b>151.991</b>       | <b>145.357</b> | <b>96.138</b>      | <b>91.546</b> | <b>63%</b>        | <b>63%</b> |



| Beteiligung     | Umsatzerlöse<br>in T€ |               | Ergebnis nach Steuern<br>in T€ |               | Anzahl<br>Mitarbeiter |           |
|-----------------|-----------------------|---------------|--------------------------------|---------------|-----------------------|-----------|
|                 | 2023                  | 2022          | 2023                           | 2022          | 2023                  | 2022      |
| GöVV            | 12.397                | 4.155         | 8.292                          | 10.433        | 1                     | 1         |
| BSG             | -                     | -             | 226                            | 215           | -                     | -         |
| KDG             | 12.531                | 11.082        | 745                            | 599           | 56                    | 56        |
| GMG             | 122                   | -             | 329                            | 1             | 5                     | -         |
| <b>Sonstige</b> | <b>25.050</b>         | <b>15.237</b> | <b>9.592</b>                   | <b>11.248</b> | <b>62</b>             | <b>57</b> |

# Einzelberichterstattung

# Göttinger Entsorgungsbetriebe

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |      |                                                     |       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|------|-----------------------------------------------------|-------|
| <b>Adresse</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Rudolf-Wissell-Str. 5<br>37079 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                     |      |                                                     |       |
| <b>E-Mail</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | geb@goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Homepage</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | www.geb-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Gründungsjahr</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 1977                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Rechtsform</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Eigenbetrieb                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Stammkapital</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | € 11.250.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |      |                                                     |       |
| <p>Zweck des Eigenbetriebes ist lt. Satzung das Schmutz- und Niederschlagswasser von den in der Stadt Göttingen gelegenen Grundstücken einschließlich des in Hauskläranlagen angefallenen Schlammes und des in abflusslosen Gruben gesammelten Abwassers zu beseitigen. Zur Abwasserbeseitigung in diesem Sinne gehört das Sammeln, Fortleiten, Behandeln, Einleiten, Versickern, Verregnen und Verrieseln von Abwasser sowie das Entwässern und die Entsorgung von Klärschlamm im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung. Weiterer Zweck ist die Sammlung, der Transport, die Behandlung, die Verwertung und die Ablagerung von Abfällen sowie die Durchführung weiterer abfallwirtschaftlicher Aufgaben für das Gebiet der Stadt Göttingen. Gegenstand des Betriebes ist weiterhin die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Niedersächsischen Straßengesetz und der von der Stadt Göttingen dazu erlassenen Satzungen. Der Eigenbetrieb kann alle die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Er kann auch Aufgaben der Abwasserbeseitigung für benachbarte Gemeinden durchführen.</p> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |      |                                                     |       |
| <p>Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Gesellschafter</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Eigenbetrieb der Stadt Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Beteiligungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <table> <tr> <td>Abfallzweckverband Südniedersachsen</td><td>25 %</td></tr> <tr> <td>Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH</td><td>7,2 %</td></tr> </table>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Abfallzweckverband Südniedersachsen | 25 % | Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH | 7,2 % |
| Abfallzweckverband Südniedersachsen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 25 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                     |      |                                                     |       |
| Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 7,2 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Betriebsleitung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | <p>Dipl.-Ing. Maren Reimann<br/>Dipl.-Kfm. Dirk Brandenburg</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Gremien</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Betriebsausschuss                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Mitglieder Betriebsausschuss</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <p>Der Betriebsausschuss setzt sich wie folgt zusammen:</p> <p><u>Ratsmitglieder</u> (die mit den stimmberechtigten Mitgliedern des Umweltausschusses der Stadt Göttingen identisch sind):</p> <p>Heike Hauk (<i>Vorsitzende</i>)<br/>Volker Grothey (<i>stellv. Vorsitzender</i>)<br/>Onyekachi Oshionwu<br/>Julian Schlumberger<br/>Monika Börner<br/>Dr. Hans Georg Scherer (<i>bis 15.12.2023</i>)<br/>Alexa Brauer (<i>ab 15.12.2023</i>)<br/>Marcel Pache<br/>Edgar Schu (<i>bis 17.03.2023</i>)<br/>Jost Leßmann (<i>ab 17.03.2023</i>)<br/>Marlene Dietrich<br/>Torsten Berghaus (<i>ab 15.09.2023</i>)</p> <p><u>Vertreter und Vertreterinnen der Beschäftigten:</u></p> <p>Brigitte Stamm<br/>Michael Haas<br/>Peter Loris</p> <p><u>Mitarbeitervertreter</u> (der nicht Bediensteter des Eigenbetriebes ist):</p> <p>Sascha Egger</p> |                                     |      |                                                     |       |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | <p>FIDES Treuhand GmbH &amp; Co. KG<br/>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                     |      |                                                     |       |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Göttinger Entsorgungsbetriebe (GEB) erhebt Gebühren für die Abwasserbeseitigung, Abfallentsorgung, die Anlieferungen auf der BVA Königsbühl sowie für die Straßenreinigung (Sommer- und Winterdienst) nach dem Niedersächsischen Kommunalabgabengesetz (NKAG).

### Ertragslage:

Die Umsatzerlöse sind in 2023 im Vergleich zum Vorjahr um T€ 1.559 auf T€ 56.729 angestiegen.

| Umsatzerlöse                  | 2023 in T€    | 2022 in T€    |
|-------------------------------|---------------|---------------|
| Erlöse aus Entwässerung       | 27.472        | 27.329        |
| Abfall- und Containergebühren | 17.607        | 16.561        |
| Straßenreinigung/Winterdienst | 6.336         | 5.894         |
| BVA                           | 269           | 326           |
| Übrige Erlöse                 | 5.045         | 5.059         |
| <b>Gesamt</b>                 | <b>56.729</b> | <b>55.170</b> |

Im Bereich der Kanalbenutzungsgebühren führten rückläufige Frischwassermengen bei einem konstanten Gebührensatz zu geringeren Erlösen. Gestiegene Niederschlagswassergebühren aufgrund leicht gestiegener Mengen sowie Vorjahreseffekte haben die Erlöse aus Entwässerung jedoch insgesamt leicht steigen lassen.

Die gestiegene Abfallgebühren resultieren aus gestiegenen Mengen und angehobenen Gebühren. Die Erlöse aus Containerdiensten stiegen aufgrund einem Gebührenanstieg um 9%.

Die Erlöse aus der Straßenreinigung erhöhten sich bei nahezu konstant gebliebenen zu reinigenden Frontmeter bei einem gestiegenen Gebührensatz.

Die Annahmemengen der BVA Königsbühl sind erneut rückläufig. Dies konnte nur teilweise durch gestiegene Gebühren teilweise kompensiert werden, so dass es zu einem Rückgang der

Erlöse gekommen ist. Die übrigen Erlöse resultieren überwiegend aus Papierverkäufen (T€ 823), Betrieb gewerblicher Art (T€ 1.307), Entschädigungen (T€ 1.199) und übrige Umsatzerlöse (T€ 1.716).

Der Anstieg des Materialaufwandes auf T€ 17.988 (Vj. T€ 16.677) ist durch Mehraufwendungen für Energie- und Wasserbezug infolge gestiegener Preise (T€ 749, Vj. T€ 400), einem Anstieg der Kosten für Energieversorgung (T€ 5.590, Vj. T€ 5.208) sowie einem Anstieg der Kanalunterhaltung (T€ 1.658, Vj. T€ 1.210) zurückzuführen. Kompensiert wurden diese Anstiege durch gesunkene Aufwendungen für Kraft- und Schmierstoffe (T€ 1.119, Vj. T€ 1.389). Die Abwasserabgabe blieb konstant.

Der Personalaufwand erhöhte sich in 2023 auf T€ 17.264 (Vj. T€ 16.797). Die Erhöhung ist im Wesentlichen auf Inflationsausgleichszahlungen zurückzuführen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich um T€ 434 auf T€ 3.997 u.a. aufgrund von Abschreibungen.

Das Jahresergebnis verringerte sich im Geschäftsjahr 2023 um T€ 270 auf T€ 2.678 und blieb damit insgesamt hinter den Erwartungen des Wirtschaftsplans 2023 zurück. Dort war ein Jahresüberschuss von T€ 3.244 geplant.

Auf Vorschlag der Betriebsleitung wird aus dem Jahresüberschuss ein Betrag von T€ 2.123,9 als Eigenkapitalverzinsung an die Stadt abgeführt.

### **Vermögenslage:**

Die Vermögenslage der GEB ist geordnet. Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 2.170 auf T€ 342.719 erhöht. Branchenspezifisch nimmt das Anlagevermögen (T€ 329.608) mit 96 % (Vj. 95 %) den größten Anteil an der Bilanzsumme ein. Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden Investitionen von T€ 17.021 in immaterielle Vermögensgegenstände, Sach- und Finanzanlagen durchgeführt. Die Eigenkapitalquote beträgt konstant 41 %.

### **Finanzlage:**

Aus der laufenden Geschäftstätigkeit ergab sich ein Cashflow von T€ 13.724 (Vj. T€ 14.499). Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit belief sich auf T€ 16.832 (Vj. T€ 17.879). Aus der Finanzierungstätigkeit ergab sich ein Mittelzufluss von T€ 1.883 (Vj. Mittelzufluss von T€ 15.604). Damit ergibt sich zum Bilanzstichtag ein positiver Finanzmittelbestand von T€ 9.858 (Vj. T€ 11.083), der den Forderungen aus dem Saldo der Verrechnungskonten an die Stadt Göttingen zuzüglich des Bestandes an flüssigen Mitteln entspricht.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                | 2023<br>T€   | 2022<br>T€   |
|----------------------------------------------------------------|--------------|--------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                 | <u>0</u>     | <u>0</u>     |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                    | <b>4.770</b> | <b>4.807</b> |
| • Gewinnabführung (Eigenkapitalverzinsung)                     | 2.736        | 2.807        |
| • Verwaltungskostenerstattung                                  | 2.034        | 2.000        |
| • Dienstleistungen (Abfallentsorgung, Reinigung, Winterdienst) | 3.762        | 3.736        |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Die Ziele der Gesellschaft stehen im Einklang mit den strategischen „G7“ Zielen der Stadt Göttingen. Ziele der GEB sind insbesondere eine konstante und moderate Gebührenent-

wicklung sowie die Abführung der Eigenkapitalverzinsung an den städtischen Haushalt sowie die Reduzierung des Energieverbrauchs als Umweltschutzziel.

### 5. Ausblick

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 geht von einem Jahresüberschuss von T€ 3.526 aus. Die Abführung der Eigenkapitalverzinsung an die Stadt Göttingen ist iHv. T€ 1.699 vorgesehen. Die Erfolgsplanung 2024 – 2026 geht von rückläufigen Jahresüberschüssen aus.

Im Rahmen der Gesamtplanung steht das Ziel, konstante Gebühren bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung des Leistungsspektrums zu erreichen, im Vordergrund. Bei sich verändernden Kostenträgermengen und steigenden Kosten sowie sinkenden Erlösen besteht das gebührenpolitische Ziel darin, eine moderate Gebührenentwicklung zu erreichen und sprunghafte Gebührenerhöhungen zu vermeiden.

Dazu werden u.a. die sich aus den Betriebsabrechnungen der Vorjahre ergebenden Überschüsse (oder Fehlbeträge) unter Beachtung der Vorgaben des NKAG zielgerecht eingesetzt. Das seit 1992 erarbeitete und seither weiterentwickelte Kanalsanierungskonzept für die Erfassung und Sanierung nicht nur der öffentlichen, sondern auch der privaten Kanäle wird fortgesetzt.

Im Wirtschaftsjahr 2024 sind Investitionen von insgesamt T€ 29.193 (Vj. T€ 26.834) vorgesehen. Sie sollen aus dem Cashflow, Beiträgen und Darlehensaufnahmen finanziert werden. Der geplanten Kreditaufnahme erhöht sich somit auf T€ 23.554 (Vj. T€ 21.698).

# Stadtwerke Göttingen AG

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                        |                                       |
|------------------------|---------------------------------------|
| <b>Adresse</b>         | Hildebrandstraße 1<br>37081 Göttingen |
| <b>E-Mail</b>          | stadtwerke@goettingen.de              |
| <b>Homepage</b>        | www.stadtwerke-goettingen.de          |
| <b>Gründungsjahr</b>   | 1984                                  |
| <b>Rechtsform</b>      | Aktiengesellschaft                    |
| <b>Stammkapital</b>    | € 33.280.000                          |
| <b>Handelsregister</b> | HRB 1439                              |

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, der Betrieb von Netzen zur Verteilung, der Einkauf, Verkauf von und Handel mit Energie, einschließlich aller mit den Bereichen Strom-, Gas- und Wärmeversorgung verbundenen Dienstleistungen, der Betrieb von Netzen zur Verteilung von Wasser, die Gewinnung, der Einkauf und Verkauf von Wasser einschließlich aller dazugehörigen Dienstleistungen, insbesondere im Bereich Stadtentwässerung, der Bau und Betrieb von Telekommunikationsleitungsnetzen und -anlagen einschließlich Dienstleistungen und der Erwerb, die Errichtung und der Betrieb von Parkhäusern sowie die Erbringung von damit im Zusammenhang stehenden Leistungen jedweder Art.

### Öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

### Gesellschafter

|                                                  |        |
|--------------------------------------------------|--------|
| Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH | 50,1 % |
| EAM Beteiligungen GmbH                           | 25,1 % |
| Gelsenwasser AG                                  | 24,8 % |

### Beteiligungen

|                                |       |
|--------------------------------|-------|
| EE SWGoe GmbH (in Liquidation) | 100 % |
| JXII GmbH                      | 100 % |
| Fünfwerke GmbH & Co. KG        | 20 %  |
| Harzwasserwerke GmbH           | 6 %   |
| Bietergemeinschaft EAMP/SWG    | 9,8 % |

### Konzernzugehörigkeit

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Göttingen AG (SWG AG) wird in den Konzernabschluss der Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH (GöVV GmbH) einbezogen.

### Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung (Hauptversammlung), Vorstand

### Vorstand

Dipl.-Kfm. Frank Wiegelmann – Kfm. Vorstand  
Dr. Gerd Rappenecker – Technischer Vorstand

### Mitglieder Aufsichtsrat

Petra Broistedt (*Vorsitzende*)

#### vom Rat entsandte Mitglieder:

Fritz Güntzler

Heike Hauk

Andreas Klatt

Sabine Morgenroth

Edgar Schu

#### von Gelsenwasser AG entsandte Mitglieder:

Henning R. Deters (*2. stellv. Vorsitzender*)

Markus Janscheidt

#### von EAM GmbH & Co. KG entsandte Mitglieder:

Hans-Hinrich Schriever (*stellv. Vorsitzender*)

Martina Watzal

#### Vertreter und Vertreterinnen der Beschäftigten:

Thomas Meise (*3. stellv. Vorsitzender*)

Julian Müller (*seit 01.03.2023*)

Matthias Nordmann

Cathrin Stemme (*seit 01.03.2023*)

Jan-Frederik Zieger

### Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

### Ertragslage:

Die Umsatzerlöse sind von € 156,5 Mio. um € 75,9 Mio. auf € 232,5 Mio. im Jahr 2023 gestiegen. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist maßgeblich durch Preisanpassungen im Strom- und Gasvertrieb als Reaktion auf die ebenfalls sehr stark gestiegenen Beschaffungskosten bedingt.

Der Materialaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um € 80,8 Mio. auf € 191,3 Mio. angestiegen. Ursächlich hierfür sind gestiegene Bezugskosten für Gas, Strom und Wasser.

Die Personalaufwendungen haben gegenüber dem Vorjahr um € 0,5 Mio. zugenommen. Der Anstieg resultiert neben dem Beschäftigtenanstieg aus einer tariflichen Lohnsteigerung.

Das Ergebnis vor Ertragssteuern ist im Vergleich zum Vorjahr um € 6,3 Mio. auf € 14,2 Mio. gesunken, ist jedoch um € 2,1 Mio. höher ausgefallen, als im Vorjahr prognostiziert. Ursächlich für diese Entwicklung sind insbesondere deutlich gestiegene Umsatzerlöse, denen ein unterproportional gestiegener Materialaufwand gegenübersteht.

Das Spartenergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit stellt sich wie folgt dar:

| Sparte                                      | 2023<br>T€    | 2022<br>T€    |
|---------------------------------------------|---------------|---------------|
| Gasversorgung                               | 11.537        | 12.256        |
| Beteiligungen                               | 286           | 225           |
| Wasserversorgung                            | 1.359         | 1.285         |
| Stromvertrieb                               | -256          | 650           |
| Parkhäuser                                  | 1.261         | 583           |
| Wärmeversorgung (einschl. Stromeinspeisung) | 320           | 5.614         |
| Stromerzeugung                              | 14            | -90           |
| Energiedienstleistung                       | -282          | 7             |
| <b>Spartenergebnis</b>                      | <b>14.239</b> | <b>20.530</b> |

### Vermögenslage:

Die Bilanzstruktur ist, für Versorgungsunternehmen typisch, im Wesentlichen von einer hohen Anlagenintensität von 70,6 % (Vj. 69,3 %) sowie dem zur Finanzierung des Anlagevermögens bereitgestellten Kapitals geprägt. Die Investitionen betrugen in 2023 € 19,5 Mio. (Vj. € 15,9 Mio.). Einen Schwerpunkt der Investitionstätigkeit bildete auch in 2023 die Erneuerung und Erweiterung des Verteilungsnetzes. Weiterhin sind € 11,4 Mio. Anzahlungen für Anlagen im Bau (Erzeugungsanlagen, Netzerweiterungen in der Fernwärme) geleistet worden.

Das langfristige Vermögen (€ 120,1 Mio.) ist zu 70,1 % durch das langfristige Kapital (€ 82,7 Mio.) gedeckt. Die Eigenkapitalquote (35,9 %) hat sich trotz der Rücklagendotierung bei der deutlich erhöhten Bilanzsumme i. H. v. € 170,2 Mio. im Vergleich zum Vorjahr (38,2 %) verringert.

### Finanzlage:

Dem positiven Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von € 33,4 Mio. standen höhere Zahlungsmittelabflüsse aus der Investitions- (€ 18,4 Mio.) und der Finanzierungstätigkeit (€ 13,5 Mio.) gegenüber. Dadurch erhöhte sich der Finanzmittelfonds von € 8,2 Mio. im Vorjahr auf € 9,7 Mio.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                | 2023<br>T€   | 2022<br>T€    |
|----------------------------------------------------------------|--------------|---------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                 | <u>0</u>     | <u>0</u>      |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                    | <b>3.116</b> | <b>3.532</b>  |
| • Konzessionsabgabe Stadt Göttingen                            | 2.758        | 3.158         |
| • Erbbauzins Stadt Göttingen                                   | 41           | 41            |
| • Wasserentnahmegebühren Stadt Göttingen                       | 276          | 293           |
| • Pacht-, Miet- und Nutzungserträge                            | 31           | 30            |
| • Aktualisierungsupdate Stadt Göttingen                        | 10           | 10            |
| <b>Daneben</b>                                                 |              |               |
| • Gewinnabführung GöVV (Eigengesellschaft der Stadt Göttingen) | <b>8.062</b> | <b>11.183</b> |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Seit über 150 Jahren ist die SWG als lokaler Energieversorger für die sichere und wirtschaftliche Energie-, Wasser- und artverwandter Dienstleistungen tätig. Darüber hinaus unterstützt sie mit zahlreichen Sponsorings und Kooperationen (G2) für ein lebenswertes Göttingen. Die Stadtwerke AG engagiert sich sowohl im sportlichen, kulturellen als auch sozialen Bereichen.

Das Ziel G3 „Wirtschaftlichen Erfolg langfristig sicherstellen“ wird u.a. dadurch unterstützt, dass die Gas-, Wasser- und Fernwärmenetze der Stadtwerke substanz- und werterhaltend geführt bzw. ausgebaut werden.

Die Stadtwerke sind aktiver Treiber und Investor für den Klimaschutz in Göttingen (G1). Der Klimaplan 2030 wird durch den Ausbau klimafreundlicher Fernwärme und erneuerbarer Stromerzeugung unterstützt. Durch Car-Sharing, E-Roller und dem Ausbau von Ladeinfrastruktur werden neue Formen der Mobilität gefördert. Die Stadtwerke selbst vertreiben mit GöStrom, GöGas-Klima und der umweltfreundlichen Fernwärme Produkte die zum Klimaschutz beitragen. Durch die Inbetriebnahme des neuen BioWärmeZentrums werden jährlich etwa 7.000 – 8.000 Tonnen CO<sup>2</sup> eingespart.

### 5. Ausblick

Der Vorstand der Stadtwerke AG erwartet, für das Geschäftsjahr 2024 eine stagnierende Konjunktur, sowie Inflations- und Zinsraten auf einem höherem Niveau.

Neben den Branchen- und Markrisiken sind die politischen und damit einhergehenden regulatorischen Risiken erheblich. Der andauernde Ukrainekrieg erfordert besondere Maßnahmen zur Sicherstellung der Energieversorgung und Preisstabilität u.a. durch die Einführung der Strom-, Gas- und Wärmepreisbremse.

Im Rahmen des beschlossenen Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2024 wird ein Ergebnis vor Ertragsteuern von rund € 13,2 Mio. und ein Investitionsvolumen von € 41,7 Mio. prognostiziert, wobei der Vorstand darauf hinweist, dass aufgrund der nicht hinreichend verlässlich abschätzbaren Auswirkungen der herausfordernden Rahmenbedingungen die Prognose in hohem Maße mit Unsicherheiten behaftet ist.

# Göttinger Verkehrsbetriebe

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                        |                                            |
|------------------------|--------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>         | Gustav-Bielefeld-Str. 1<br>37079 Göttingen |
| <b>E-Mail</b>          | gf@goevb.de                                |
| <b>Homepage</b>        | www.goevb.de                               |
| <b>Gründungsjahr</b>   | 2003                                       |
| <b>Rechtsform</b>      | GmbH                                       |
| <b>Stammkapital</b>    | € 50.000                                   |
| <b>Handelsregister</b> | HRB 3601                                   |

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beförderung von Personen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), der Betrieb von Industriegleisen, Sonderverkehren, Durchführung von Drittkundengeschäft, Stromerzeugung sowie die Erbringung von damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

### Öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

### Gesellschafter

Göttinger Versorgungs- u. Verkehrsbetriebe GmbH (Stadt Göttingen) 100 %

### Beteiligungen

Verkehrsverbund  
Süd-Niedersachsen GmbH 18,48 %

### Konzernzugehörigkeit

Mit Wirkung zum 01. Januar 2015 ist die Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH, Göttingen, (GöVV GmbH) alleinige Gesellschafterin der Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH (GöVB GmbH) geworden.  
Der Jahresabschluss der GöVB GmbH wird in den Konzernabschluss der GöVV GmbH einbezogen.

### Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung

### Geschäftsführung

Dipl.-Geogr. Michael Neugebauer

### 12 Mitglieder Aufsichtsrat

Petra Broistedt (*Vorsitzende*)

#### vom Rat entsandte Mitglieder:

Volker Grothey

Heike Hauk

Dr. Ehsan Kangarani

Dr. Hans-Georg Scherer (*bis 31.12.2023*)

Julian Schlumberger

Elvan Tekindor-Freyjer

Udo Trost

#### Vertreter und Vertreterinnen der Beschäftigten:

Carsten Syring (*stellv. Vorsitzender*)

Mike Henry Balkau

Ulrich Ahrend (*bis 06.07.2023*)

Michael Guder (*bis 06.07.2023*)

Benjamin Wepner (*ab 06.07.2023*)

Stefan Paine (*ab 06.07.2023*)

### Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Stadt Göttingen hat die Gesellschaft zum 1. Januar 2015 im Rahmen eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDA) auf Basis der EU Verordnung Nr. 1370/2007 im Rahmen einer Direktvergabe mit der Durchführung des ÖPNV in Göttingen bis zum 31. Oktober 2024 beauftragt. Das Vergabeverfahren ab 2025 ist begonnen.

### Ertragslage:

Die Umsatzerlöse der GöVB betragen in 2023 € 15,6 Mio. und liegen unter Berücksichtigung der Ausgleichszahlungen um rund € 1 Mio. unter dem Vorjahresniveau, da in 2023 ca. € 1,4 Mio. statt zuvor € 3,8 Mio. Ausgleichszahlungen flossen. Das Fahrgastaufkommen lag mit 17,1 Mio. Fahrgästen um 2,2 % über den Vorjahreszahlen (Vj. 16,7 Mio. Fahrgäste). 2020, im letzten Jahr vor der Corona-Pandemie, transportierte die Gesellschaft noch 23,8 Mio. Personen.

Am 1. Mai 2023 wurde mit zeitlicher Verzögerung das Deutschland-Ticket (D-Ticket) eingeführt. Dieses neue Ticket wird zum Preis von € 49 im Monat angeboten und gilt deutschlandweit in allen Verkehrsmitteln des ÖPNV. Mindereinnahmen werden über einen von Bund und Ländern finanzierten Rettungsschirm über die Aufgabenträger für 2023 vollständig ausgeglichen.

Im Bereich des ÖPNV gilt der Gesamtkostendeckungsgrad als wesentliche Kenngröße. Sie zeigt das Verhältnis der Gesamtkosten zu den Gesamteinnahmen. Im Geschäftsjahr 2023 lag der Gesamtkostendeckungsgrad bei 48,2 % und hat sich somit im Vergleich zum Vorjahr (44,2 %) verbessert.

Die Aufwandsseite ist im Wesentlichen durch die Personalkosten i. H. v. T€ 21.700,9 (Vj. T€ 19.638,8) geprägt. Der Anstieg des Personalaufwands um T€ 2.062,1 resultiert einerseits aus der durchschnittlich höheren Anzahl der Beschäftigten. Darüber hinaus wurden im Juni Einmalzahlungen iHv. € 1.200 und von Juli

bis Dezember 2023 monatlich € 220 als Inflationsausgleichszahlung an alle Vollzeitmitarbeiter gezahlt. Teilzeitbeschäftigte erhielten diese Zahlungen anteilig. Eine neu verhandelte Betriebsvereinbarung zu Jubiläumszahlungen führte zu erhöhter Rückstellungsbildung und belastet das Ergebnis iHv. T€ 485.

### Vermögenslage:

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Bilanzsumme zum Stichtag von € 21,9 Mio. auf € 26 Mio. erhöht.

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist weiterhin durch ein Ungleichgewicht zwischen Vermögensbindung und Laufzeit der zur Finanzierung überlassenen Eigen- und Fremdmittel geprägt. Die Eigenkapitalquote beträgt aufgabenbedingt 2,0 % (Vj. 2,4 %).

Nach dem Abzug von Investitionszuschüssen iHv. € 3,5 Mio. wurden in 2023 insgesamt € 2,4 Mio. (Vj. € 8,3 Mio.) investiert. Schwerpunkt der Investitionen war die Anschaffung von sechs Elektrobussen i. H. v. € 4 Mio. Neben den genannten Investitionen in Elektrobusse und Ladeinfrastruktur erfolgten u. a. Investitionen mit T€ 109 in Betriebs- und Geschäftsausstattung und Wartehallen sowie Fahrertoiletten. Die GöVB verfügt zum Bilanzstichtag insgesamt über 99 Busse, von denen sich 91 im Eigentum der Gesellschaft befinden. Die Übrigen werden durch Sale-and-Lease-Back-Verträge genutzt.

### Finanzlage:

Die Finanzierung der Gesellschaft wird im Wesentlichen durch den bestehenden Gewinnabführungsvertrag mit der Gesellschafterin Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH (GöVV) sowie durch den Öffentlichen Dienstleistungsauftrag zwischen der Stadt Göttingen und der GöVB gewährleistet. Der Zahlungsmittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit lag bei € 14,5 Mio. Der Zahlungsmittelzufluss aus der Finanzierungstätig-

keit betrug bedingt durch die Verlustübernahme und weitere Darlehensaufnahmen

€ 18,4 Mio. Die liquiden Mittel am Bilanzstichtag beliefen sich auf € 5,3 Mio.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                                                                        | 2023<br>T€          | 2022<br>T€          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                                                                            | <b><u>2.284</u></b> | <b><u>1.951</u></b> |
| • Konzernfinanzierung – Schuldendienst (Zins und Tilgung)                                                              | 2.284               | 1.951               |
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                                                                         | <b><u>4.540</u></b> | <b><u>4.567</u></b> |
| • Finanzmittel gemäß § 7a und 7b NNVG. Die Stadt Göttingen als Aufgabenträgerin reicht diese Mittel an die GöVB durch. | 860                 | 865                 |
| • Für öffentliche Aufgaben (ÖPVN Schülerbeförderung, sonstige Fahrkarten, Fahrten, Adventsshuttle u.ä.)                | 180                 | 162                 |
| • Darlehen (im Rahmen der Konzernfinanzierung)                                                                         | 3.500               | 3.540               |

In der vorstehenden Tabelle werden die direkten finanziellen Beziehungen zur Stadt Göttingen dargestellt. Die Verlustabdeckung im Rahmen des ÖDA erfolgt über die Muttergesellschaft der GöVV. Die finanziellen Beziehungen

werden ab Seite 83 in diesem Bericht ausführlich dargestellt.

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Die strategischen Ziele (G7) der Stadt Göttingen unterstützt die GöVB wie folgt:

Durch die stetige Modernisierung des Fuhrparks (Umstellung auf Elektrobusse) wird das Ziel G1 „Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen unter besonderer Berücksichtigung von Klimaschutz, Klimaanpassung und Biodiversität“ maßgeblich gefördert. Durch die Anschaffung neuer, klimafreundlicher Busse können ältere Dieselfahrzeuge aus dem Bestand gehen.

Dem Ziel (G3) „Wirtschaftlichen Erfolg langfristig sicherstellen“ soll durch die Einhaltung der Kostendisziplin Rechnung getragen werden. Hier steht besonders die Kennzahl Zuschussbedarf je Fahrgast im Blick.

Die GöVB trägt durch das Produkt „BusCard E“ dazu bei das Ziel „Soziale Chancengleichheit gewährleisten“ (G4) zu unterstützen. Durch die Aufhebung der Sperrzeit vor 9 Uhr wurde die Gültigkeit der „BusCard E“ zusätzlich erweitert.

## 5. Ausblick

In 2023 haben sich die Fahrgastzahlen auf T 17.109 gegenüber 2022 (T 16.735) zunehmend von den Auswirkungen der Corona-Pandemie erholen können. Für die Jahre 2024, 2025 und 2026 werden Zahlen auf einem ähnlichen Niveau prognostiziert. Im letzten Vor-Corona-Jahr 2019 wurden T 23.742 Personen befördert. Das Anknüpfen an diesen Wert ist noch nicht in Sicht. Gleichzeitig sieht sich die Gesellschaft deutlich erhöhten Energiepreisen gegenüber gestellt. Aufgrund des immer noch andauernden russischen Angriffskrieges auf die Ukraine und dem seit Oktober 2023 herrschenden bewaffneten Konflikt zwischen Israel und der Hamas sind die daraus resultierenden wirtschaftlichen Folgen auf das Jahr 2024 weiterhin nicht abschätzbar.

Für das Geschäftsjahr 2024 wird aktuell ein Jahresergebnis von € -24,7 Mio. vor Verlustübernahme prognostiziert. Die nach wie vor nicht abschließend gesicherte Finanzierung des Deutschland-Tickets lässt zum jetzigen Zeitpunkt keine hinreichend konkrete Abschätzung auf die Geschäftsentwicklung für das Jahr 2024 zu.

Der Investitionsbedarf der GöVB für das Jahr 2024 beläuft sich auf € 10,4 Mio. Diese werden für die Anschaffung von vollelektrischen Bussen sowie entsprechender Ladeinfrastruktur benötigt. Schwerpunkt der Investitionen war die Anschaffung von sechs Elektrobusen iHv. € 4,0 Mio. Diese Busse wurden durch Bundesmittel in Höhe von € 1,8 Mio. über den Projektträger Jülich und durch Landesmittel in Höhe von € 0,7 Mio. über die LNVG gefördert. Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgte 2023. Weiterhin wurde in den Ausbau der Ladeinfrastruktur investiert.

Die ebenfalls vom Bundesverkehrsministerium geförderte Ladeinfrastruktur auf dem Betriebshof wird bis Mitte 2024 fertiggestellt sein. Damit wurden insgesamt 28 Ladepunkte auf dem Betriebshof errichtet. Weiterhin ist geplant, zwei weitere Ladestationen in den Jahren 2024 und 2025 an Linienendpunkten zu errichten.

Die Umstellung auf Elektromobilität erfordert darüber hinaus einen geeigneten Betriebshof, der genügend Abstellfläche vorweisen kann. Es war geplant, den vorhandenen Betriebshof für 120 Elektrobusse umzubauen und am Standort Schützenanger ein Depot für bis zu 40 weiteren Fahrzeugen sowie ein Parkhaus in den Jahren 2025/26 zu errichten. Mit dem Um-/Neubau des Bestandsbetriebshofes kann erst nach Realisierung des Depots begonnen werden. Auf dem Betriebshof wurde mit der Phase II für die Depotladung begonnen. Die Fördermittel werden in den Jahren 2025 und 2026 ausgezahlt. Aufgrund sich ändernder Förderlandschaften ist jedoch die Realisierung dieses Projektes derzeit in Frage gestellt.

Mit der um ein Jahr verlängerten Tarifreform im VSN ist der Verzicht auf Fahrpreiserhöhungen bis Ende 2024 verbunden, so dass eine Fahrpreiserhöhung im Stadtgebiet Göttingen frühestens zum 1. Januar 2025 erfolgen kann.

Die Zielsetzungen beim betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) sowie beim Arbeitsschutz waren die Vermeidung schädlicher Einflüsse am Arbeitsplatz, die Beseitigung von Unfall- und Gesundheitsgefahren sowie die Durchführung vorbeugender Maßnahmen. Hierbei sollen die Gesundheit und die Arbeitsfähigkeit der Arbeitnehmer erhalten werden.

Auch für die Jahre 2025 und 2026 wird vor Verlustübernahme mit einem negativen Ergebnis von € 26,3 Mio. bzw. € 28,3 Mio. gerechnet. In den Planansätzen ab 2025 wurden Fahrpreiserhöhungen von jeweils 5 % bei gleichbleibenden Fahrgastzahlen eingearbeitet.

## Göttinger Sport & Freizeit GmbH & Co. KG

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Windausweg 60<br>37073 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>E-Mail</b>                          | info@goesf.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Homepage</b>                        | www.goesf.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 2001                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Rechtsform</b>                      | GmbH & Co. KG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 1.405.300                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Handelsregister</b>                 | HRB 3624                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Das Unternehmen dient im Wesentlichen der Daseinsvorsorge der Stadt Göttingen. Die Tätigkeit der Gesellschaft ist darauf gerichtet, der Bevölkerung der Stadt Göttingen Freizeiteinrichtungen, insbesondere Bäder und Sportanlagen zu deren Nutzung zur Verfügung zu stellen. Die Gesellschaft handelt nach wirtschaftlichen Grundsätzen und im Auftrag der Stadt Göttingen. Zu diesem Zweck kann die Gesellschaft Grundbesitz erwerben und veräußern und Erschließungs- und sonstige Infrastrukturmaßnahmen durchführen und Unternehmen errichten. |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Gesellschafter</b>                  | <u>Komplementärin:</u> Göttinger Sport und Freizeit Verwaltungs-GmbH. (Die Komplementärin ist am Kapital der Gesellschaft nicht beteiligt).<br><u>Kommanditist:</u><br>Stadt Göttingen 100 %<br>Einlage € 1.405.300                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Beteiligungen</b>                   | Göttinger Sport und Freizeit Verwaltungs-GmbH 100 %<br>EAM GmbH & Co.KG, Kassel 9,1 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Konzernzugehörigkeit</b>            | Die Gesellschaft wird in Folge des beherrschenden Einflusses der Stadt Göttingen in deren konsolidierten Gesamtabschluss einbezogen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung<br>Geschäftsführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin, die Göttinger Sport und Freizeit Verwaltungs-GmbH. Geschäftsführer dieser Gesellschaft ist Herr Andreas Gruber.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>         | Petra Broistedt ( <i>Vorsitzende</i> )<br><u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br>Karin Limbach ( <i>stellv. Vorsitzende</i> )<br>Dr. Thomas Häntsch<br>Tom Wedrins ( <i>bis 16.02.2023</i> )<br>Mehmet Tugcu<br>Sylvia Binkenstein<br>Cedric Frein ( <i>seit 17.02.2023</i> )<br>Julian Arends<br>Onyekachi Oshionwu<br>Martin Rieth<br>Torsten Berghaus<br><u>Vertreter und Vertreterinnen der Beschäftigten:</u><br>Jörn Bollensen<br>Martin Burkert<br>Jörn Herting<br>Johannes Frey<br>Sabine Heinzen                                          |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | R+P Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Göttinger Sport und Freizeit GmbH & Co. KG ist der größte Sport- und Freizeitanbieter in Südniedersachsen. Die Gesellschaft ist Eigentümerin und Betreiberin des Badeparadieses Eiswiese sowie der Freibäder im Göttinger Raum. Von überregionaler Bedeutung sind die Sporthallen Weende und Geismar, die Sparkassen-Arena, das Jahnstadion und der Reisemobilhafen. Die Sport-, Bäder- und Freizeitanlagen wurden in 2023 von 1,66 Millionen Gästen besucht. Die Erträge 2023 aus der Beteiligung an der EAM GmbH & Co. KG (9,1 %) reduzierten sich von T€ 4.714 (Vj) auf T€ 4.433.

Das Jahresergebnis 2023 beträgt T€ 3.027. Sowohl im Vergleich zum Vorjahr (T€ 101) als auch gegenüber dem Wirtschaftsplan 2023 (T€ -1.111) konnte das Ergebnis deutlich verbessert werden. Die positive Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Erstattung von Gewerbesteuern aus dem Jahr 2013 nach einem erfolgreichen Einspruch gegen den Ursprungsbescheid. Die Erstattung von T€ 3.751 beeinflusst das Ergebnis damit maßgeblich. Ohne diesen einmaligen Effekt wäre ein Fehlbetrag von T€ 724 entstanden.

### Ertragslage:

Die Umsatzerlöse konnten gegenüber dem Vorjahr (T€ 5.993) um T€ 1.058 auf T€ 7.051 deutlich gesteigert werden. Im Wesentlichen resultiert die Steigerung aus den um T€ 708 gestiegenen Erlösen aus dem Bäderbetrieb, wobei das Freibad Brauweg aufgrund einer umfassenden Sanierung in 2023 geschlossen blieb. Im Geschäftsjahr 2023 gab es keine Corona bedingten Beschränkungen mehr. Die Besucherzahlen konnten im Vergleich zum Vorjahr erneut gesteigert werden und lagen insgesamt oberhalb des letzten Vor-Corona-Jahres 2019.

Analog zur gestiegenen Betriebsleistung hat auch der Betriebsaufwand im Geschäftsjahr zugenommen und beträgt nunmehr T€ 12.589 (Vj. T€ 10.887). Ursächlich für die Erhöhung sind sowohl die Personalaufwendungen

(T€ 4.226, Vj. T€ 4.099) als auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ 6.104, Vj. T€ 4.645). Hier ergaben sich wesentliche Änderungen durch gestiegene Raumkosten für Energie und Reinigung (T€ 2.390, Vj. T€ 1.470). Die Aufwendungen für Reparaturen und Instandhaltungen haben im Vergleich zum Vorjahr um T€ 113 auf T€ 1.333 zugenommen. Weiterhin sind die Werbe- und Reisekosten durch das Jubiläums des Badeparadies Eiswiese auf T€ 795 angestiegen. Abschreibungen erfolgten ausschließlich planmäßig iHv. T€ 2.083.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme ist im Geschäftsjahr 2023 um T€ 4.013 auf T€ 107.909 angewachsen.

In die Sachanlagen wurden insgesamt T€ 4.523 investiert. Dies betrifft im Wesentlichen das Freibad Brauweg, die Sporthalle Geismar I sowie den Sportpark Jahnstadion. Abzüglich der Abschreibungen und Abgänge haben sich die Sachanlagen auf T€ 38.926 erhöht. Die Finanzanlagen sind aufgrund der teilweisen Ergebnisthesaurierung bei der EAM um T€ 1.630 angestiegen.

Das kurzfristige Vermögen hat sich insgesamt um T€ 246 vermindert. Einer Zunahme der sonstigen Vermögensgegenstände stehen Minderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie der Forderungen aus dem Verbundbereich gegenüber. Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag T€ 691 (Vj. T€ 485).

Das Eigenkapital der Gesellschaft ist um T€ 5.145 auf T€ 91.077 gestiegen. Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt zum Abschlussstichtag 84,4 % (Vj. 82,7 %).

Das langfristig verfügbare Fremdkapital hat sich aufgrund von Darlehensaufnahmen, saldiert mit planmäßigen Tilgungen und der Verminderung der Pensionsrückstellung insgesamt um T€ 293 auf T€ 6.776 vermindert. Das mittelfristig verfügbare Fremdkapital hat sich um

T€ 183 auf T€ 2.044 erhöht. Die kurzfristigen Fremdmittel haben um T€ 1.022 abgenommen.

#### Finanzlage:

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist mit T€ -2.772 negativ und führt nach Mittelzuflüssen aus der Investitionstätigkeit

von T€ 4.350 und Mittelabflüssen aus der Finanzierungstätigkeit von T€ -351 insgesamt zu einer Zunahme des Finanzmittelbestandes um T€ 1.227. Der Finanzmittelbestand setzt sich zum Bilanzstichtag aus T€ 691 aus Zahlungsmitteln und T€ 4.784 aus Cash-Pool-Verbindlichkeiten bei der Stadt Göttingen zusammen.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                           | 2023<br>T€          | 2022<br>T€          |
|-----------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>            | <b><u>1.768</u></b> | <b><u>2.097</u></b> |
| • Eigenkapitalverstärkung (Sacheinlage)                   | 0                   | 0                   |
| • Betriebsführungspauschale                               | 382                 | 366                 |
| • Sportfördermittel                                       | 831                 | 831                 |
| • Darlehen (im Rahmen der Konzernfinanzierung)            | 555                 | 900                 |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>               | <b><u>443</u></b>   | <b><u>300</u></b>   |
| • Konzernfinanzierung – Schuldendienst (Zins und Tilgung) | 443                 | 300                 |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

G1: Bei allen Maßnahmen des Bauunterhalts und der Entwicklung neuer Sportanlagen werden die Aspekte Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Klimaschutz in besonderer Weise berücksichtigt.

G2: Die Lebensqualität der Stadt spiegelt sich auch in einem Angebot von qualitativ hochwertigen Sport- und Freizeitangeboten wider. Daher betreibt die GöSF Sportanlagen und Bäder verschiedenster Art und entwickelt diese entsprechend den Bedürfnissen der hier lebenden Menschen weiter.

G3: Investitionen werden immer unter dem wirtschaftlichen Aspekt der Bestandssicherung und Zukunftsfähigkeit betrieben.

G4: Insbesondere durch die Kursangebote der GöSF, wie den Feriensport und weitere Aktivitäten im Segment der Sportförderung für alle Interessenten, wird für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt ein breites Sportangebot erschlossen.

G5: Die GöSF ist bestrebt, den Schulen unabhängig von den jeweiligen Schulformen, Einrichtungen zur Durchführung eines differenzierten Schulsports auch mit dem Ziel der Integration und Inklusion zur Verfügung zu stellen.

## 5. Ausblick

Die Gesellschaft muss in einem insgesamt herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld agieren. Sowohl Energiekosten als auch Personalaufwendungen sind stark angestiegen und belasten das Betriebsergebnis. Der Betrieb von Bädern und Sportstätten ist vom Grundsatz her defizitär. Die Maßnahmen rund um die Bombensondierung im Bereich der S-Arena belasten die Gesellschaft zusätzlich. Die finanziellen Auswirkungen auf die GöSF stehen noch nicht abschließend fest. Die Erträge aus der Beteili-

gung an der EAM GmbH & Co. KG sind rückläufig und reichen nicht mehr aus um das operative Defizit zu kompensieren.

Liquiditätsseitig hat sich durch die Auflösung der Cash-Pooling-Vereinbarung mit der Stadt Göttingen eine Lücke ergeben, die durch zusätzliche Kreditaufnahmen kompensiert werden muss. Gleichzeitig wurden in 2024 strategische ertragsverbessernde Maßnahmen eingeleitet. Deren Wirksamkeit muss in den kommenden Jahren überprüft und bewertet werden.

# EAM GmbH & Co. KG

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                  |                                         |
|----------------------------------|-----------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                   | Monteverdisträße 2<br>34131 Kassel      |
| <b>E-Mail</b>                    | Kundenservice@Meine.EAM.de              |
| <b>Homepage</b>                  | www.EAM.de                              |
| <b>Gründungsjahr</b>             | 2013 (bzw. EAM AG: 1929)                |
| <b>Rechtsform</b>                | GmbH & Co. KG                           |
| <b>Festkapital am 31.12.2023</b> | € 91.523.261<br>davon GöSF: € 8.298.435 |
| <b>Handelsregister</b>           | AG Kassel, HRA 17324                    |

### Gegenstand des Unternehmens

Die Errichtung und der Betrieb von Netzen für die Verteilung sowie der Vertrieb von Energie, insbesondere Strom, Gas, Wasser, Wärme und energienahen Produkten einschließlich Datenkommunikation. Gegenstand ist auch die Planung, die Errichtung und der Betrieb von dezentralen Energieerzeugungsanlagen aus konventionellen und regenerativen Energiequellen.

Die Gesellschaft erbringt und vermittelt Dienstleistungen in sämtlichen der vorgenannten Bereiche sowie auf den Gebieten der Ver- und Entsorgung, der Informations- und Kommunikationstechnik und des öffentlichen Nahverkehrs. Sie fördert Wissenschaft und Forschung.

### Öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

### Gesellschafter am 31.12.2023

**Komplementärin:** EAM Verwaltungs-GmbH (ohne Einlage)

#### Kommanditisten:

|                                           |         |
|-------------------------------------------|---------|
| Göttinger Sport u. Freizeit GmbH & Co. KG | 9,07 %  |
| EAM Sammel- u. Vorschalt 1 GmbH           | 30,29 % |
| EAM Sammel- u. Vorschalt 2 GmbH           | 10,38 % |
| EAM Sammel- u. Vorschalt 3 GmbH           | 11,68 % |
| EAM Sammel- u. Vorschalt 4 GmbH           | 0,57 %  |
| EAM Sammel- u. Vorschalt 5 GmbH           | 36,52 % |
| Energie Region Kassel                     |         |
| Beteiligungs-GmbH&Co.KG                   | 1,49%   |

|                              |                  |
|------------------------------|------------------|
| <b>Direkte Beteiligungen</b> | Stammkapital     |
| EAM Beteiligungen GmbH       | 100 % T€ 449.120 |

### Konzernzugehörigkeit

Die EAM GmbH & Co. KG stellt als oberstes Mutterunternehmen einen Konzernabschluss auf.

### Gremien

Anteilseignerversammlung, Konsortialausschuss, Aufsichtsrat

### Geschäftsführung

Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin, die EAM Verwaltungs-GmbH. Geschäftsführer dieser Gesellschaft waren Hans-Hinrich Schriever und Olaf Kieser – Vorsitzender der Geschäftsführung)

### Aufsichtsrat

Ein Aufsichtsrat besteht bei der Komplementärin, der EAM Verwaltungs-GmbH.

### Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kassel

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Stadt Göttingen hält über ihre 100 % Beteiligung der Göttinger Sport u. Freizeit GmbH & Co. KG 9,07 % an der EAM GmbH & Co. KG.

Die EAM steht seit 1929 für die Energieversorgung in Deutschlands Mitte und ist einer der bedeutendsten Regionalversorger der Bundesrepublik. Die EAM-Gruppe betreibt Strom-, Gas- und Wassernetze in weiten Teilen Hessens, Südniedersachsens sowie in Teilen von Ostwestfalen, Westthüringen und Rheinland-Pfalz. Da alle EAM-Anteile in den Händen von Kommunen und Landkreisen liegen, ist die EAM auf maximale Weise mit der Region verbunden.

### Ertragslage:

Das wirtschaftliche Ergebnis der EAM wird hauptsächlich durch die Gewinnabführung der EAM Beteiligungen GmbH (EAMB) bestimmt, welche alle Beteiligungen der EAM-Gruppe hält. Die Umsatzerlöse der EAM iHv. € 25,1 Mio. (Vj. € 26,8 Mio.) resultierten überwiegend aus Verwaltungsdienstleistungen für Tochterunternehmen und Beteiligungen. Der Personalaufwand stieg gegenüber dem Vorjahr von € 14,8 Mio. auf € 19,5 Mio. Die Zunahme resultiert aus höheren Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen sowie einem insgesamt höheren Personalbestand. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (u.a. Fremd- und Beratungsleistungen, allgemeine Verwaltungskosten) betrugen im Berichtsjahr € 6,7 Mio. (Vj. € 10,9 Mio.). Das Ergebnis aus Finanzanlagen (€ 69,3 Mio.) betraf wie im Vorjahr (€ 79,2 Mio.) nahezu ausschließlich die Gewinnabführung der EAMB. Das Zinsergebnis war negativ (€ -8,2 Mio.; Vj. € -15,9 Mio.). Hierin waren hauptsächlich Zinsaufwendungen für Darlehen sowie für Pensionsverpflichtungen enthalten. Die Steuern sanken auf € 8,2 Mio. (Vj. € 11,1 Mio.).

Der Jahresüberschuss betrug insgesamt € 52,9 Mio. (Vj. € 53,8 Mio.).

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme betrug zum Stichtag € 1.065,9 Mio. (Vj. € 1.097,1 Mio.). Das Anlagevermögen bestand unverändert aus Finanzanlagen und betraf fast ausschließlich die Anteile an der EAMB. Das Umlaufvermögen (€ 135 Mio.) sank gegenüber dem Vorjahr (€ 166,2 Mio.) und wies im Wesentlichen Guthaben bei Kreditinstituten aus. Das Eigenkapital und die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten prägten die Passivseite der Bilanz. Bei einem Eigenkapital vom € 645 Mio. belief sich die Eigenkapitalquote auf 60,5 %. Die Verbindlichkeiten umfassten hauptsächlich den Konsortialkredit, der im Geschäftsjahr 2023 planmäßig getilgt wurde.

### Finanzlage:

Die Finanzlage der EAM wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr wiederum durch das Cash-Pooling in der EAM-Gruppe und die Verpflichtungen aus dem Konsortialkreditvertrag bestimmt.

Aus der laufenden Geschäftstätigkeit ergab sich ein Mittelabfluss von € 3,7 Mio. Die Investitionstätigkeit führte zu einem Mittelzufluss von € 72,7 Mio. Die Finanzierungstätigkeit wies insgesamt einen Mittelabfluss von € 65,9 Mio. aus.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                                                          | 2023<br>T€   | 2022<br>T€   |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|
| <b>Mittelabfluss von der Stadt Göttingen</b>                                                             | <u>0</u>     | <u>0</u>     |
| • Zuschüsse an EAM                                                                                       | 0            | 0            |
| <b>Mittelzufluss an die Stadt Göttingen</b>                                                              | <b>3.874</b> | <b>5.180</b> |
| • Konzessionsabgabe Stadt Göttingen                                                                      | 3.803        | 5.103        |
| • Bürgerschaftsprovisionen der EAM an die Stadt                                                          | 71           | 77           |
| <b>Daneben</b>                                                                                           |              |              |
| • Entnahme Basisgewinnanteil inkl. Steuern durch GöSF aus der EAM (für das jeweils vorige Geschäftsjahr) | <b>4.433</b> | <b>4.714</b> |

### 4. Ausblick

#### Energiewende und regenerative Energien

Die Ausbauziele für die Erneuerbaren Energien, die E-Mobilität und die CO<sub>2</sub>-neutrale Wärmeversorgung bedeuten einen starken Leistungszuwachs und eine ebenfalls stark steigende Zahl von Einspeise- und Verbrauchsstellen in den Stromnetzen. Die Beschleunigung der Energiewende und des Ausbaus der Infrastruktur stellen daher hohe Anforderungen an die EAM Netz und erfordern deutlich erhöhte Investitionen sowie wesentlich größere Ressourcen an Material und Fachkräften. Die in beiden Bereichen anhaltenden Engpässe stellen enorme Herausforderungen für die gesamte Branche dar. Weiterhin soll der Aufbau des deutschen Wasserstoff-Kernnetzes in 2024 beginnen.

#### Regulierung

Die wirtschaftliche Lage von Netzbetreibern wie der EAMN wird auch künftig durch die Erlösobergrenzen für die Netzentgelte geprägt. Wichtige Bestandteile der Erlösobergrenzen sind der Kostenersatz und die zugestandene Eigenkapitalverzinsung für die geleisteten Netzinvestitionen. Beim Kostenersatz werden nur für sog. dauerhaft nicht beeinflussbare Kosten wie z. B. vorgelagerte Netzkosten tatsächliche Jahreswerte berücksichtigt. Hinsichtlich der übrigen Betriebskosten erfolgen Anpassungen lediglich im 5-Jahres-Rhythmus der Regulierungsperioden. Zudem sinkt die zugestandene

Eigenkapitalverzinsung was die Wirtschaftlichkeit der Investitionen weiter verschlechtert.

Im Kern ist das Regulierungsmodell darauf ausgelegt, einen effizienten Netzbetrieb in einem statischen Umfeld anzureizen. Ein solches Umfeld besteht jedoch nicht mehr angesichts der heutigen energiepolitischen Ziele. In ihrem Eckpunktepapier aus 2024 erkennt die BNetzA die hohe Versorgungssicherheit, aber auch die enormen Herausforderungen für die Netzbetreiber an. Auf die Kritikpunkte reagierte sie u.a. mit dem Vorschlag, die Regulierungsperioden künftig von fünf auf drei Jahre zu verkürzen sowie den Regulierungsrahmen zu modernisieren und zu vereinfachen.

#### Ergebnisentwicklung

Die Geschäfts- und Ertragslage der EAM wird maßgeblich durch die Ergebnisverrechnung von der EAMB und deren Tochterunternehmen sowie Beteiligungen bestimmt. Deren Entwicklungen werden im Wesentlichen durch die oben beschriebenen Auswirkungen der Energiewende und den Regulierungsrahmen für den Netzbetrieb beeinflusst. Insgesamt erwartet die EAM für das Jahr 2024 einen Jahresüberschuss von knapp € 52 Mio.

## Deutsches Theater Göttingen GmbH

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Theaterplatz 11<br>37073 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>E-Mail</b>                          | ckemena@dt-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Homepage</b>                        | www.dt-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 1950                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Rechtsform</b>                      | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 75.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Handelsregister</b>                 | HRB 356                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Gegenstand des Unternehmens besteht in der Führung eines Theaters in Göttingen auf der Grundlage des Schauspiels und des musikalischen Theaters. Die Gesellschaft dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken, nämlich der Volksbildung und der Vermittlung wertvollen Kulturgutes an die Bevölkerung.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Die unter der Überschrift „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Göttingen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.<br><br>Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Stadt Göttingen <b>66 %</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Beteiligungen</b>                   | keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Sandra Hinz, Verwaltungsdirektorin<br>Erich Sidler, Intendant                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>         | Petra Broistedt ( <i>Vorsitzende</i> )<br>Dr. Dagmar Schlapeit-Beck ( <i>stellv. Vorsitzende</i> )<br>Conrad Finger ( <i>Vertreter des Landrats</i> )<br>Tobias Gleitz ( <i>Betriebsratsvorsitzender</i> )<br>Detlef Lehmbruck ( <i>Vertreter des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur</i> )<br><u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br>Julian Arends<br>Frank-Peter Arndt<br>Konstanze Kohn<br>Wibke Güntzler<br>Dr. Thomas Häntsch<br>Anja Krause<br>Wolfgang Meyer<br>Gregor Kreuzer<br>Torsten Wucherpennig<br><u>vom Kreistag entsandte Mitglieder:</u><br>Hans Otto Arnold<br>Maria Gerl-Plein<br>Louisa Baumgarten |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | Friedrichs & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

### Ertragslage:

Im Vergleich zum Vorjahr (T€ 583) konnten die Umsatzerlöse um T€ 616 auf T€ 1.199 wieder deutlich gesteigert werden. Ursächlich für den Umsatzrückgang der vorangegangenen Spielzeiten waren die Auswirkungen der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens. Durch die Aufhebung aller Beschränkungen konnte die Spielzeit 2022/2023 erstmals wieder ohne limitierende Faktoren durchgeführt werden. In der letzten Spielzeit vor der Pandemie (2018/2019) konnten Umsatzerlöse iHv. T€ 1.344 erzielt werden. Die Auslastung aller Veranstaltungen betrug dabei 79,42 %. In der vergangenen Spielzeit konnte die Auslastung wieder gesteigert werden und betrug 75,03 %.

Analog zu den Umsatzerlösen hat auch der Betriebsaufwand deutlich zugenommen und betrug im Berichtsjahr T€ 11.544 (Vj. T€ 9.474). Der Personalaufwand erhöhte sich abermals um T€ 1.587 auf T€ 9.117 (Vj. T€ 7.530). Ursächlich war die Erhöhung des Mindestlohns und die dadurch gestiegenen Gagen sowie die Ergebnisse der Tarifverhandlungen aus den Bereichen des TVöD sowie des NV-Bühne. Ebenso hat der Materialaufwand zugenommen. Im Berichtsjahr sind T€ 1.027 (Vj. T€ 740) angefallen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um T€ 256 auf T€ 1.148 angestiegen, da Aufwendungen für Werbung, Spielpläne, Sonderplakate und Inserate zugenommen haben. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind aufgrund der geringeren Auflösung von Rückstellung auf T€ 389 (Vj. T€ 656) zurückgegangen.

Insgesamt hat sich das Betriebsergebnis (vor Zuschüssen und Subventionen) um T€ 1.721 auf T€ -9.956 verschlechtert. Subventionen und Zuschüsse wurden iHv. T€ 9.930 (Vj. T€ 8.512) ertragswirksam vereinnahmt. Diese beinhalten regulär für diese Spielzeit erhaltene Zuschüsse von T€ 9.217 sowie darüber hinaus T€ 713, welche aus dem Sonderposten entnommen wurden. Diese Zuschüsse wurden

in den Vorjahren eingespart und im Sonderposten erfolgsneutral abgegrenzt und nunmehr verbraucht.

Das Geschäftsjahr 2022/2023 endete mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 0 (Vj. T€ 288). Ohne die Entnahme aus dem Sonderposten hätte sich ein Fehlbetrag iHv. T€ 713 ergeben

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme hat gegenüber dem Vorjahr von T€ 7.320 auf T€ 6.808 abgenommen. Dies ist auf der Aktivseite insbesondere auf einen Abnahme der liquiden Mittel um T€ 513 zurückzuführen. Das langfristig gebundene Vermögen hat sich nach Investitionen (T€ 172) und Abschreibungen (T€ 250) um insgesamt T€ 78 reduziert.

Auf der Passivseite haben die Eigenmittel durch die Einzahlung im Rahmen der Aufnahme des Landkreises Göttingen als Gesellschafter um T€ 25 zugenommen sowie nach der planmäßigen Auflösung des Sonderpostens von T€ 54 und der weiteren Auflösung des Sonderpostens für abgegrenzte Zuschüsse von T€ 713 insgesamt um T€ 742 abgenommen. Das Anlagevermögen ist vollständig durch Eigenkapital finanziert. Das kurzfristige Fremdkapital hat sich u.a. durch die Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten um T€ 230 auf T€ 1.700 (Vj. T€ 1.470) reduziert.

### Finanzlage:

Aus der laufenden Geschäftstätigkeit erwirtschaftet die Gesellschaft einen Cashflow von T€ -368 (Vj. T€ -2.802). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beträgt T€ -170 (Vj. T€ -479). Aus der Finanzierungstätigkeit resultieren weitere Mittelzuflüsse iHv. T€ 25. Insgesamt ergibt dies eine Abnahme des Finanzmittelbestandes von T€ 513 (Vj. T€ 413). Dieser beträgt stichtagsbezogen T€ 5.287 und besteht im Wesentlichen aus Kontokorrentgut-

haben. Die Liquidität der Gesellschaft war während des Geschäftsjahres jederzeit sichergestellt.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                               | 2022/2023<br>T€     | 2021/2022<br>T€     |
|---------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                | <b><u>4.052</u></b> | <b><u>3.973</u></b> |
| • Zuschuss für den laufenden Betrieb (Anteil Stadt Göttingen) | 4.052               | 3.973               |
| <b>Daneben</b>                                                |                     |                     |
| • Zuschuss des Landkreises Göttingen (informativ),            | 2.032               | 1.972               |
| • sowie Zuschuss des Landes Niedersachsen (informativ)        | 3.133               | 3.133               |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                   | <b><u>0</u></b>     | <b><u>0</u></b>     |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

1: Gegenstand des Unternehmens ist die Führung eines Theaters in Göttingen auf der Grundlage des Schauspiels.

2: Wirtschaftliches Ziel des Deutschen Theaters ist es ein Gleichgewicht zwischen Einnahmen

und Ausgaben zu erzielen. Entscheidend hierfür ist der richtige Umgang mit knappen Ressourcen.

3: Das Theater will in diesen Krisenzeiten ein deutliches Zeichen an das Publikum senden und ein Ort für Reflexion und Diskussion sein.

### 5. Ausblick

Der aktuelle Zuschussvertrag mit der Stadt Göttingen, dem Landkreis Göttingen und dem Land Niedersachsen läuft zum 31. Dezember 2023 aus. Der Fortbestand des DTG wird aufgrund des bestehenden Geschäfts- und Finanzierungsmodells durch diesen Vertrag sichergestellt. Durch das Land Niedersachsen werden in diesem Zusammenhang keine Kosten aus Tarifsteigerungen übernommen. Die Verhandlungen über die weitere Übernahme von Tarifkostensteigerungen und die Fortsetzung des Vertrages haben nach den Landtagswahlen 2022 im Januar 2023 begonnen.

Allgemeinhin wird eine dauerhafte Steigerung der Zuschüsse angestrebt. Dies ist erforderlich um die steigenden Kosten in künstlerischen Bereichen, die Stabilisierung der Theaterpädagogik und den Erhalt und Ausbau von kostenfreien Konzepten des politischen Dialoges zu finanzieren.

Für die Spielzeit 2022/2023 werden Umsatzerlöse von T€ 900 bei ca. 67.000 Besuchern erwartet. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, in denen sich auch das DTG bewegt, werden zukünftig durch die derzeit weltweiten Krisenlagen beeinflusst.

Die Tarifforderungen werden aufgrund der allgemeinen Inflation weiter ansteigen. Durch steigende Personalaufwendungen wird der Handelsspielraum der Gesellschaft eingeschränkt, wenn Zuschüsse und Subventionen zukünftig nicht entsprechend gesteigert werden.

Als größte zukünftige Herausforderung ist die Sanierung des gesamten Gebäudes anzusehen. Es müssen sowohl die Gebäudehülle, die Haustechnik, die Theatertechnik und der Raumbedarf betrachtet werden. Perspektivisch soll das DTG durch die Sanierung zukunftssicher aufgestellt werden.

## Internationale Händel Festspiele GmbH

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                                                  | Hainholzweg 3<br>37085 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>E-Mail</b>                                                   | info@haendel-festspiele.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Homepage</b>                                                 | www.haendel-festspiele.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Gründungsjahr</b>                                            | 2007                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Rechtsform</b>                                               | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Handelsregister</b>                                          | HRB 200510                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Stammkapital</b>                                             | € 50.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Wirtschaftsjahr</b>                                          | 01.10.2022 – 30.09.2023                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Abweichendes Wirtschaftsjahr lt. §§ 240, 242 Handelsgesetzbuch. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>                              | Gegenstand des Unternehmens ist die Pflege des musikalischen Werks von Georg Friedrich Händel und besteht in erster Linie in der Ausrichtung der Internationalen Händel-Festspiele in Göttingen. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig, sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.        |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>                                       | Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gesellschafter</b>                                           | Göttinger Händel-Gesellschaft e.V. 50 %<br>Stadt Göttingen 30 %<br>Landkreis Göttingen 10 %<br>Stiftung Internationale Händel-Festspiele Göttingen 10 %                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Geschäftsführung</b>                                         | Jochen Schäfsmeier                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Gremien</b>                                                  | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>                                  | <u>entsendet durch die Händel-Gesellschaft:</u><br>Prof. Dr. Volker Römermann ( <i>Vorsitzender</i> )<br>Prof. Dr. Wolfgang Sandberger ( <i>stellv. Vorsitzender</i> )<br>Sigrid Jacobi<br>Fritz Güntzler<br>Konstantin Kuhle<br><u>weitere Mitglieder:</u><br>Dr. Christian Struck ( <i>Händel-Stiftung</i> )<br>Gregor Kreuzer ( <i>Stadt Göttingen</i> )<br>Anja Krause ( <i>Stadt Göttingen</i> )<br>Conrad Finger ( <i>Landkreis Göttingen</i> ) |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>                          | HSBM Göttingen GmbH, Steuerberatungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Gesellschaft ist ein Kulturbetrieb und richtet als solcher alljährlich ein mehrtägiges Festival mit musikalischen Werken von Georg Friedrich Händel aus.

Nachdem die Festspiele in den Jahren 2020 bis 2022 maßgeblich durch die Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen geprägt waren, konnte im Jahr 2023 erstmals wieder ein Festival ohne größere Beschränkungen durchgeführt werden. Das Zuschauerverhalten wurde jedoch sowohl durch die zurückliegende Corona-Pandemie als auch durch die aktuellen Krisen (Ukraine-Krieg, Energiekrise) negativ beeinflusst. Gleichzeitig stand die Stadthalle als Hauptspielort aufgrund der noch andauernden Sanierung nicht zur Verfügung.

### Ertragslage:

Die Ertragslage der Gesellschaft ist im Berichtsjahr 2022/2023 auf der einen Seite durch weniger Ticketverkäufe und auf der anderen Seite durch Kostenanstiege aufgrund der Inflation gekennzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Umsatzerlöse zwar um T€ 49 auf T€ 339 gesteigert werden. Das Vor-Pandemieniveau wird jedoch noch immer deutlich unterschritten. Inflationsbedingt liegen die Aufwendungen für das Festival um T€ 126 über denen des Vorjahres und betragen insgesamt T€ 1.422. Im Bereich der übrigen Aufwendungen konnten gegenüber dem Vorjahr (T€ 501) leichte Einsparungen realisiert werden (T€ 495). Der Gesamtaufwand im Berichtsjahr betrug T€ 1.917 (Vj. T€ 1.797). Die Zuschüsse und Zuwendungen haben gegenüber dem Vorjahr um T€ 110 auf T€ 1.351 zugenommen. Ursächlich dafür sind spezielle Förderprogrammen wie zum Beispiel Neustart Kultur.

Aufgrund der vorgenannten Sachlage schloss die Gesellschaft das Geschäftsjahr mit einem Fehlbetrag iHv. T€ 20 (Vj. T€ -92).

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme ist von T€ 331 im Vorjahr auf T€ 353 leicht angestiegen. Auf der Aktivseite ist diese Änderung hauptsächlich durch Zugänge bei den Sachanlagen (von T€ 30 auf T€ 42) sowie in einem Anstieg der Forderungen gegenüber Zuwendungsgebern von T€ 142 auf T€ 187 begründet. Auf der Passivseite haben sich sowohl die Rückstellungen von T€ 31 auf T€ 53 als auch die Verbindlichkeiten von T€ 134 auf T€ 193 erhöht. Gleichzeitig sind die Rechnungsabgrenzungsposten auf T€ 63 zurückgegangen.

Ergebnisbedingt ist erneut eine deutliche Verschlechterung des Eigenkapitals eingetreten. Zum 30.09.2022 betrug dieses T€ 27. Durch den Jahresfehlbetrag von T€ 20 ist das Eigenkapital auf T€ 7 abgeschmolzen. Das Stammkapital von T€ 50 ist deutlich belastet. Die Eigenkapitalquote ist gegenüber dem Vorjahr (8,1 %) auf 2 % abgeschmolzen.

### Finanzlage:

Die Stichtagsliquidität hat sich von T€ 101 auf T€ -85 verschlechtert. Diesem Betrag stehen weitere Verpflichtungen aus Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Passive Rechnungsabgrenzungen zum Abschlussstichtag gegenüber. Auch wenn die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um T€ 50 zugenommen haben, besteht insgesamt ein klares Anzeichen für eine weitere deutliche Verknappung der liquiden Mittel. Analog den bisherigen Finanzierungsbedingungen finanziert ein Teil der projektbezogenen Einnahmen des Folgejahres zugleich den laufenden Betrieb des Geschäftsjahres, weil bestimmte geschäftsjahresbezogene Zuwendungen z.T. erst nach Abschluss des Festivals und gegen Kostennachweis ausbezahlt werden. Die zum Jahresabschlussstichtag bestehende Liquiditätsunterdeckung ist für die Gesellschaft unvermeidlich und muss durch Zuschusszusagen und einen ausreichend bemessenen Kontokorrentrahmen gedeckt werden.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                | 2022/2023<br>T€   | 2021/2022<br>T€   |
|------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b> | <b><u>160</u></b> | <b><u>200</u></b> |
| • <i>davon Anteil allgemeiner Zuschuss</i>     | <i>143</i>        | <i>133</i>        |
| • <i>Anteil Mietzuschuss</i>                   | <i>17</i>         | <i>17</i>         |
| • <i>Defizitausgleich Stadthalle</i>           | <i>0</i>          | <i>50</i>         |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>    | <b><u>0</u></b>   | <b><u>0</u></b>   |

### 4. Ausblick

Nachdem die Gesellschaft durch die Auswirkungen und Beschränkungen der Corona-Pandemie in ihrem wirtschaftlichen Handeln stark belastet wurde, steht sie nunmehr den Herausforderungen, die sich aus dem aktuellen Krisengeschehen ergeben gegenüber.

Die Effekte aus der massiv gestiegenen Inflation wirken sich negativ auf das direkte wirtschaftliche Umfeld der Festspiel GmbH aus und beeinflussen die Aufwandsseite entsprechend.

Die Ergebnisse der letzten Wirtschaftsjahre haben das Stammkapital der Gesellschaft deutlich belastet und nahezu vollständig aufgebraucht. Durch die Bildung einer freiwilligen Kapitalrücklage in 2023 wurde dieser Entwicklung entgegengewirkt und gleichzeitig ein Liquiditätspuffer geschaffen.

Die Auswirkungen der wirtschaftlichen Gesamtsituation auf die Ticketerlöse, Zuwendungshöhen und Sponsoringeinnahmen bleiben in den nächsten Jahren jedoch ungewiss.

Die Sanierung der Stadthalle wurde zu Beginn des Jahres 2024 abgeschlossen. Die Festspiele 2024 konnten daher wieder in der Stadthalle Göttingen stattfinden.

Abzuwarten bleibt das Verhalten der Zuschauer. Deren Rückgewinnung stellt eine der größten Herausforderungen der nächsten Jahre für die Gesellschaft dar.

# Göttinger Symphonie Orchester GmbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                                                 | Godehardstraße 19-21<br>37081 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>E-Mail</b>                                                  | info@gso-online.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Homepage</b>                                                | www.gso-online.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Gründungsjahr</b>                                           | 2011                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Rechtsform</b>                                              | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Stammkapital</b>                                            | € 25.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Handelsregister</b>                                         | 201737                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Wirtschaftsjahr</b>                                         | 01.09.2022 – 31.08.2023                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Abweichendes Wirtschaftsjahr lt. §§ 240, 242 Handelsgesetzbuch |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>                             | Gegenstand des Unternehmens besteht in der Trägerschaft des Göttinger Symphonie Orchesters sowie der Durchführung musikalischer Veranstaltungen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>                                      | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Gesellschafter</b>                                          | Verein zur Förderung des Göttinger Symphonie Orchesters e.V. 60 %<br>Stadt Göttingen 30 %<br>Landkreis Göttingen 10 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Beteiligungen</b>                                           | Keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>                                 | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Geschäftsführung</b>                                        | Franziska Vivaldi (seit 01.09.2022)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>                                 | <u>Vertreter und Vertreterinnen des Vereins:</u><br>Dr. Gerd Rappenecker (Vorsitzender)<br>Lauritz Kawe (stellv. Vorsitzender)<br>Stefan Lipski<br>Nils König<br>Maria Gerl-Plein<br><u>weitere Mitglieder:</u><br>Anja Krause (Stadt Göttingen)<br>Dr. Dirk Lanwert (Stadt Göttingen)<br>Conrad Finger (Landkreis Göttingen)<br>Johannes Karl (Vertreter des Betriebsrates)<br>Detlef Lehmbruck (Vertreter des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur) |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>                         | HSBM Göttingen GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Im Geschäftsjahr 2022/2023 konnte die Gesellschaft erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie wieder einen ununterbrochenen Konzertbetrieb durchführen. Sowohl die Besucher- als auch die Abonnentenzahlen sind dadurch deutlich angestiegen. Die Auswirkungen der Pandemie sowie des Ukraine-Krieges sind jedoch weiterhin spürbar. Die Besucher- und die Abonnentenzahlen unterschreiten das Vorpandemieniveau noch deutlich.

Gleichzeitig dauerte die Sanierung der Stadthalle weiterhin an und konnte daher durch das Orchester nicht als Hauptspielstätte genutzt werden. Konzerte fanden jedoch an anderen Spielorten mit angepassten Formaten statt. Dies war wiederum mit zusätzlichen Dispositionen von Veranstaltungen in meist kleineren Ersatzspielstätten mit höheren organisatorischen sowie tatsächlichen Aufwendungen verbunden.

### Ertragslage:

Die Ertragslage der Gesellschaft ist im abgelaufenen Geschäftsjahr als positiv zu bewerten. Die Umsatzerlöse aus dem Konzertbetrieb sind von T€ 614 im Vorjahr um T€ 498 auf T€ 1.112 angestiegen. Nach der Aufhebung der Corona-Beschränkungen konnte eine Rückkehr zum Normalbetrieb ohne Kapazitätsbeschränkungen erfolgen. Dies führte zu einem deutlichen Anstieg der Konzerteinnahmen. Auch die Erwartungen des Wirtschaftsplanes (T€ 1.028) konnten um T€ 84 übertroffen werden.

Gleichzeitig sind die Aufwendungen für den Orchesterbetrieb und die übrigen Aufwendungen gegenüber der ursprünglichen Planung deutlich reduziert wurden. In nahezu allen Einzelpositionen konnten Einsparungen realisiert werden. Die Gesellschaft plante das Geschäftsjahr mit einem Gesamtaufwand iHv. T€ 5.492. Letztendlich konnte dieser Betrag um T€ 313 auf T€ 5.179 reduziert werden.

Aufgrund der verbesserten Ertragssituation bei gleichzeitig reduzierten Aufwendungen fiel das Betriebsergebnis im Vergleich zum Plan (T€ - 5.492) mit T€ -5.179 deutlich positiver aus.

Durch die Zuschussgeber wurden Zuwendungen iHv. T€ 4.209 geleistet. Im Vergleich zum Vorjahr haben die Zahlungen um T€ 24 zugenommen. Sie blieben jedoch hinter den Erwartungen des Wirtschaftsplan (T€ 4.293) zurück. Nicht verbrauchte Zuwendungen wurden – analog zum Vorjahr – in einen Sonderposten abgegrenzt.

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss von T€ 59 (Vj. T€ 41).

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme ist mit einem Rückgang um T€ 31 auf T€ 2.094 (Vj. T€ 2.125) nahezu unverändert. Auf der Aktivseite hat das Anlagevermögen um T€ 209 auf T€ 235 (Vj. T€ 26) zugenommen. Gleichzeitig haben sich das übrige Umlaufvermögen sowie die Rechnungsabgrenzungsposten um T€ 841 auf T€ 444 (Vj. T€ 1.285) vermindert. Diese beinhalten wie in den Vorjahren Zuschussforderungen gegen das Land Niedersachsen. Die liquiden Mittel sind auf T€ 1.415 (Vj. T€ 814) angewachsen.

Auf der Passivseite ist die Eigenkapitalquote durch das positive Jahresergebnis leicht angestiegen.

Die vorhandene Liquidität deckt zum Abschlussstichtag das kurzfristige Fremdkapital vollständig.

### Finanzlage:

Der Finanzmittelbestand zum 31. August 2023 beträgt T€ 1.415 (Vj. T€ 814). Durch die Abnahme von Forderungen im Vergleich zum Vorjahr hat der Finanzmittelbestand insgesamt zugenommen.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                | 2022/2023<br>T€     | 2021/2022<br>T€     |
|------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b> | <b><u>1.653</u></b> | <b><u>1.766</u></b> |
| • Festbetragsfinanzierung                      | 1.653               | 1.646               |
| • Defizitausgleich Stadthalle                  | 0                   | 120                 |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>    | <b><u>0</u></b>     | <b><u>0</u></b>     |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Das GSO will Verbindungen zur Gesellschaft schaffen, indem es den symphonischen Kanon in all seiner Pracht und Genialität erforscht und darüber hinaus Angebote macht für die ganze Region, an unterschiedlichen Veranstaltungsorten. Mit vielen Partnern, mit Bildungs- und

Familienkonzerten, mit offenen Proben und Cross-Over-Projekten erreicht das GSO die nächste Generation von Musikfreunden und Konzertbesuchern. Durch Gastspiele im In- und Ausland ist das GSO ein Exzellenzbotschafter für Göttingen und Niedersachsen in der Welt.

### 5. Ausblick

Das Göttinger Symphonie Orchester kann durch Umsatzerlöse aus dem Konzertbereich nur einen gewissen Kostendeckungsgrad erzielen. Der Fortbestand der Gesellschaft und deren Finanzierung sind – wie bei anderen vergleichbaren Kulturbetrieben – nur dann gewährleistet, wenn weiterhin ausreichende Zuschüsse zur Deckung der Aufwendungen zur Verfügung stehen.

Die Finanzierung des GSO für das abgelaufene Geschäftsjahr basiert auf dem am 24. Juni 2020 abgeschlossenen Zuwendungsvertrag 2020-2023 mit dem Land Niedersachsen, der Stadt Göttingen und dem Landkreis Göttingen. Für das Jahr 2024 wurde erneut ein Zuwendungsvertrag zwischen allen Parteien vereinbart. Im Rahmen der Zuschussverhandlungen für 2025 ff. konnten die Mittel aus 2024 verstetigt werden. Etwaige weitere Mittel sollen über die politische Liste akquiriert werden. Der Ausgleich zusätzlicher Kosten aus künftigen Personalkostensteigerungen wurde bei den letzten Zuschussverhandlungen seitens des Landes Niedersachsen ausgeschlossen. Die Tarifsteigerun-

gen beim Personal übersteigen jedoch die Eigenfinanzierungskraft des GSO. Aktuell ergibt sich durch diesen Umstand eine strukturelle Unterfinanzierung des Betriebes. Diese kann jedoch durch den vorhandenen Sonderposten für die kommenden Spielzeiten ausgeglichen werden. Weitere Sondierungsmaßnahmen scheinen jedoch unausweichlich.

Durch die Rückkehr des GSO in seine Hauptspielstätte konnten sowohl Zuschauer- als auch Abonnenntenzahlen erneut signifikant gesteigert werden. Das erste Konzert innerhalb des Probebetriebes fand am 15. Oktober 2023 statt. Seit Beginn des Jahres 2024 steht die Stadthalle dem Konzertbetrieb wieder vollständig zur Verfügung.

## EB Stadthalle Göttingen

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Jina-Mahsa-Amini-Platz 1<br>37073 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>E-Mail</b>                          | info@stadthalle-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Homepage</b>                        | www.stadthalle-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 1964                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Rechtsform</b>                      | Eigenbetrieb                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 511.200                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Zweck des Eigenbetriebes ist es, Säle und Räume für Veranstaltungen vorwiegend kultureller und gesellschaftlicher Art gegen Entgelt zur Verfügung zu stellen. Die Stadthalle verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 52 Abs. 2 Nr. 5 Abgabenordnung.                                                                                   |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Eigenbetrieb der Stadt Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Beteiligungen</b>                   | Keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Betriebsleitung</b>                 | Lars Oliver Bohnsack ( <i>bis 30.09.2023</i> )<br>Christian Kool ( <i>ab 01.10.2023</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Gremien</b>                         | Betriebsausschuss                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Mitglieder Betriebsausschuss</b>    | Sylvia Binkenstein ( <i>Vorsitzende</i> )<br>Wibke Güntzler ( <i>stellv. Vorsitzende</i> )<br>Lauritz Kawe ( <i>bis 16.12.2023</i> )<br>Otto Arnold ( <i>ab 16.12.2023</i> )<br>Cédric Frein<br>Viviane Depping ( <i>bis 10.05.2023</i> )<br>Michael Höfer ( <i>ab 10.05.2023</i> )<br>Gregor Kreutzer<br>Dr. Dagmar Sakowsky<br>Thorben Siepmann<br>Torsten Wucherpfennig |
| <b>beratende Mitglieder:</b>           | Till Jonas Hampe, Greta Ansorge, Wilfried Arnold, Gerd Brunken, Gustavo Moreno Morales, Prof. Dr. Metin Tolan, Jutta Henriette, Milse Stellmacher                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | HSBM Göttingen GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

### Ertragslage:

Mit Beginn der Grundsanie rung im Januar 2019 wurden - über den gesamten Zeitraum - bis einschließlich 2023 keine Umsatzerlöse aus der Vermietung der Stadthalle erwirtschaftet. Der ursprüngliche Pachtvertrag mit der GWG wurde einvernehmlich aufgehoben. Nach dem Abschluss der Sanierungsarbeiten am Gebäude sowie der Übergabe an die GWG, mit der erneut ein Pachtvertrag zum Betrieb der Stadthalle abgeschlossen wurde, fand zwischen Oktober 2023 und Januar 2024 ein Testbetrieb der Halle statt. Auch während dieser Zeit ist die GWG von der Zahlung des vereinbarten Pachtzinses befreit. Erst mit der Aufnahme des Regelbetriebes ab Februar 2024 besteht die Verpflichtung zur Zahlung der Pacht. Im Rahmen des neuen Pachtvertrages ist ein Pachtzins von jährlich T€ 484 (netto) vereinbart.

In 2023 beinhalten die Erträge die Erstattung des Schuldendienstes der Stadt Göttingen iHv. T€ 846 (Vj. T€ 651) sowie die Auflösung des Sonderpostens (T€ 157). Ohne eigenes Personal liegen keine Personalaufwendungen vor. Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen betragen insgesamt T€ 440. Aufgrund des Nutzungsbeginns sind zusätzliche Kosten in den Bereichen Instandhaltung und Verwaltung angefallen (T€ 148). Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein positives Ergebnis von T€ 49 (Vj. T€ 490) erzielt.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr (€ 36 Mio.) um € 9,76 Mio. auf € 45,9 Mio. erneut deutlich angestiegen.

Durch den Abschluss der Grundsanie rung des Gebäudes nahm das Anlagevermögen um T€ 12.476 zu. Kurzfristige Forderungen gegenüber der Stadt Göttingen bestanden am 31.12.2023 iHv. T€ 3.022. Der Ausweis enthält ausschließlich den Saldo des Verrechnungskontos bei der Stadt Göttingen. Bedingt durch den höheren Zahlungsmittelabfluss zum Ende der

Sanierung nahm der Stand im Vergleich zum Vorjahr um T€ 3.079 ab.

Der Eigenbetrieb verfügt überwiegend über langfristiges Anlagevermögen (93,4 %). Das wirtschaftliche Eigenkapital stieg im Nennwert um das positive Jahresergebnis iHv. T€ 49. Die Eigenkapitalquote erhöht sich gegenüber dem Vorjahr (49,2 %) um 9 % auf 58,2 %. Ursächlich hierfür ist trotz insgesamt gestiegener Bilanzsumme die Zunahme des Sonderpostens für Investitionszuschüsse auf € 24,8 Mio.

### Finanzlage:

Die Stadthalle verfügt über kein eigenes Bankkonto. Der gesamte Zahlungsverkehr wird durch die Stadt Göttingen über ein Verrechnungskonto abgebildet (Stand 2023 € 3,0 Mio.). Die Liquidität des Eigenbetriebes war im gesamten Jahr 2023 durchgängig gewährleistet.

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit verminderte sich in 2023 auf T€ 316 (Vj. T€ 414). Die Auszahlungen für Investitionen (€ 11,87 Mio.) und die Tilgung von Krediten (€ 574 Mio.) konnten durch Investitionszuschüsse der Stadt Göttingen (€ 9,053 Mio.) sowie durch vorhandene liquide Mittel finanziert werden.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                   | 2023<br>T€          | 2022<br>T€          |
|---------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>    | <b><u>9.847</u></b> | <b><u>7.151</u></b> |
| • <i>Investitionszuschuss der Stadt Göttingen</i> | 9.000               | 6.500               |
| • <i>Schuldendienst</i>                           | 847                 | 651                 |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>       | <b><u>0</u></b>     | <b><u>0</u></b>     |

### 4. Ausblick

Seit dem 01.02.2024 befindet sich die Stadthalle nach Abschluss der Sanierungsarbeiten im Veranstaltungsregelbetrieb. Der Betrieb wird durch die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung Göttingen mbH (GWG) als Pächterin der Stadthalle organisiert und durchgeführt.

Aktuell bestehen noch finanzielle Restrisiken in Bezug auf laufende Rechtsstreitigkeiten mit Projektbeteiligten aus dem Sanierungszeitraum.

Die Stadthalle ist nunmehr wieder eine weithin bekannte Veranstaltungshalle für Konzerte, Shows, Tagungen und Messen im Herzen der Stadt Göttingen. Durch die umfangreiche Modernisierung ist sie aktuell die modernste Multifunktionshalle in Europa.

## Kunsthau Göttingen gGmbH

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Düstere Straße 7<br>37073 Göttingen |
| <b>E-Mail</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | info@kunsthau-goettingen.de         |
| <b>Homepage</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | www.kunsthau-goettingen.de          |
| <b>Gründungsjahr</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 2019                                |
| <b>Rechtsform</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | gGmbH                               |
| <b>Stammkapital</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | € 350.000                           |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                     |
| Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Kunst und Kultur durch den Betrieb und die regelmäßige Unterhaltung des Kunsthau Göttingen, insbesondere als Ausstellungsort für bildende Kunst und Kultur sowie als Ort für Bildung, Vermittlung und Interaktion mit Kunst und Kultur, die Organisation und Durchführung von Kunst- und Kulturausstellungen, Vortrags- und sonstigen Veranstaltungen für bildende Kunst und Kultur sowie die Herausgabe von kulturellen kunstwissenschaftlichen Publikationen wie Katalogen und Werkverzeichnissen, soweit sich diese Publikationen auf Kunst und Kultur beziehen die im Kunsthau Göttingen ausgestellt bzw. dargeboten wird. |                                     |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                     |
| Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                     |
| <b>Gesellschafter</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                     |
| Stadt Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 100%                                |
| <b>Beteiligungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                     |
| Keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                     |
| <b>Geschäftsführung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                     |
| Dr. Dorle Meyer                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |
| <b>Gremien</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                     |
| Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                     |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                     |
| Petra Broistedt ( <i>Vorsitzende</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                     |
| Anja Krause ( <i>stellv. Vorsitzende</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                     |
| <u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                     |
| Thomas Harms ( <i>bis 26.05.2023</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                     |
| Michael Höfer ( <i>ab 26.06.2023</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                     |
| Lauritz Kawe ( <i>bis 17.11.2023</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                     |
| Olaf Feuerstein ( <i>ab 15.12.2023</i> )                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                     |
| Sylvia Binkenstein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                     |
| <u>Vertretung der Kunstszene:</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                     |
| Alina-Sophia Schiess, Nico Dietrich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                     |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                     |
| HSBM Göttingen GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                     |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Das Kunsthau - als Ausstellungshau für Arbeiten auf Papier, Fotografie und neue Medien - legt seinen Ausstellungsschwerpunkt auf zeitgenössische Kunst mit internationaler Ausrichtung. Im Jahr 2023 wurden vier Ausstellungen präsentiert: Filmplakate 1953-74 | Mona Kuhn. Kingsroad | Jim Dine. Storm of Memory | Victoria Lomasko. Impossible Return. Im Rahmen der Sommerausstellung wurde dem Künstler Jim Dine die Ehrenmedaille der Stadt Göttingen durch die Oberbürgermeisterin Petra Broistedt verliehen um ihm für sein besonderes Engagement für die Stadt Göttingen zu danken.

Die Ausstellungen wurden im Berichtsjahr von mehr als 10.000 Gästen besucht. Circa 60 % des Publikums stammt aus Göttingen und der Region. Der verbliebene Anteil kommt sowohl aus dem gesamten Bundesgebiet als auch aus dem Ausland.

Im Rahmen der vier Ausstellungen wurden im Bereich Bildung und Vermittlung Führungen, Workshops und Events durchgeführt. Dieses Angebot wird insbesondere auch von Schulklassen und Hortgruppen genutzt.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt durch städtische Zuschüsse, privates Sponsoring, Privatspenden sowie Dritt-/Projektmittel von Fördergebern.

### Ertragslage:

Die Gesellschaft konnte im Berichtsjahr eigene Erträge iHv. T€ 202 generieren. Sowohl das Vorjahresniveau (T€ 333) als auch die Vorgaben des Wirtschaftsplan 2023 (T€ 352) konnten nicht erreicht werden. Die Erträge setzen sich zusammen aus Sponsoring- und Spendeneinnahmen, Stiftungsmitteln sowie sonstigen Erträgen. Besonders bei den Spendeneinnahmen und Stiftungsmitteln blieb die Gesellschaft weit hinter den geplanten Erwartungen zurück (Plan T€ 227, IST T€ 54). Im Vorjahr konnten aus der documenta15-Partnerschaft projektbezogene Einnahmen generiert werden. Dieser Effekt entfiel im Berichtsjahr. Weiterhin wird

durch die alleinige Gesellschafterin Stadt Göttingen ein Festzuschuss iHv. T€ 180 jährlich gezahlt.

Die Gesamtaufwendungen der Gesellschaft betragen T€ 580 und liegen somit um T€ 8 unterhalb des Vorjahreswertes. Mehrkosten sind im Bereich des Personals sowohl durch Tarifsteigerungen als auch durch die Einstellung einer zusätzlichen Mitarbeiterin entstanden. Im Vorjahr fielen T€ 209 an. Im Berichtsjahr stieg diese Summe um T€ 42 auf T€ 251 an. Zusammen mit den Raumkosten (2022: T€ 66, 2023: T€ 120) stellen diese Aufwendungen die größten Kostenblöcke für die Gesellschaft dar. Einsparungen gegenüber dem Vorjahr konnten sowohl im Ausstellungsbetrieb (T€ -84), im Bereich der Werbung (T€ -14) als auch bei den übrigen Aufwendungen (T€ -6) realisiert werden.

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresergebnis von T€ -198 (Vj. T€ -75). Gegenüber dem Vorjahr ist eine deutliche Verschlechterung eingetreten. Durch das Ausbleiben von Spenden- und Stiftungseinnahmen erwirtschaftet der Ausstellungsbetrieb hohe Verluste.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr von T€ 463 auf T€ 303 deutlich verringert. Auf der Aktivseite sind sowohl das langfristige als auch das kurzfristige Vermögen zurückgegangen. Die liquiden Mittel betragen insgesamt T€ 189 und stehen nach dem Abschluss der Erstinvestitionen in das Anlagevermögen dem operativem Geschäftsbetrieb zur Verfügung. Auf der Passivseite beträgt das wirtschaftliche Eigenkapital nur noch lediglich T€ 154 (Vj. T€ 354) und setzt sich zusammen aus dem gezeichneten Kapital (T€ 350), der Gewinnrücklage (T€ 31), dem Ergebnisvortrag (T€ -27), sowie dem Jahresfehlbetrag (T€ -198). Damit ist das Stammkapital mehr als hälftig aufgebraucht und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

### Finanzlage:

Der Finanzmittelbestand zum 31. Dezember 2023 beträgt T€ 189 (Vj. T€ 344). Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war innerhalb des Geschäftsjahres zu jeder Zeit gegeben. Insgesamt fließen die Einnahmen des Kunsthau

nur unregelmäßig. Ein Liquiditätspuffer zur Finanzierung des Geschäftsbetriebs ist daher notwendig.

Durch die realisierten Verluste wird der ursprünglich vorhandene Puffer weiter aufgezehrt.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                               | 2023<br>T€        | 2022<br>T€        |
|---------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                | <b><u>180</u></b> | <b><u>180</u></b> |
| • Zuschuss für den laufenden Betrieb (Anteil Stadt Göttingen) | 180               | 180               |
| <b>Daneben</b>                                                |                   |                   |
| • Sponsoringeinnahmen von privaten Unternehmen                | 125               | 110               |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                   | <b><u>0</u></b>   | <b><u>0</u></b>   |

### 4. Ausblick

In 2024 ist der Ausstellungsbetrieb aufgrund der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft auf zwei große Ausstellungen und ein Inbetween reduziert worden. Die Präsentation der einzelnen Ausstellungen wurde verlängert um den Betrieb des Hau

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostizierte ursprünglich einen Jahresfehlbetrag von T€ 35. Der Verlauf des Wirtschaftsjahres zeigte jedoch, dass ein deutlich höheres Defizit entstehen wird. Einnahmeseitig werden die Vorgaben des Wirtschaftsplans nicht erreicht werden können. Erneut können Spenden und Stiftungsmittel nicht in der geplanten Höhe erzielt werden. Die Steigerungen im Bereich der Raumkosten, die Erhöhung der Personalkosten sowie die allgemeine Preissteigerung belasten das Ergebnis zusätzlich.

Vor diesem Hintergrund wurden Maßnahmen vorbereitet um die Grundfinanzierung der Gesellschaft abzusichern. Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit sollte eine einmalige Zuführung zur Kapitalrücklage iHv. T€ 200 in 2024 erfolgen. Neben der Kapitalzuführung sollten zusätzliche Drittmittel (Fördermittel, Spenden und Stiftungsmittel) eingeworben werden.

Da die Kapitalzuführung in 2024 keine politische Mehrheit fand und die liquiden Mittel durch die negativen Ergebnisse der letzten Jahre nahezu vollständig aufgezehrt waren, musste die Gesellschaft einen Antrag auf Eröffnung der Insolvenz stellen. Am 27. November 2024 wurde über das Vermögen der Kunsthau Göttingen gGmbH sodann die vorläufige Verwaltung des Vermögens durch das Amtsgericht Göttingen angeordnet.

Über den weiteren Fortgang des Verfahrens und die Zukunft des Kunsthau

# Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Reinhäuser Landstraße 66<br>37083 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>E-Mail</b>                          | info@swb-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Homepage</b>                        | www.swb-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 1960                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Rechtsform</b>                      | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 23.200.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Handelsregister</b>                 | HRB 447                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind. |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Beteiligungsgesellschaft<br>Stadt Göttingen mbH 85 %<br>Sparkasse Göttingen 15 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Beteiligungen</b>                   | keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Konzernzugehörigkeit</b>            | Die Gesellschaft wird in den Gesamtabchluss der Stadt Göttingen als verbundenes Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB einbezogen. Verbundene Unternehmen der Gesellschaft sind demnach alle Unternehmen, die dem Verbundkreis der Stadt Göttingen zuzuordnen sind.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung<br>Geschäftsführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Frau Claudia Leuner-Haverich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>         | Petra Broistedt ( <i>Vorsitzende</i> )<br>Christian Schmetz<br><u>von der SPK Göttingen entsandte Mitglieder:</u><br>Ines Dietze ( <i>stellv. Vorsitzende</i> )<br>Prof. Dr. Jörg Magull<br><u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br>Uwe Friebe<br>Rolf Becker<br>Regina Meyer<br>Stephan Bartels<br>Karl-Heinz Paskuda                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V., Hannover                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Das Kerngeschäft der Gesellschaft liegt in der Vermietung des eigenen Wohnungsbestandes sowie dem Neubau von Gebäuden mit überwiegend wohnungswirtschaftlicher Nutzung begründet. Die Gesellschaft betreibt dabei auf hohem finanziellen Einsatz basierende Instandhaltung ihres Wohnungsbestandes. Der Wohnungsmarkt in Göttingen wird als angespannt angesehen, was sich am deutlichsten an der großen Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum zeigt.

### Ertragslage:

Für das Geschäftsjahr 2023 wird ein Jahresüberschuss vor Gewinnabführung von T€ 2.687 (Vj. T€ 4.132) ausgewiesen, der um T€ 315 über dem geplanten Jahresergebnis liegt. Wesentliche Ursachen liegen in geringeren Instandhaltungs- und Zinsaufwendungen und höheren Umsatzerlösen aus Mieten. Die Instandhaltungskosten stiegen von 1,91 €/m<sup>2</sup> im Vorjahr auf 2,12 €/m<sup>2</sup> verursacht durch inflationsbereinigte Preissteigerungen. Die durchschnittliche Miete hat sich von 5,51 €/m<sup>2</sup> gegenüber dem Vorjahr auf 5,56 €/m<sup>2</sup> erhöht. Die Gewinnabführung beträgt T€ 1.287 (Vj. T€ 1.232).

Die Bautätigkeit/Modernisierung (Anlagevermögen) schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. Die diesem Bereich zugeordneten Verwaltungskosten wurden vollständig durch Aktivierung neutralisiert.

Im Bereich Betreuungstätigkeit ergab sich unverändert zum Vorjahr ein ausgeglichenes Ergebnis.

Das Ergebnis der Hausbewirtschaftung hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 822 verringert. Das Ergebnis aus dem Sonstigen Geschäftsbetrieb (Betreuungstätigkeit und andere Lieferungen und Leistungen) hat sich um T€ 16,5 verbessert. Die Aufwendungen für Lieferung und Leistungen inkl. Instandhaltungskosten stiegen um T€ 2.862, die Aufwendungen für Personal um T€ 173 und die sonstigen betrieb-

lichen Aufwendungen (Abrisskosten, außerplanmäßige Abschreibungen, Forderungsabschreibungen) um T€ 621. Die Ergebnisverschlechterung resultiert hauptsächlich durch gestiegene Kosten für Instandhaltung und Zinsen bei nahezu gleichbleibenden Erträgen.

Von dem Jahresüberschuss sollen T€ 1.400 in die Investitionsrücklage eingestellt werden.

Die Gewinnausschüttung gem. Ergebnisabführungsvertrag iHv. T€ 1.287 an die BSG ermöglicht dieser, u.a. den Schuldendienst iHv. T€ 850 für das bestehende Darlehen hinsichtlich der Kaufpreisstundung für den Anteilserwerb der SWB, zu leisten.

### Vermögenslage:

Beim Sachanlagevermögen und den immateriellen Vermögensgegenständen stehen den Investitionen von T€ 13.440 planmäßigen Abschreibungen von T€ 4.689 gegenüber. Insgesamt wurden T€ 9.404 für die Bautätigkeit in 2023 verausgabt (35 Wohnungen am Junkernberg, 41 Wohnungen Grüne Mitte Ebertal, Baubeginn Familien- und Jugendzentrum Am Gartetalbahnhof, energetische Sanierung Elbinger Straße sowie Umbau von Gas- und Fernwärmeanschlüssen im Bestand).

Die Anlageintensität hat sich um 2,6 Prozentpunkte auf 89,5 % (Vj. 92,1 %) verringert.

Im kurzfristigen Umlaufvermögen mehrten sich im Wesentlichen die Flüssigen Mittel um T€ 2.733 die Bausparguthaben um T€ 2.481 und die Unfertigen Leistungen um T€ 2.151. Gleichzeitig erhöhten sich die Sonstige Vermögensgegenstände um T€ 1.281 sowie höhere Forderungen aus Vermietung um T€ 21 aus.

Auf der Kapitalseite beträgt zum 31.12.2023 der prozentuale Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital bei einer höheren Bilanzsumme 30,4 % (Vj. 31,9%). Absolut entspricht die Veränderung dem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 1.400.

## Finanzlage:

Die Finanzlage der Gesellschaft ist auch im Berichtsjahr 2023 geordnet und entwickelte sich planmäßig. Liquide Mittel standen zu jedem Zeitpunkt in ausreichendem Maß zur Verfügung. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war jederzeit gegeben.

Der Kapitalflussrechnung zum 31. Dezember 2023 zeigt, dass sich der Mittelzufluss aus lau-

fender Geschäftstätigkeit gegenüber dem Vorjahr um T€ 382,6 auf T€ 12.179,4 gesteigert hat und das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nicht nur die planmäßigen Tilgungen abdeckt, sondern darüber hinaus für Investitionszahlungen zur Verfügung stand. Der Mittelzufluss reichte aus um den gesamten Kapitaldienst zu decken. Die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit wurden im Wesentlichen durch Darlehensvalutierungen gedeckt. Insgesamt stieg der Finanzmittelbestand um T€ 2.733,3 auf T€ 3.544,3.

## 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                    | 2023<br>T€   | 2022<br>T€   |
|--------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                     | <u>0</u>     | <u>0</u>     |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                        | <u>0</u>     | <u>0</u>     |
| <b>Daneben</b>                                                     |              |              |
| <i>Gewinnabführung BSG (Eigengesellschaft der Stadt Göttingen)</i> | <u>1.287</u> | <u>1.232</u> |

## 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

G1: Durch die energetische Sanierung und Modernisierung im gesamten Wohnungsbestand wird eine deutliche Reduktion des Primärenergieverbrauchs erzielt. In Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Göttingen AG in den Bereichen Contracting, dem Betrieb von BHKWs, der Abnahme des ökologischen Produkts GöStrom und der Abnahme von Fernwärme zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, trägt die Gesellschaft ebenfalls zum Klimaschutz bei.

G3: Die Gesellschaft sichert die dauerhafte Vermietbarkeit des Wohnungsbestandes durch kontinuierliche Instandhaltungsmaßnahmen und stellt somit den wirtschaftlichen Erfolg langfristig sicher.

G4: Durch die Bereitstellung von günstigem Wohnraum sowie einer stabilen Durchmischung der einzelnen Quartiere trägt die SWB

dazu bei soziale Chancengleichheit zu gewährleisten.

G6: Migranten werden bei der Vermietung von Wohnraum sorgfältig berücksichtigt. Innerhalb der einzelnen Quartiere soll dadurch gewährleistet werden, dass die Integrationsleistung nicht überfordert wird.

G7: Die SWB trägt durch die Herstellung von öffentlich geförderten Wohnungen wie auch möglichst günstigen freifinanzierten Wohnungen dazu bei, dass es am Göttinger Mietmarkt bezahlbaren Wohnraum gibt. Sie sichert die dauerhafte Vermietbarkeit des Wohnungsbestandes durch stetige Instandhaltung, Sanierung und Modernisierung bei moderaten Mieterhöhungen. Sie steigert die Attraktivität des Wohnungsbestands durch Verbesserung des Wohnumfeldes und Schaffung familienfreundlicher Wohngebiete.

## 5. Ausblick

Die Gesellschaft engagiert sich in hohem Maß, um ihr Wohnungsangebot für den steigenden Wohnungsbedarf in der Stadt Göttingen zu erweitern. In den letzten Jahren konnte eine Neubauquote von annähernd 40 Wohnungen im Jahr realisiert werden. Diese Zahl soll in den künftigen Jahren gehalten werden.

Für 2024 sind diverse Instandhaltungen und Modernisierungen vorgesehen, ebenfalls sind Neubauten und Sanierungen geplant. Die Gesellschaft wird auch zukünftig ihr Immobilienportfolio optimieren. Die Investitionen in den Bestand sowie die Neubautätigkeit werden ausgewogen fortgeführt. Die Geschäftsführung plant in 2024 einen Jahresüberschuss in Höhe von T€ 1.750 erwirtschaften zu können.

Durch weitere zügige energetische Sanierungen unter Einsatz öffentlicher Mittel, die die Maßnahmen auch für das Unternehmen wirtschaftlich umsetzbar machen, werden die Mietnebenkosten reduziert bzw. die durch die Energiekrise ausgelösten Preissteigerungen gemildert. Die Digitalisierung im Verwaltungsprozess sowie der Mieterkommunikation und die Einrichtung eines Risikomanagements zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit unterstützen die Unternehmenstätigkeit.

Dieses Ergebnis soll der Stärkung des Eigenkapitals der Gesellschaft dienen und die finanzielle Basis für künftige Investitionen verbessern. Wesentliche wirtschaftliche Bestandsgefährdungspotenziale werden für die Gesellschaft nicht gesehen.

Unter Berücksichtigung des gegenwärtig wirtschaftlichen Umfeldes sind Prognosen für das Geschäftsjahr 2024 mit Unsicherheiten verbunden. Neben den Kriegen und weiteren Konfliktherden können sich Änderungen von klimatischen Bedingungen weltweit, Zinsentwicklung, Inflation, Personalmangel bei den ausführenden Unternehmen oder Verzögerungen bei Materiallieferungen negativ auf den Geschäftsverlauf auswirken.

Hinsichtlich der Entwicklung der Energiekosten bestehen auch durch den Krieg zwischen Israel und der Hamas erhebliche Unsicherheiten. Zudem kommt es insbesondere in Folge des Ukraine-Kriegs zu gegenwärtigen noch nicht abschätzbaren Einflüssen auf die Wohnungsmärkte. Quantitative Angaben auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses daher noch nicht verlässlich möglich.



# Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung Göttingen mbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Bahnhofsallee 1b<br>37081 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>E-Mail</b>                          | info@gwg-online.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Homepage</b>                        | www.gwg-online.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 1990                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Rechtsform</b>                      | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 12.230.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Handelsregister</b>                 | HRB 2086                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | <p>Die Aufgabe der Gesellschaft ist die Planung von Vorhaben, die im wirtschaftspolitischen Interesse der Stadt Göttingen liegen. Die Gesellschaft handelt nach wirtschaftlichen Grundsätzen und im Auftrag der Stadt.</p> <p>Zu diesem Zweck kann die Gesellschaft Grundbesitz erwerben, halten, verwalten und veräußern, Erschließungs- und sonstige Infrastrukturmaßnahmen durchführen. Sie ist berechtigt, sich zur Erfüllung des Gesellschaftszwecks an weiteren Unternehmen zu beteiligen sowie Dienstleistungen für Dritte zu übernehmen.</p> <p>Der Gesellschaft wird der gesamte Bereich der städtischen Wirtschaftsförderung, der Förderung der Kultur und der allgemeinen Lebensqualität in der Stadt Göttingen übertragen. Die Stadt kann hierzu gesonderte Verträge mit der Gesellschaft schließen, Betrauungsakte erlassen oder sonstige Vereinbarungen mit der Gesellschaft treffen.</p> |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | <p>Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Stadt Göttingen 100 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Herr Jens Düwel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>         | <p>Petra Broistedt (<i>Vorsitzende</i>)<br/>Christian Schmetz (<i>stellv. Vorsitzender</i>)<br/><u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br/>Julian Arends<br/>Sylvia Binkenstein<br/>Olaf Feuerstein<br/>Dr. Dagmar Sakowsky<br/>Dr. Dirk Lanwert<br/>Jost Leßmann<br/>Prof. Dr. Gerd Litfin<br/>Thorben Siepman<br/>Tom Wedrins (<i>ab 28.09.2023</i>)<br/>Bernd Grunwald (<i>bis 28.09.2023</i>)<br/><u>Vertretung der Wirtschaft:</u><br/>Uwe Maier (<i>ab 18.12.2023</i>)<br/>Ines Dietz (<i>bis 18.12.2023</i>)<br/>Dr. Peter Staufenbiel</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | N.TREUHAND GmbH, Hannover                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |



## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben hat die Gesellschaft die folgenden vier Sparten gebildet:

- Wirtschaftsförderung
- Veranstaltungsmanagement
- Projekt- / Infrastrukturentwicklung
- Gebäudemanagement.

In 2012 wurde für die Bereiche Wirtschaftsförderung und Veranstaltungsmanagement ein Betrauungsakt der Stadt Göttingen an die Gesellschaft erlassen. In diesem Zusammenhang werden die verbleibenden Nettokosten dieser Bereiche vollständig von der Stadt Göttingen erstattet. Mit Gesellschafterverschluss vom 16. Dezember 2022 wurde der Betrauungsakt zum 1. Januar 2023 um weitere 10 Jahre verlängert.

### Ertragslage:

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss von T€ 998. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Verbesserung um T€ 172 eingetreten. Der Jahresüberschuss ist um T€ 2.012 höher als im Wirtschaftsplan 2023 prognostizierten Wert von T€ 10.224. Aufgrund des Betrauungsaktes für die Sparten Wirtschaftsförderung und Veranstaltungsmanagement entspricht das Jahresergebnis der Gesellschaft im Wesentlichen dem Ergebnis der Gebäudesparte.

Ergebnis pro Sparte: T€

- |                                       |       |
|---------------------------------------|-------|
| • Wirtschaftsförderung                | 0     |
| • Veranstaltungsmanagement            | 0     |
| • Projekt- / Infrastrukturentwicklung | -28   |
| • Gebäudemanagement                   | 1.026 |

Auf der Basis des Betrauungsaktes hat die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022 Haushaltsmittel der Stadt Göttingen als Zuwendungen, wie folgt vereinnahmt:

- |                            |          |
|----------------------------|----------|
| • Wirtschaftsförderung     | T€ 1.191 |
| • Veranstaltungsmanagement | T€ 2.165 |

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr von T€ 95.885 auf T€ 108.509 um T€ 12.624 erhöht.

Das lang- und mittelfristig gebundene Vermögen ist um T€ 9.856 auf T€ 101.598 gestiegen. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus Investitionen in das Sachanlagevermögen iHv. T€ 13.621 vermindert um die laufenden Abschreibungen iHv. T€ 3.326 sowie Abgänge iHv. T€ 439.

Das kurzfristig gebundene Vermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 515 auf T€ 1.277 gemindert. Dieses resultiert insbesondere aus der Abnahme der Vorräte um T€ 817 auf T€ 0 (Vj. T€ 817). Die Veränderung beruht auf einer Umgliederung; ein Grundstück im Bereich des GVZ I, das dem Unternehmen nunmehr langfristig dienen soll, wurde aus den Vorräten in das Sachanlagevermögen übernommen. Der Rückgang der Vorräte wird allerdings durch einen Anstieg der sonstigen Vermögensgegenstände um T€ 419 kompensiert.

Das wirtschaftliche Eigenkapital der Gesellschaft hat sich zum 31. Dezember 2022 auf T€ 25.699 (Vj. T€ 25.202) erhöht. Der Anstieg von T€ 497 resultiert aus dem positiven Jahresergebnis des Geschäftsjahres (T€ 826) sowie einer Veränderung des Sonderpostens für Zuschüsse und Zulagen iHv. T€ 329. Die Eigenkapitalquote beträgt zum Abschlussstichtag 23,7 % (Vj. 26,3 %) des insgesamt gestiegenen Gesamtkapitals.

Das lang- und mittelfristige Fremdkapital hat sich um T€ 9.738 auf T€ 73.853 erhöht. Ursächlich hierfür sind die lang- und mittelfristig fälligen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen. Diese haben sich durch die Aufnahme von Konzerndarlehen bei gleichzeitiger planmäßiger Tilgung bestehender Darlehen im Saldo um T€ 12.541 erhöht.

Das kurzfristige Fremdkapital hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 2.390 auf T€ 8.958

erhöht. Dies ist im Wesentlichen auf den stichtagsbedingten Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (T€ 2.220) zurückzuführen.

#### Finanzlage:

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug in 2022 T€ 8.794 (Vj. T€ 3.303).

Aufgrund der Investitionen ins Sachanlagevermögen beträgt der Cashflow aus der Investitionstätigkeit T€ -13.454 (Vj. T€ -5.578). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit betrug T€ 8.668 (Vj. T€ 2.971). Hieraus ergibt sich zum Jahresende ein Finanzmittelbestand von T€ 5.635 (Vj. T€ 1.627).

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                           | 2023<br>T€           | 2022<br>T€           |
|-----------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>               | <b><u>1.826</u></b>  | <b><u>1.072</u></b>  |
| • Konzernfinanzierung – Schuldendienst (Zins und Tilgung) | 1.646                | 892                  |
| • Überlassungsentgelt für Eigenkapitalverstärkung         | 180                  | 180                  |
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>            | <b><u>12.381</u></b> | <b><u>16.842</u></b> |
| • Zuschuss Wirtschaftsförderung                           | 1.329                | 1.191                |
| • Zuschuss Veranstaltungsmanagement                       | 3.052                | 2.165                |
| • Eigenkapitalverstärkung                                 | 0                    | 0                    |
| • Darlehen (im Rahmen der Konzernfinanzierung)            | 8.000                | 13.486               |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

G1: Die GWG fördert die Lebensqualität der Stadt Göttingen u.a. in Form von Kooperationsvereinbarungen mit Hochschulen, dem SüdniedersachsenInnovationsCampus (SNIC), der Partnerschaft mit Pro City, der Förderung von Kunst und Kultur durch Bereitstellung von Räumlichkeiten (GSO/IHF), Wohltätigkeitsprojekten für sozial Benachteiligte sowie Kulturangebote der Veranstaltungshalle Lokhalle.

G2: Als Wirtschaftsförderungsgesellschaft ist es das vorrangige Ziel, die Wirtschaft vor Ort zu stärken, Arbeitsplätze zu sichern und ein positives Klima für das Wachstum und die Neuan siedelung der Unternehmen zu schaffen. Durch das vorhandene Kontakt Netzwerk zu Land, Bund, Hochschulen und Forschungsinstitutionen engagiert sich die Gesellschaft in der Unternehmens- und Standortentwicklung.

G5: Fachkräfte und gut ausgebildete Mitarbeiter sind wichtige Standortfaktoren für Göttingen. Durch die Universität Göttingen und die verschiedenen Institute in der Stadt Göttingen werden ausländische Fachkräfte gewonnen. Diese zu halten, zu fördern und in das bestehende Wirtschaftssystem der Stadt zu integrieren, ist Ziel der Gesellschaft. Die GWG ist am WelcomeCentre der Region beteiligt und ist Mitglied der Fachkräftekonferenz. Durch Teilnahmen an Messen und Fachtagungen vertritt die Gesellschaft die Stadt Göttingen auch auf internationaler Ebene. Sie fungiert als Anlaufstelle für weitere Vernetzungen.



## 5. Ausblick

Die Gesellschaft wird im Bereich der Wirtschaftsförderung die Arbeit an der „Regional-ökonomischen Strategie Südniedersachsen“ fortsetzen. Auch die Mitwirkung an der Umsetzung von Förderprogrammen und deren Akquise für die Unternehmen bleibt Aufgabe der Wirtschaftsförderung. Das Projekt SNIC-ACC (Gründungs-Accelerator) befindet sich in der zweiten Förderperiode, im Dezember 2022 wurde ein Antrag auf eine dritte Förderperiode eingereicht und auch die Arbeit an den unterschiedlichen Netzwerken/Cluster soll fortgesetzt werden.

Die gesamte Sparte des Veranstaltungsmanagements waren im Geschäftsjahr 2022 kaum noch Beeinträchtigungen durch die Corona-Pandemie spürbar. Zum Berichtszeitpunkt sind 73 Veranstaltungen mit einem erwarteten Umsatzerlös iHv. rd. T€ 1.834 für das Kalenderjahr vertraglich fixiert. Nach aktuellem Stand beträgt die Auslastung der Lokhalle Göttingen für das Kalenderjahr 2023 rd. 66 %. Wir gehen von

einer steigenden Auslastung im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2023 aus.

Als weitere Kernaufgabe betreibt die Gesellschaft mit der Abteilung Veranstaltungsmanagement und -technik die größten Veranstaltungshallen der Region, die Lokhalle und die Stadthalle Göttingen. In 2018 wurde seitens der Stadt Göttingen der Beschluss zur Sanierung der Stadthalle gefasst. Ab Herbst 2023 erfolgt die erneute Inbetriebnahme der Stadthalle.

Die Gesellschaft plant in der Sparte Gebäudemanagement stärker in die nachhaltige Infrastruktur ihrer Immobilien zu investieren. Zu beachten sind insbesondere die gestiegenen Instandhaltungsaufwendungen. Alle Objekte im Eigentum der Gesellschaft sind wirtschaftlich tragfähig und erwirtschaften auch langfristig positive Ergebnisbeiträge.

## Beschäftigungsförderung Göttingen (kAÖR)

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Bürgerstraße 48<br>37073 Göttingen       |
| <b>E-Mail</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | bfgoe@goettingen.de                      |
| <b>Homepage</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | www.bfgoe.de                             |
| <b>Gründungsjahr</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 2003                                     |
| <b>Rechtsform</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Kommunale Anstalt<br>öffentlichen Rechts |
| <b>Stammkapital</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | € 770.000                                |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b><br><p>Mit der Gründung der kommunalen Anstalt Beschäftigungsförderung Göttingen (kAÖR) verfolgt die Stadt Göttingen vorrangig drei Ziele.</p> <p>Erstens auf kommunaler Ebene Rahmenbedingungen für die Beschäftigungsförderung zu schaffen, die eine ständige strukturelle Anpassung von Strategien, Projekten und Einzelmaßnahmen sowie eine schnelle flexible Umsetzung von Gesetzesänderungen ermöglicht und damit zu einer effektiven und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung führt.</p> <p>Zweitens die im Feld der Beschäftigungsförderung bestehenden Finanzverflechtungen transparent darzustellen und damit den Mitteleinsatz zielgenau zu steuern und zu optimieren.</p> <p>Drittens einen großen Teil der Personalhoheit im Bereich der Beschäftigungsförderung in die Anstalt zu verlagern und damit eine effiziente, an den Erfordernissen der Beschäftigungsförderung ausgerichtete Personalpolitik mit der Möglichkeit der schnellen und flexiblen personalwirtschaftlichen Entscheidungsdurchsetzung zu ermöglichen.</p> |                                          |
| <b>Öffentlicher Zweck</b><br><p>Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                          |
| <b>Gesellschafter</b><br><p>Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Göttingen</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                          |
| <b>Beteiligungen</b><br><p>Genossenschaftsanteile an der Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen (BIGS) € 1.500</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                          |
| <b>Vorstand</b><br><p>Christian Schmelcher</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                          |
| <b>Gremien</b><br><p>Verwaltungsrat</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                          |
| <b>Mitglieder Verwaltungsrat</b><br><p>Petra Broistedt (<i>Vorsitzende</i>)<br/> <u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br/>           Susanne Stobbe (<i>stellv. Vorsitzende</i>)<br/>           Rolf Ralle (<i>bis 16.03.2023</i>)<br/>           Heiko Evers (<i>ab 17.03.2023</i>)<br/>           Mehmet Tugcu<br/>           Jutta Steinke<br/>           Nuray Durkaya-Burchardt<br/> <u>Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung:</u><br/>           Anja Krause<br/>           Burkhard Fuchs<br/> <u>Vertreter und Vertreterinnen der Beschäftigten:</u><br/>           Vera Klapproth<br/>           Ralf Ruther</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                          |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b><br><p>R + P Treuhand GmbH<br/>           Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                          |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Beschäftigungsförderung Göttingen ist eine kommunale Anstalt. Die Stadt Göttingen hat sie beauftragt, die Rahmenbedingungen zur Verbesserung der Beschäftigungsförderung innerhalb der Kommune zu schaffen. Dies betrifft auch hoheitliche Aufgaben.

### Ertragslage:

Im Wirtschaftsjahr 2023 betrugen die Umsatzerlöse insgesamt T€ 8.687. Diese beinhalten die Verkaufserlöse der Werkstätten, Erlöse aus Existenzgründungsberatungen, Erlöse aus dem Fahrdienst sowie Erlöse aus der Quartiersarbeit. Weiterhin umfassen die Umsatzerlöse auch die Finanzhilfe und beauftragte Projekte der Stadt Göttingen mit T€ 3.427. Im Vergleich zum Vorjahr (T€ 7.848) sind die Umsatzerlöse um T€ 839 angestiegen. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Erlöse sowie höhere Zuschüsse und Finanzhilfen zurückzuführen. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf T€ 9.789 (Vj. T€ 8.155). Ursächlich für den deutlichen Anstieg ist die Zunahme der sonstigen betrieblichen Erträge (T€ +809), welche auf den Verkauf des Grundstücks und des Gebäudes der Bürgerstraße 48 zurückzuführen ist. Nach betrieblichen Aufwendungen von T€ 9.120 (Vj. T€ 7.892) und Steuern und Zinsen von T€ 102 ergibt sich für 2023 ein Jahresüberschuss von T€ 567 (Vj. T€ 164). Die Zunahme der betrieblichen Aufwendungen um T€ 1.228 ist im Wesentlichen begründet mit der Steigerung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ +267), der Zunahme der Abschreibungen um T€ 245 aufgrund der Fertigstellung und Aktivierung des Neubaus sowie dem Anstieg der Personalaufwendungen um T€ 763. Diese stellen mit insgesamt T€ 6.388 (Vj. T€ 5.625) den größten Kostenblock dar.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 340 auf T€ 13.145 erhöht. Diese

Steigerung ist im Wesentlichen bedingt durch die Zunahme des Anlagevermögens um T€ 1.622 bei einer gleichzeitigen Minderung der liquiden Mittel um T€ 1.289.

Das Eigenkapital der BFGoe ist um T€ 749 auf T€ 4.755 angestiegen. Die Erhöhung resultiert zum einen aus dem Jahresüberschuss 2023 (T€ 567) sowie aus der Erhöhung der Kapitalrücklage um T€ 182 durch die unentgeltliche Grundstücks- und Gebäudeübertragung durch die Anstaltsträgerin (Alfred-Delp-Weg 1-3). Auf der Passivseite haben sich die langfristigen Verbindlichkeiten im Verbundbereich von T€ 7.009 auf T€ 6.774 sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von T€ 532 auf T€ 397 vermindert.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der BFGoe steigt zum 31. Dezember 2023 um 4,9 Prozentpunkte von 31,3 % auf 36,2 %. Ebenso hat sich die Sachanlagenintensität von 71,4 % auf 81,8 % der Bilanzsumme erneut deutlich erhöht.

### Finanzlage:

Die Liquidität war im Berichtsjahr stets uneingeschränkt gewährleistet. Dazu haben insbesondere die Ergebnisse der letzten Jahre, die Konzernkreditaufnahme sowie ein kurzfristiger Liquiditätskredit beigetragen.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug im Berichtsjahr T€ 234 (Vj. T€ - 143). Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich nach Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen sowie Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagevermögen (Gebäude in der Bürgerstraße) ein Cashflow von T€ -1.369 (Vj. T€ -4.482). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit betrug T€ -154 (Vj. T€ 330). Hieraus ergibt sich zum Jahresende ein Finanzmittelbestand von T€ 629 (Vj. T€ 1.918).

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                           | 2023<br>T€          | 2022<br>T€          |
|-----------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>            | <b><u>3.820</u></b> | <b><u>3.742</u></b> |
| • Finanzhilfe FB 20 Finanzen                              | 1.157               | 1.224               |
| • Finanzhilfe FB 51 Jugend                                | 1.803               | 1.653               |
| • Fond für Arbeits- und Ausbildungsprojekte               | 110                 | 110                 |
| • Produktionsschule                                       | 192                 | 188                 |
| • Sprachkurse für Neuzugewanderte                         | 90                  | 88                  |
| • Diverse Projekte (Check In, BIWAQ)                      | 468                 | 479                 |
| • Darlehen (im Rahmen der Konzernfinanzierung)            | 0                   | 0                   |
| • Eigenkapitalverstärkung (Sacheinlage)                   | 0                   | 0                   |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>               | <b><u>326</u></b>   | <b><u>328</u></b>   |
| • Konzernfinanzierung – Schuldendienst (Zins und Tilgung) | 326                 | 328                 |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Die BFGoe unterstützt die erwerbslosen, arbeits- oder ausbildungsplatzsuchenden Menschen. Vorrangiges Ziel ist das Erreichen eines Schulabschlusses und die Integration in Ausbildung und Arbeit. Dabei wird immer auch die individuelle soziale und gesellschaftliche Integration im Blick behalten. Für Zielgruppen mit besonderem Unterstützungsbedarf z.B. benachteiligte junge Menschen, Menschen mit Migrationshintergrund und Schwerbehinderte werden Angebote durch entsprechende Schwerpunkte eingerichtet.

Als Teil des Konzerns der Stadt Göttingen orientieren sich die Ziele der BFGoe an den sieben strategischen Zielen der Stadt (G7):

G1: a) Durch den Neubau in der Levinstr. 1a wird die BFGoe ihren jährlichen Gasverbrauch um 50-60 % reduzieren. Bis 2023 folgen weitere Maßnahmen zur Erreichung einer vollständigen Klimaneutralität (Umstellung Fahrzeuge auf E-Modelle, Deckstrahlheizungen in Werkstätten, Anschluss an das Fernwärmenetz).

b) Für das Gesamtgelände in der Levinstr. 1/1a wurde das Konzept „Grünes Levinquartier“ erarbeitet. Dieses soll in den nächsten Jahren unter Inanspruchnahme von Fördermitteln sukzessive umgesetzt werden.

c) Die BFGoe bezieht zu 100 % Ökostrom, zusätzlich werden auf den Dächern der Levinstr. 1 und 1a mehrere Fotovoltaikanlage betrieben.

d) Zur Unterstützung der Kampagne „Fair Trade Town Göttingen“ hat die BFGoe den Einkauf im Bereich Kaffee und Arbeitskleidung auf fair gehandelte Produkte umgestellt. Wo immer möglich und wirtschaftlich vertretbar folgen weitere Produkte.

e) Durch die BFGoe wird alle zwei Jahre eine Gemeinwohlbilanz erstellt. Unter anderem wird dort der CO2-Fussabdruck pro Mitarbeitenden dargestellt. Dieser soll kontinuierlich sinken.

G2: Die BFGoe unterhält das Weststadtzentrum als Nachbarschaftseinrichtung für die Begegnung unterschiedlicher Bewohnergruppen der Weststadt (Schwerpunkt Blümchenviertel). Durch quartiersbezogene sozial-integrative Angebote unter Nutzung von neu geschaffenen Infrastruktureinrichtungen (z.B. Weststadtplatz) soll die Lebens- und Wohnqualität in der Weststadt erhöht, das soziale Miteinander gestärkt und soziale Teilhabe ermöglicht werden.

G3: a) Die BFGoe geht bewusst und wirtschaftlich mit dem Einsatz kommunaler bzw. öffentlicher Finanzmittel um. Die Akquise von Drittmitteln für die Umsetzung von sozialen Projekten hat eine hohe Priorität. Als Teil des Konzerns

Stadt Göttingen ist die BFGoe auch verantwortlich, einen Beitrag zu einem grundsätzlich ausgeglichenen Haushalt zu leisten.

b) Bei Drittmittelprojekten hat die BFGoe das Ziel, den kommunalen Eigenanteil so gering wie möglich zu halten.

c) Im Bereich von Beauftragungen mittels Kostenerstattung verfolgt die BFGoe das Ziel, eine möglichst hohe Deckung von Gemeinkostenanteilen zu erreichen, um originäre Haushaltsmittel einzusparen.

G4: a) Die BFGoe unterstützt (arbeitsuchende) Menschen bei der beruflichen Neuorientierung durch Jobberatung, Perspektiventwicklung und Weiterbildungs- bzw. Qualifizierungsangebote. Schwerpunkte bietet die BFGoe für langzeitarbeitslose Menschen, Menschen mit Migrationshintergrund, behinderte Menschen, Existenzgründer und Studienabbrecher. Ziel ist dabei ein persönlicher Erkenntnisgewinn und - wenn möglich - die Integration in den Arbeitsmarkt.

b) Die BFGoe hat das Ziel, durch den Einsatz unterschiedlicher Instrumente Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten (2. Arbeitsmarkt) zu schaffen, um benachteiligten Menschen eine dauerhafte gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Zugleich werden dabei gemeinnützige Einrichtungen und Aktivitäten unterstützt, die ohne die Mitarbeit dieser Menschen nicht (in vollem Umfang) aufrechterhalten werden könnten.

c) Die BFGoe beabsichtigt, im Niedriglohnsektor tariflich bezahlte Arbeitsplätze für arbeitsmarktfremde Menschen zu schaffen. Ziel ist die (mittelfristig) nähere Heranführung dieser meist langzeitarbeitslosen Menschen an den 1. Arbeitsmarkt außerhalb der BFGoe. Damit wird eine „Lücke“ zwischen dem zweiten und ersten Arbeitsmarkt geschlossen.

G5: a) Im Rahmen der kommunalen Jugendberufshilfe verfolgt die BFGoe das Ziel darauf hinzuwirken, dass jede\*r Schüler\*in in der Stadt Göttingen erfolgreich die Schule abschließt, im

Anschluss einen Ausbildungsplatz findet und die Ausbildung ebenfalls erfolgreich beendet.

b) In der Produktionsschule erhalten Schulabbrecher\*innen praxisbezogenen Unterricht, nach Möglichkeit erfolgt eine Re-Integration in das reguläre Schulsystem. Im Rahmen der Berufseinstiegsbegleitung erhalten die schwächsten Schüler\*innen an den Göttinger Haupt- und Gesamtschulen eine individuelle Begleitung bis zum erfolgreichen Schulabschluss und dem anschließenden Beginn einer Ausbildung.

c) Durch schulbegleitende, schulergänzende und der Schule nachfolgende Angebote (v.a. am Nachmittag, in den Ferienzeiten und direkt nach dem Schulabschluss) erhalten junge Menschen (insbesondere aus sozial schwachen Wohngebieten) eine Unterstützung bei der sozialen Integration, auf dem Weg zu einem Schulabschluss und bei der beruflichen Orientierung. Diese Aktivitäten werden in enger Abstimmung mit anderen Angeboten der Jugendhilfe umgesetzt.

d) In den Jugendwerkstätten können junge Menschen im Rahmen von tagesstrukturierenden Angeboten ihre Berufsschulpflicht erfüllen, erfahren wo ihre beruflichen Stärken liegen oder sich auf eine Ausbildung vorbereiten.

e) Wann immer es die finanziellen Rahmenbedingungen zulassen, werden in den Jugendwerkstätten (über-)betriebliche Ausbildungsplätze eingerichtet, um jungen Menschen zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen, zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen, eine dem Entwicklungsstand angepasste, sozialpädagogisch begleitete Ausbildung zu ermöglichen.

G6: a) Mit der Gründung des Bildungszentrums für Flüchtlinge der Stadt Göttingen (BiF) verfolgt die BFGoe das Ziel, die sprachliche und berufliche Integration neuzugewanderter Menschen in der Stadt Göttingen zu unterstützen. Zum einen koordiniert und finanziert das BiF Teile der sprachlichen und beruflichen Integrationsangebote in der Stadt Göttingen, zum an-

deren bietet das BiF selbst Sprachkurse, Integrationskurse und berufsvorbereitende Maßnahmen insbesondere für Zielgruppen an, für die andere Weiterbildungsträger keine Angebote machen.

b) Im Rahmen von europäischen Austauschprojekten ist es das Ziel, zum einen, einen Beitrag zur Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit in Südeuropa zu leisten und zum anderen, Nachwuchskräfte für Berufsfelder zu finden, in denen in Göttingen ein Fachkräftemangel herrscht.

G7: a) Durch den Neubau in der Levinstr. 1a sind die Räumlichkeiten im Alfred-Delp-Weg 1-3 frei geworden. Diese Räumlichkeiten werden von der BFGoe zu Wohnungen umgebaut und im Anschluss dem Fachbereich Soziales für die Unterbringung von kinderreichen Familien zur Verfügung gestellt.

Für die Erreichung der Ziele sind die Kompetenzen und Fähigkeiten der Mitarbeiter\*innen der

BFGoe entscheidend. Qualitativ hochwertige Fort- und Weiterbildungen sind dafür notwendig, bedarfsorientierte Supervision selbstverständlich.

Die Entwicklung neuer Konzepte und Projekte ist Aufgabe und Leidenschaft der BFGoe. Interkulturelle und fachliche Vielfalt fließen mit ein; Neugier und Interesse sind für uns handlungsleitend.

Durch Verlässlichkeit und Transparenz gegenüber der Gesellschafterin, Vertretern in den Organen, Auftraggebern, Kooperationspartnern, Kunden und Teilnehmern schaffen wir vertrauensvolle Arbeitsbeziehungen. Diese tragfähigen Partnerschaften sind die Grundlage, um beschäftigungspolitische Herausforderungen in der Region gemeinsam und erfolgreich anzugehen.

## 5. Ausblick

Der Ukrainekrieg stellt die BFGoe auch zukünftig vor Herausforderungen. Die Entwicklung bleibt noch abzuwarten. Die Planung von sprachlichen und beruflichen Maßnahmen für die Geflüchteten muss in dieser Hinsicht entsprechend angepasst werden.

Durch Änderungen in der organisatorischen Zuständigkeit bei beruflichen Weiterbildungen und Rehabilitationsmaßnahmen aus den Jobcentern heraus hin zu den Arbeitsagenturen können sich für die BFGoe in der Zukunft Auswirkungen ergeben. Diese lassen sich aktuell noch nicht monetär beziffern.

Der Fachkräftemangel zeigt sich in vielen Branchen immer deutlicher. In den „Klimaberufen“, im Pflegebereich und in den Kindertagesstätten zeigt sich der Mangel ganz besonders. Hier liegt die Herausforderung darin, die aktuell arbeitslosen Menschen an diese Berufsfelder heranzuführen, sie zu schulen, um die Nachfrage und das Angebot am Arbeitsmarkt auszugleichen. Die BFGoe beteiligt sich aktiv in der

Steuerungsgruppe des Fachkräftebündnisses Südniedersachsen.

Die Brandschutzsanierung des Altbaus in der Levinstr. 1 wird in 2024 fortgesetzt. Der „Artur-Levi-Campus“ soll im Rahmen eines Projektes ein begrüntes Quartier mit zusätzlichen entsiegelten Flächen erhalten. Dazu werden Fördermittel akquiriert, um die Maßnahmen aus einem erarbeiteten Anpassungskonzept nach und nach umzusetzen.

Die BFGoe hat in 2024 das Weststadtzentrum erworben. Bereits in der Vergangenheit hat sie das Gebäude angemietet und dort eine Gemeinbedarfseinrichtung/Nachbarschaftszentrum betrieben. Das Gebäude wird nun aus Fördermitteln umgebaut sowie energetisch saniert und die soziale Nutzung entsprechend fortgeführt und ausgeweitet.

Der Wirtschaftsplan 2024 geht von einem Jahresergebnis iHv. T€ -73 aus. Der Fehlbetrag

kann aus den Rücklagen der BFGoe gedeckt werden.

Zum 01.02.2025 wechselt der Vorstand der BFGoe und Frau Allweil übernimmt diese Position.

# VHS Göttingen Osterode gGmbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Bahnhofsallee 7<br>37081 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>E-Mail</b>                          | info@vhs-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Homepage</b>                        | www.vhs-goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 2017                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Rechtsform</b>                      | gGmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 400.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Handelsregister</b>                 | HRB 204369                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Gegenstand ist die Förderung der Erziehung sowie Volks- und Berufsbildung. Die Gesellschaft verfolgt unmittelbar und ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge, der insbesondere im öffentlichen Erziehungs- und Bildungsauftrag liegt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Beteiligungsgesellschaft<br>Stadt Göttingen mbH 50 %<br>KVHS Südniedersachsen gGmbH 50 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Beteiligungen</b>                   | Bildungsgenossenschaft<br>Südniedersachsen e.V. i.H.v. € 1.500                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Frau Carola Müller                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>         | Anja Krause (Vorsitzende)<br><u>Vertreter der Verwaltung:</u><br>Hartmut Kaiser<br><u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br>Dr. Ehsan Kangarani<br>Dr. Cornelius Schley<br>Dr. Yalcin Gülsan<br>Cornelius Hantscher<br><u>vom Kreistag entsandte Mitglieder:</u><br>Conrad Finger (stellv. Vorsitzender)<br>Marlies Dornieden<br>Dr. Dagmar Schlapeit-Beck<br>Dr. Michael Bonder<br>Monika Grammel<br>Dietmar Linne<br><u>Vertreterinnen der Beschäftigten:</u><br>Astrid Schneller<br>Jutta Deitermann |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | Friedrichs & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Geschäftsentwicklung der VHS stabilisiert sich weiterhin. 2022 lag die Anzahl der Unterrichtseinheiten erstmal wieder über dem Niveau von 2019 (vor Corona) iHv. 59.310 Unterrichtsstunden und konnte in 2023 weiter auf 73.780 Unterrichtsstunden gesteigert werden. Im Wesentlichen ist dies auf die Nachfrage nach die Deutsch-, Integrationskursen in Folge des Ukraine Krieges sowie auf Steigerungen bei den Pädagogik Kursen (Kitabetreuung) zurück zu führen.

Der Fachkräftemangel sowie ein beginnender Generationswechsel bei der Lehrkräften beeinträchtigt zunehmend den Geschäftsbetrieb.

### Ertragslage:

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um T€ 1.159 auf T€ 6.078 aufgrund des zunehmenden Kursgeschäftes gestiegen. Analog dazu hat der Materialaufwand auf T€ 2.829 wie auch der Personalaufwand auf T€ 4.273 zugenommen.

Im Berichtsjahr wurde eine Rückstellung über T€ 106 ertragswirksam aufgelöst und neue Rückstellungen iHv. T€ 200 eingebucht. Die Gesellschaft schließt das Berichtsjahr mit einem Betrag von T€ 427 (Vj. T€ 16).

Einnahmenseitig haben sich die öffentlichen Zuschüsse von T€ 2.911 auf T€ 3.010 erhöht, da

die Zuschüsse der Stadt Göttingen sowie des Landkreises um die tarifliche Personalkostensteigerung dynamisiert werden.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme der Gesellschaft stieg im Geschäftsjahr 2023 um T€ 395 auf T€ 2.095 (Vj. T€ 1.700). Nach Investitionen von T€ 62 und Abschreibungen hat sich das langfristig gebundene Vermögen um T€ 57 erhöht. Das kurzfristig gebundene Vermögen liegt um T€ 350 über dem Vorjahr (u.a. wegen Auszahlungsstau bei den Drittmittelgebern), wobei die liquiden Mittel um T€ 52 zugenommen haben. Auf der Passivseite hat das Eigenkapital ergebnisbedingt um T€ 426 zugenommen.

Die Eigenkapitalquote steigt von 36,2 % auf 49,7 %.

### Finanzlage:

Die Liquidität blieb im Geschäftsjahr stabil und war stets gewährleistet. Der Finanzmittelbestand stieg zum Ende des Jahres 2023 um T€ 52 auf T€ 737. Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt T€ 179 und führt nach Mittelabflüssen aus der Investitionstätigkeit von T€ 127 insgesamt zu einer Zunahme des Finanzmittelbestands um T€ 52.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                     | 2023<br>T€ | 2022<br>T€ |
|---------------------------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                      | <b>811</b> | <b>802</b> |
| • Zuschuss Stadt Göttingen                                          | 811        | 802        |
| • Eigenkapitalverstärkung über die BSG (informativ)                 | 0          | 0          |
| • Zuschuss Land Niedersachsen (informativ)                          | 1.043      | 966        |
| • Zuschuss Kreisvolkshochschule Südniedersachsen gGmbH (informativ) | 1.156      | 1.143      |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                         | <b>0</b>   | <b>0</b>   |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Die strategischen Ziele der VHS wurden gemäß des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG) sowie den strategischen Zielen der beteiligten Kommunen festgelegt. Hier insbesondere die strategischen Ziele (G7) der Stadt Göttingen:

G1: Die VHS Göttingen Osterode macht sich auf den Weg zur „ökologischen VHS“. Ausgehend von einem Workshop Ende 2019 entwickelte sie Projekte, um sich in einer breiten Angebotspalette den Themen der ökologischen Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes zu widmen und den betrieblichen Ressourcenverbrauch auf diese Themen hin zu durchleuchten und entsprechend umzugestalten.

G2: Die VHS unterstützt die Stadt Göttingen und den Landkreis Göttingen darin, die Lebensqualität der in ihrem Gebiet lebenden Bürger/innen zu fördern. Ziel ist es, dass alle hier lebenden Menschen die Möglichkeit haben am beruflichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilzunehmen. Unter Nutzung der zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten wird die VHS flächendeckende Angebote zur Teilhabe anbieten.

G3: Zur langfristigen Sicherung des wirtschaftlichen Erfolgs der VHS wird der Anteil der förderungsfähigen Unterrichtsstunden und der Anteil der drittmittelgeförderten Projekte unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Aspekte erhöht. Hierdurch können einerseits

weitere direkte Deckungsbeiträge und andererseits die NEBG-Leistungsförderung zum dauerhaften Erfolg beitragen.

G4: Zur Gewährleistung sozialer Chancengleichheit ist es ein wichtiges Ziel der VHS, mit spezifischen Angeboten einen Beitrag zur Gleichstellung der Geschlechter und zur Antidiskriminierung zu leisten. Dazu setzt die VHS seit Jahren durch den Bund bzw. das Land Niedersachsen geförderte arbeitsmarktorientierte ESF-Projekte sowie zertifizierte Maßnahmen mit dem Schwerpunkt der Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Zielgruppen sind hier Berufsrückkehrer\*innen, Alleinerziehende sowie Migrant\*innen. Ziel ist es u.a., den Anteil der in Arbeit vermittelten Frauen zu erhöhen.

G5: Ein Schwerpunkt der VHS-Arbeit bildet, mit rund 30 % der faktorisierten und anrechenbaren Unterrichtsstunden gemäß NEBG-Leistungsförderung, der zweite Bildungsweg. Jugendliche und junge Erwachsene haben hier die Möglichkeit, Schulabschlüsse nachzuholen und damit ihre Chancen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt deutlich zu steigern. Aufgabe der VHS wird es sein, diesen Bereich finanziell und rechtlich zu sichern und damit langfristig Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit zu gewähren.

G6: Ein wichtiger Baustein ist der Bereich Deutsch als Fremdsprache. Erst mit dem Erwerb der deutschen Sprachkompetenz eröffnen sich Möglichkeiten einer Aus- und Weiter-

bildung bzw. die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit. Ziel der VHS ist es, möglichst vielen Menschen ein Sprachniveau zu vermitteln, welches

die Teilhabe am beruflichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht.

## 5. Ausblick

Für den dauerhaften Betrieb der VHS ist unter den gegebenen Rahmenbedingungen neben einer ausreichenden Kapitalausstattung auch ein laufender Strategieprozess zur Einhaltung künftiger Wirtschaftspläne und marktkonformer zeitgemäßer Angebote notwendig. Die künftige Geschäftsentwicklung wird sowohl von dem Kursangebot als auch der Kursnachfrage bestimmt. Auch die Leistung ausreichender Drittmittel sowie einer Absicherung des Betriebs durch Zuschüsse auf gesetzlicher und freiwilliger Basis ist entscheidend.

Der zunehmende Konkurrenzdruck durch überregionaler, internationale und digital Anbieter erfordert einen ausdifferenzierten, inhaltsgetriebenen und digitalisierten Marketing-Mix ebenso wie Prozessoptimierungen innerhalb der Verwaltung und der Programmplanung. Auf Grund neuerer Rechtsprechungen hinsichtlich der bisherigen Anstellungspraxis für Honorarlehrkräfte ist eine gutachterliche Bewertung in Auftrag geben. Aufgrund der weiterhin unsicheren Rechtslage werden Maßnahmen zur Risikominimierung eingeleitet (Einschränkungen des Kursangebotes, Anpassung der Anstellungspraxis, Standortschließung). Bei ungünstiger Entwicklung kann dies zu höheren Personalausgaben, Kursgebührenerhöhungen oder zunehmender Einschränkungen des Kursangebotes führen. Weitere Rückstellungen für arbeitsrechtliche Klagen iHv. ca. T€ 150 werden für 2024 erwartet.

# Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs GmbH & Co. KG

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                        |                                             |
|------------------------|---------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>         | Ingeborg-Nahnsen-Platz 1<br>37083 Göttingen |
| <b>E-Mail</b>          | info@seniorenzentrum-goettingen.de          |
| <b>Homepage</b>        | www.seniorenzentrum.goettingen.de           |
| <b>Gründungsjahr</b>   | 2005                                        |
| <b>Rechtsform</b>      | GmbH & Co. KG                               |
| <b>Stammkapital</b>    | € 50.000                                    |
| <b>Handelsregister</b> | HRA 3906                                    |

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand ist die Vermietung von Räumlichkeiten an Dritte. Vermietet werden insbesondere Räumlichkeiten, die das Betreiben von stationären Einrichtungen der Altenhilfe ermöglichen.

### Öffentlicher Zweck

Die unter der Überschrift „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Insbesondere in der Vermietung von Räumlichkeiten an Dritte (hier an eine gemeinnützige GmbH), die eine stationäre Einrichtung der Altenhilfe betreibt, liegt der öffentliche Zweck begründet. Die Gesellschaft ist auf keine Zuschüsse der Stadt Göttingen angewiesen.

Der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks ist anhand der Unternehmensdaten ersichtlich. Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Göttingen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

### Gesellschafter

Komplementärin: Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH. (Die Komplementärin ist am Kapital der Gesellschaft nicht beteiligt).

Kommanditistin: Stadt Göttingen 100 %  
Der Geschäftsanteil an der Komplementärin wird von der Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG gehalten.

### Beteiligungen

|                                            |       |
|--------------------------------------------|-------|
| Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH | 100 % |
| Seniorenzentrum Göttingen gGmbH            | 100 % |

### Geschäftsführung

Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin, die Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH. Geschäftsführer dieser Gesellschaft ist Herr Dipl.-Kfm. Kai Osterhorn.

### Gremien

Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung

### Mitglieder Aufsichtsrat

Petra Broistedt (*Vorsitzende*)  
vom Rat entsandte Mitglieder:  
Uwe Friebe (*stellv. Vorsitzender*)  
Cornelius Hantscher  
Regina Meyer  
Jost Leßmann  
Sven Müller  
Anja Krause (*Sozialdezernentin*)  
Vertreter der Beschäftigten:  
Michael Baran  
Steffen Balcke

### Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beckmann und Partner mbB,  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Gesellschaft betreibt Vermögensverwaltung. Sie besitzt und bewirtschaftet eine eigene Immobilie zum Zwecke der Verpachtung an eine gemeinnützige Einrichtung zur voll- und teilstationären Altenhilfe sowie an Dritte. Hauptpächterin der Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG ist die Seniorenzentrum Göttingen gGmbH. Die Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG ist die alleinige Gesellschafterin der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH. Neben den Räumlichkeiten der stationären Pflegeeinrichtung vermietet und verpachtet die Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co.

KG die Räumlichkeiten eines Frisörsalons, eines Cafés sowie einer Kindertagesstätte. Darüber hinaus werden Parkplätze auf dem Außengelände bewirtschaftet. Die Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Jahresüberschuss in Höhe von T€ 218 (Vj. T€ 68).

Aufgrund der geringen operativen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet. Das operative Geschäft wird in der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH geführt und im nachfolgenden Einzelbericht dargestellt.

## 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                                      | 2023<br>T€    | 2022<br>T€    |
|----------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b><br><i>EK- Verzinsung</i> | <u>0</u><br>0 | <u>0</u><br>0 |
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>                       | <u>0</u>      | <u>0</u>      |

Aufgrund des zukünftigen Investitionsbedarfs am Gebäude, welches modern und sicher für die zweckmäßige Bestimmung der Hauptpächterin zu erhalten ist, wurde auf die Entnahme

der Gesellschafterin Stadt Göttingen aus den Rücklagen in 2023 verzichtet (Vj. T€ 0).

# Seniorenzentrum Göttingen gGmbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

**Adresse** Ingeborg-Nahnsen-Platz 1  
37083 Göttingen

**E-Mail** info@seniorenzentrum-goettingen.de

**Homepage** www.seniorenzentrum.goettingen.de

**Gründungsjahr** 2005

**Rechtsform** gGmbH

**Stammkapital** € 25.000

**Handelsregister** HRB 4101

### Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand ist die Förderung der Altenhilfe. Die Gesellschaft verfolgt unmittelbar und ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie verwirklicht ihren Zweck durch die Errichtung und den Betrieb von Einrichtungen der Altenpflege, deren Verwaltung und alle damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben.

### Öffentlicher Zweck

Die unter der Überschrift „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Insbesondere in der Vermietung von Räumlichkeiten an Dritte (hier an eine gemeinnützige GmbH), die eine stationäre Einrichtung der Altenhilfe betreibt, liegt der öffentliche Zweck begründet. Die Gesellschaft ist auch auf keine Zuschüsse der Stadt Göttingen angewiesen. Der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks ist anhand der Unternehmensdaten ersichtlich. Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Göttingen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

### Gesellschafter

Komplementärin: Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH. (Die Komplementärin ist am Kapital der Gesellschaft nicht beteiligt).

Kommanditistin: Stadt Göttingen 100 %

### Beteiligungen

Seniorenzentrum Göttingen  
Vermietungs-GmbH (Mutterunternehmen) 100 %

### Verbundene Unternehmen

Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG (Mutterunternehmen) 100 %

Seniorenzentrum Göttingen  
Verwaltungs-GmbH 100 %

### Geschäftsführung

Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin, die Seniorenzentrum Göttingen Verwaltungs-GmbH. Geschäftsführer dieser Gesellschaft ist Herr Dipl.-Kfm. Kai Osterhorn.

### Gremien

Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung

### Mitglieder Aufsichtsrat

Die Aufgaben des Aufsichtsrates der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH werden gemäß § 10 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH vom Aufsichtsrat der Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG wahrgenommen.

Mitglieder des Aufsichtsrates der Seniorenzentrum Göttingen Vermietungs-GmbH & Co. KG im Geschäftsjahr 2023:

Petra Broistedt (*Vorsitzende*)

vom Rat entsandte Mitglieder:

Uwe Friebe (*stellv. Vorsitzender*)

Cornelius Hantscher

Regina Meyer

Jost Leßmann

Sven Müller

Anja Krause (*Sozialdezernentin*)

Vertreter der Beschäftigten:

Michael Baran

Steffen Baalcke

### Abschlussprüfer

Beckmann und Partner mbB,  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Geschäftstätigkeit umfasst den Betrieb einer stationären Einrichtung der Altenhilfe (Pflegeheim) in der Dauer- und Kurzzeitpflege mit 137 Heimplätzen sowie einer Tagespflegeeinrichtung mit 15 Plätzen. Darüber hinaus wird Betreutes Wohnen für die Mieter der Städtischen Wohnungsbau Göttingen GmbH am Ingeborg-Nahnsen-Platz 2-11 angeboten. Der Geschäftsbetrieb der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH ist gemeinnützig und soll kostendeckend betrieben werden. Überschüsse sollen satzungsgemäß in der Gewinnrücklage eingestellt und nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden.

Die moderne Ausrichtung der Pflegeeinrichtung, insbesondere das nahezu ausschließliche Angebot an Einzel-Appartements, sowie das positive Image der städtischen Einrichtung tragen weiterhin maßgeblich zu einer hohen Nachfrage nach Heimplätzen bei. Im Wesentlichen erzielt die Gesellschaft Erlöse aus Pflegeentgelten.

### Ertragslage:

Der Jahresüberschuss der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH im Geschäftsjahr 2023 beträgt T€ 223 (Vj. T€ 306).

Die Gesellschaft konnte im Berichtsjahr Pflegeentgelte iHv. T€ 7.873 (Vj. T€ 6.995) vereinnahmen. Die jahresdurchschnittliche Belegung der Dauerpflegeeinrichtung betrug 97,5 % gegenüber einer geplanten Belegung von 98 %. Der leichte Rückgang im Vergleich zum Vorjahr (98,9%) ist auf renovierungsbedingte Verzögerungen bei der Wiederbelegung zurückzuführen.

Die Erhöhung der Pflegeentgelte zum 1. September 2022 im Zuge des Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetzes (GVWG)

wirken sich im Unterschied zum Vorjahr nun ganzjährig positiv auf die Ertragssituation aus.

Das Vorjahr 2022 war noch wesentlich sowohl ertrags- als auch aufwandsseitig von der Corona-Pandemie beeinflusst. Im Berichtsjahr 2023 sind keine wesentlichen Auswirkungen mehr zu verzeichnen.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme beträgt zum 31. Dezember 2023 T€ 3.465 (Vj. T€ 3.422). Gegenüber dem Vorjahr ist eine leichte Erhöhung von T€ 43 erkennbar. Begründet liegt der Anstieg der Bilanzsumme in der starken Zunahme der Sachanlagen. Gegenläufig sind die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die Forderungen aus öffentlicher Forderung deutlich gemindert. Auf die Sachanlagen entfallen 28,9 %, auf die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände 8,2 % sowie auf Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestand 56,7 % der Bilanzsumme.

Auf der Passivseite beträgt das Eigenkapital T€ 2.672 (Vj. T€ 2.449) und entspricht 77,1 % der Bilanzsumme. Die Summe aus Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten beträgt am Bilanzstichtag T€ 793 (Vj. T€ 973). Insgesamt entfallen 14 % auf Rückstellungen, 7 % auf Verbindlichkeiten und 1,9 % auf passive Rechnungsabgrenzungsposten.

### Finanzlage:

Die Liquidität der Seniorenzentrum Göttingen gGmbH war jederzeit durch den positiven Cashflow iHv. T€ 501 (Vj. T€ 391) gewährleistet. Die liquiden Mittel haben durch das gute Ergebnis insgesamt zugenommen. Der Finanzmittelbestand zum Ende des Geschäftsjahres beträgt T€ 1.966 (Vj. T€ 1.703).

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                         | 2023<br>T€ | 2022<br>T€ |
|-----------------------------------------|------------|------------|
| Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen | 0          | 0          |
| Mittelabfluss an die Stadt Göttingen    | 0          | 0          |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

#### 1. Belegung Dauerpflege

Die jahresdurchschnittliche Belegung soll 98,0 % betragen. Erreicht wurden 97,5 % im Berichtsjahr (Vj. 98,9 %). Eine hohe Durchschnittsbelegung ist für die Gesellschaft die Grundlage einer wirtschaftlichen Handlungsfähigkeit. Die Durchlässigkeit innerhalb der Versorgungsebenen ist dabei ein zentraler Baustein für eine hohe Durchschnittsbelegung.

#### 2. Belegung Tagespflege

Die jahresdurchschnittliche Belegung soll wie im Vorjahr 90 % betragen – bei einer täglichen Kapazität von 15 Plätzen. Im Berichtsjahr konnte eine Belegung von 89,6 % erzielt werden.

#### 3. Einführen des neuen Personalbemessungsverfahrens

Die Fachkraftquote wird bis Juli 2025 durch ein neues Personalbemessungsverfahren ersetzt. Innerhalb der stationären Dauerpflege werden alle Abläufe und Aufgabenzuordnungen hinsichtlich der erforderlichen Qualifikationen der Pflegekräfte neu bewertet und zugeordnet. Hierfür müssen die Arbeitsabläufe innerhalb des Hauses angepasst werden.

#### 4. Personalentwicklung

Die Attraktivität der Gesellschaft als Arbeitgeber soll durch verschiedene Maßnahmen erhalten bleiben und gesteigert werden: Arbeitsprozesse sollen unter Einbindung der Mitarbeitenden regelmäßig bewertet werden. Krankheitsbedingte Ausfallzeiten sollen weitestgehend reduziert werden um eine entsprechende Dienstplansicherheit zu ermöglichen. Weiterhin wird die Zahl der Auszubildenden zur dauerhaften Besetzung der Fachkraftstellen sukzessive gesteigert.

#### 5. Digitalisierung stärken

Durch eine flächendeckende W-LAN-Versorgung soll die Digitalisierung, insbesondere des Pflegeprozesses umgesetzt werden. Weiterhin soll zur Stärkung der digitalen Kommunikation ein neuer Internetauftritt aufgebaut. In diesem Zusammenhang soll ebenso eine Intranet-Plattform für die Mitarbeitenden realisiert werden.

#### 6. Nachhaltigkeit des Wirtschaftens

Die ersten Maßnahmen aus der Zertifizierung nach gemeinwohlökonomischen Richtlinien sollen umgesetzt werden. Konkret sollen für die ökologische Nachhaltigkeit der Energieverbrauch im Rahmen der weiteren Umrüstung des Gesamthauses auf LED-Beleuchtung weiter umgesetzt werden.

## 5. Ausblick

Die Auswirkungen von Corona-Infektionen rücken weiter in den Hintergrund. Einzelne Infektionen werden fallweise betrachtet, sie wirken sich jedoch kaum noch auf die Gesamteinrichtung aus.

Mit der Einführung des GVWG wird die Reform der Finanzierung des Pflegesektors sowie eine Neuausrichtung der Personalbemessungsgrundlagen für Pflegeeinrichtungen weiter umgesetzt. Die in aktuellen Tarifverhandlungen geeinigten Steigerungen werden zu deutlichen Lohn- und Gehaltssteigerungen aus Ausweitung der Personalaufwendungen führen. Die Refinanzierung der steigenden Kosten wird sich in höheren Pflegesätzen und Eigenanteilen für pflegebedürftige Personen niederschlagen. Teilweise werden die steigenden Eigenanteile durch die Erhöhung der mit dem GVWG zusätzlich eingeführten Leistungszuschläge der Pflegekasse auf den pflegebedingten Eigenanteil kompensiert. Da erwartete Kostensteigerungen im Rahmen der Pflegesatzverhandlung berücksichtigt werden können, wird insgesamt auch für das Geschäftsjahr 2024 wieder von einem positiven Geschäftsverlauf ausgegangen.

Gleichzeitig bereitet sich das Seniorenzentrum Göttingen auf die Einführung eines weiteren Bausteins des GVWG vor – die Umsetzung der neuen Personalbemessung nach § 113c SGB XI, deren vollständige Umsetzung bis spätestens zum 31. Dezember 2025 vollzogen sein muss.

Weiterhin werden zur Stärkung der Digitalisierung in der Pflege Vorbereitungen zur Einbindung des Seniorenzentrums Göttingen in die Telematikinfrastruktur getroffen. Die Telematikinfrastruktur soll langfristig eine digitalisierte Kommunikation zwischen den Akteuren des Gesundheitswesens (Pflegeeinrichtung, Ärzt\*innen, Zahnärzt\*innen, Krankenhäuser, Apotheken, Psychotherapeut\*innen, Krankenkassen u.a.) bieten mit dem Ziel einer sektoren- und systemübergreifenden Vernetzung für einen sicheren und schnellen Austausch von Informationen. Für eine geplante Anbindung in 2025 werden die notwendigen technischen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen.

# Göttinger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Hiroshimaplatz 1 – 4<br>37083 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>E-Mail</b>                          | Beteiligungsmanagement@goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Homepage</b>                        | www.goettingen.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 2014                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Rechtsform</b>                      | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 100.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Handelsregister</b>                 | HRB 204492                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Gegenstand des Unternehmens ist die unmittelbare und mittelbare Erbringung von Leistungen und Realisierung von Vorhaben im Bereich Energieversorgung und des öffentlichen Personennahverkehrs sowie die Gewährung, Unterstützung und Förderung von Aufgaben und Vorhaben im Bereich der Energieversorgung und des öffentlichen Personennahverkehrs als ergebnissichernde Holding der Stadt Göttingen durch die unmittelbare und mittelbare Beteiligung an weiteren Gesellschaften. |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Stadt Göttingen 100 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Beteiligungen</b>                   | Stadtwerke Göttingen AG<br>(SWG AG) 50,1%<br>Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH<br>(GöVB GmbH) 100%                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Konzernzugehörigkeit</b>            | Die GöVV GmbH erstellt einen Teilkonzernabschluss, in den die SWG AG und ihre Beteiligungen sowie die GöVB GmbH einbezogen werden (kleinster Konsolidierungskreis). Die GöVV GmbH wird darüber hinaus in den Gesamtabchluss der Stadt Göttingen einbezogen (größter Konsolidierungskreis).                                                                                                                                                                                         |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Dipl.-Kfm. Frank Wiegmann<br>Dipl.-Geogr. Michael Neugebauer                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | PricewaterhouseCoopers GmbH,<br>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die GöVV GmbH ist eine Holding-Gesellschaft und hält als Mutterunternehmen 50,1 % an der Stadtwerke Göttingen AG (SWG) und 100 % an der Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH (GöVB). Zu beiden Tochtergesellschaften erfolgte in diesem Bericht bereits eine Einzelberichterstattung.

Im Wege der Direktvergabe hat die Stadt Göttingen die GöVB im Rahmen eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDA) auf Basis der EU Verordnung Nr.1370/2007 mit der Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Göttingen vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Oktober 2024 beauftragt. Dieser ÖDA ermöglicht es der Stadt Göttingen und der GöVB, die kommenden Herausforderungen im ÖPNV vergabe- und beihilferechtssicher zu meistern und die Finanzierung auf eine gesicherte Basis zu stellen.

Seit Anfang 2020 wird neben Strom auch Gas an die städtischen Liegenschaften und städtischen Unternehmen vertrieben.

Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft wird maßgeblich durch die Ergebnisse der Tochtergesellschaften der SWG AG und der GöVB GmbH beeinflusst. Nach jahrelangen pandemiebedingten Einbrüchen, haben sich die Fahrgastzahlen im ÖPNV im Jahr 2023 weiter erholt. Durch die Einführung des 9-EURO-Tickets sowie des Deutschlandtickets sanken die Ticketpreise im Durchschnitt um 23%. Dazu sind weiterhin steigende Kosten durch Preis-, Zins- und Inflationssteigerungen sowie dem zunehmenden Fachkräftemangel zu verzeichnen. Hohe Preise bei sinkenden Einnahmen kennzeichnen somit das Geschäftsumfeld. Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft ist in höherem Maße durch die energiewirtschaftliche Entwicklung geprägt. Die massiv gestiegenen Energiepreise führten durch weiterhin verhaltensbedingte Einsparungen bei den Verbrauchern sowie der milden Witterung (die Gradtagszahlen lagen 3% unter dem Vorjahresniveau) zum Rückgang im Erdgasverbrauch um 6%. Die rückläufige Gesamtwirtschaftsentwicklung im Bundegebiet

hat jedoch den größten Einfluss auf die negative energiewirtschaftliche Entwicklung. Energieintensive Wirtschaftsbereiche haben hohe Produktionsrückgänge von bis zu 10%, die sich spürbar auf den Energieverbrauch auswirken (Erdgasverbrauch im Industriesektor sank um 8,5%).

### Ertragslage:

Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein Jahresüberschuss von T€ 8.292 (Vj. T€ 10.433) erzielt, der im Wesentlichen aus der Gewinnabführung der SWG resultiert, da die Verlustübernahme der ÖPNV Sparte der GöVB durch den Verlustausgleich der Stadt Göttingen an die GöVV aus dem ÖDA gedeckt ist.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich um T€ 8.241 auf T€ 12.397 (Vj. T€ 4.156). Im Stromvertrieb stiegen die Umsatzerlöse mengen- und preisbedingt um T€ 3.473 auf T€ 6.346. Im Gasvertrieb war die Entwicklung ebenfalls positiv mit T€ 5.990 (Vj. T€ 1.223).

Das Beteiligungsergebnis wird durch die gesunkene Gewinnabführung bei der SWG iHv. T€ 8.062 (Vj. T€ 11.183) und der Verlustübernahme für die GöVB iHv. T€ 17.363 (Vj. T€ 16.806) mit T€ 8.293 (Vj. T€ 10.433) ausgewiesen.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 5.898 auf T€ 102.160 erhöht. Die Finanzanlagen blieben unverändert mit T€ 72.901.

Das Umlaufvermögen ist um T€ 5.898 auf T€ 29.259 gestiegen. Ursächlich ist der deutlich gestiegene Bestand an liquiden Mitteln.

Das Eigenkapital erhöhte sich infolge der unterlassenen vollständigen Gewinnausschüttung um T€ 3.293 auf T€ 91.085. Die Eigenkapitalquote sank hingegen aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme um 2 %-Punkte auf 89,2 %.

Die Verbindlichkeiten sind um T€ 3.189 auf T€ 7.093 gestiegen und umfassen im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (beschlossene Entnahme aus der Bilanzgewinnrücklage iHv. T€ 5.000 sowie eine im Vergleich zum Vorjahr höhere Rückzahlung des ÖPNV-Zuschusses).

#### Finanzlage:

Insgesamt hat sich der Finanzmittelfonds um T€ 6.449 auf T€ 16.504 erhöht. Aus der laufenden Geschäftstätigkeit wurde ein Mittelabfluss von T€ 610 (Vorjahr Mittelzufluss T€ 7.548 )

realisiert. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beläuft sich auf T€ 11.132 (Vorjahr T€ 7.548 ) und beinhaltet die Ergebnisabführung der SWG für das Jahr 2022 sowie Zinsen aus Termingeldanlagen. Im Rahmen der Finanzierungstätigkeit wurde ein Mittelabfluss von T€ 4.073 (Vorjahr Mittelabfluss T€ 214) erzielt. Der höhere Mittelabfluss resultiert aus der Vorabgewinnausschüttung des Vorjahres, welche im Mai 2023 ausgezahlt wurde.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                               | 2023<br>T€           | 2022<br>T€           |
|---------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Mittelzufluss /Ausgleich ÖDA durch die Stadt Göttingen</b> | <b><u>17.369</u></b> | <b><u>16.740</u></b> |
| • Verlustausgleich für die GöVB mittels Betrauungsakt         | 17.369               | 14.365               |
| • Weiterleitung Rettungsschirmzahlungen                       | 0                    | 2.375                |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>                   | <b><u>5.000</u></b>  | <b><u>4.000</u></b>  |
| • Ergebnisabführung der GöVV GmbH (Vorabausschüttung)         | 5.000                | 4.000                |

Die Stadt Göttingen hat aufgrund des ÖDA den Verlustanteil der ÖPNV Sparte der GöVB in 2023 iHv. T€ 17.369 (Vj. T€ 16.740) auszugleichen. Die Stadt Göttingen zahlt monatliche Abschlagszahlungen an die GöVV, welche unterjährig an die Ergebnisprognosen angepasst werden. Die GöVV reicht die Zahlungen der Stadt Göttingen direkt an die GöVB GmbH weiter. Bis zum 31. Dezember 2023 wurden Abschlagszahlungen von der Stadt Göttingen geleistet. Gem. Jahresabschluss der GöVV besteht eine Forderung gegen die SWG aufgrund des Gewinnabführungsvertrages iHv. T€ 7.899 (Vj. T€ 11.183) sowie einen Rückzahlungsanspruch gegen die GöVB aufgrund überhöhter Abschlagszahlungen zur Verlustübernahme iHv. T€ 2.438 (Vj. T€ 1.129). Die Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Göttingen belaufen sich auf T€ 7.432 (Vj. T€ 5.195) für die Spitzabrechnung

Verlustausgleich in der Sparte ÖPNV iHv. T€ 2.432 und eine im Dezember 2023 beschlossene Bilanzgewinnausschüttung iHv. T€ 5.000.

Die GöVV ist aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages mit der GöVB zum Verlustausgleich in 2023 iHv. T€ 17.363 (Vj. T€ 16.806) verpflichtet.

Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages zwischen der SWG und der GöVV erhält die GöVV eine Gewinnabführung in 2023 iHv. T€ 8.062 (Vj. T€ 11.183). In der Gesellschafterversammlung vom 20.12.23 wurde eine Vorabgewinnausschüttung iHv. T€ 5.000 an die Stadt Göttingen beschlossen, welche am 19.04.24 ausgezahlt wurde (Vj. T€ 4.000). Eine weitere Bilanzgewinnausschüttung iHv. T€ 1.000 erfolgte im April 2024.

#### 4. Ausblick

Die Geschäftsführung erwartet für das Jahr 2024 einen Jahresüberschuss iHv. T€ 7.014. Die Verschlechterung gegenüber dem abgelaufenen Geschäftsjahr ist durch eine rückläufige Ergebnisentwicklung und somit geringere Ergebnisabführung der SWG bedingt. Wesentlich Faktoren hierfür sind geringere Ergebnisbeiträge im Strom- und Gasvertriebe infolge eines zunehmenden Wettbewerbs und rückläufigen Absatzpreisen und –mengen. Das Geschäftsjahr 2024 wird aller Voraussicht nach durch eine stagnierende Konjunktur, anhaltend hohen Inflations- und Zinsraten sowie volatilen

und hohen Energiepreisen bestimmt sein. Für den Bereich Nahverkehr wird eine steigende Verlustübernahme von bis zu T€ 24.700 erwartet, die durch einen höheren Zuschuss der Stadt kompensiert wird. Weiterhin steht die Gesellschaft Risiken gegenüber, die sich aus der Änderung steuerlicher, rechtlicher, wirtschaftlicher und politischer Rahmenvorgaben ergeben.

## Beteiligungsgesellschaft Stadt Göttingen mbH

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Hiroshimaplatz 1 - 4<br>37083 Göttingen                                                                         |
| <b>E-Mail</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | BeteiligungsG@goettingen.de                                                                                     |
| <b>Homepage</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | www.goettingen.de                                                                                               |
| <b>Gründungsjahr</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 2012                                                                                                            |
| <b>Rechtsform</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | GmbH                                                                                                            |
| <b>Stammkapital</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | € 1.245.000                                                                                                     |
| <b>Handelsregister</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 201986                                                                                                          |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                 |
| Gegenstand des Unternehmens ist die Gewährleistung, Unterstützung und Förderung von Aufgaben und Vorhaben im Bereich der Daseinsvorsorge als ergebnissichernde Holding der Stadt Göttingen durch die unmittelbare und mittelbare Beteiligung an weiteren Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung an Unternehmen der Stadt Göttingen, die jeweils einem öffentlichen Zweck dienen. |                                                                                                                 |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                 |
| Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                 |
| <b>Gesellschafter</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Stadt Göttingen 100 %                                                                                           |
| <b>Beteiligungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Städtische Wohnungsbau<br>Göttingen GmbH (SWB) 85 %<br>Volkshochschule Göttingen<br>Osterode gGmbH (VHS) 50 %   |
| <b>Konzernzugehörigkeit</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Die Gesellschaft wird in den durch die Stadt Göttingen aufgestellten konsolidierten Gesamtabschluss einbezogen. |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung                                                                     |
| <b>Geschäftsführung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Hartmut Kaiser                                                                                                  |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | HSBM Göttingen GmbH,<br>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göttingen                                               |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Tätigkeit der Gesellschaft umfasst die Gewährleistung, Unterstützung und Förderung von Aufgaben im Bereich der Daseinsvorsorge durch die unmittelbare und mittelbare Beteiligung an Unternehmen der Stadt Göttingen, die einem öffentlichen Zweck dienen. Der wirtschaftliche Erfolg der Gesellschaft ist vollständig abhängig vom wirtschaftlichen Erfolg der rechtlich und organisatorisch selbstständigen Töchter. Maßgeblich ist der Ergebnisabführungsvertrag, der mit der Städtische Wohnungsbau-GmbH Göttingen (SWB) zum 14. Dezember 2020 abgeschlossen wurde. Zu beiden Tochtergesellschaften erfolgt in diesem Bericht eine separate Einzelberichterstattung.

### Ertragslage:

Die Gesellschaft erzielte einen Jahresüberschuss von T€ 226 (Vj. T€ 215). Ursächlich hierfür sind Beteiligungserträge iHv. T€ 1.088, die aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der SWB resultieren. Gegenüber dem Wirtschaftsplan ist eine Verbesserung um T€ 46 eingetreten. Aufwandsseitig sind Zinsen iHv. T€ 850 sowie sonstiger Geschäftsaufwand (T€ 21) angefallen.

### Vermögenslage:

Die Vermögenslage der Gesellschaft hat sich in Folge der Neuregelung des Ergebnisabführungsvertrages und der Abführung der thesaurierten Gewinne grundlegend verbessert. Im

Berichtsjahr 2023 hat die Bilanzsumme um T€ 563 auf T€ 45.755 gesteigert. Im Wesentlichen ist dies begründet durch Forderungsabgänge und Liquiditätsaufbau sowie dem Abbau kurzfristiger Verbindlichkeiten und Rückstellungen. Das Eigenkapital hat ergebnisbedingt um T€ 226 zugenommen. Dabei ist die Eigenkapitalquote von 6 % auf 6,6 % gestiegen. Das langfristige Fremdkapital beträgt T€ 42.698. Es handelt sich um ein langfristiges Darlehen der Stadt Göttingen zum Erwerb der Beteiligung an der SWB.

### Finanzlage:

Im Geschäftsjahr 2023 beläuft sich der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit auf T€ -625. Die Mittelabflüssen aus Investitionstätigkeit betragen insgesamt T€ 600 für zwei Festgeldanlagen mit Laufzeiten von 1 bzw. 2 Jahren. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt € 0. Die Veränderung des Finanzmittelbestandes beträgt somit T€ -1.225. Der Finanzmittelbestand zum Ende der Periode beträgt T€ 41 (Vj. T€ 1.266).

Die Liquidität der Gesellschaft war zu keiner Zeit gefährdet. Eine künftige Gefährdung wird aufgrund einer mit der Stadt Göttingen abgeschlossenen Stundungsvereinbarung und eines Darlehensvertrags mit der Städtischen Wohnungsbau GmbH Göttingen nicht erwartet.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                      | 2023<br>T€ | 2022<br>T€ |
|------------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>       | <u>0</u>   | <u>0</u>   |
| • <i>Eigenkapitalverstärkung für Einlage bei VHS</i> | 0          | 0          |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>          | <u>850</u> | <u>850</u> |
| • <i>Zinsen</i>                                      | 850        | 850        |

### 4. Ausblick

Die Ergebnisabführungsverpflichtung der SWB sichert auch in den kommenden Geschäftsjahren die Zins- und Tilgungszahlungen an die Gesellschafterin. Beim Beteiligungsunterneh-

men VHS ist in den kommenden Jahren mit negativen Jahresergebnissen zu rechnen. Es kann daher künftig erforderlich werden, den Beteiligungsbuchwert der VHS gesondert zu bewerten.

## Kommunale Dienste Göttingen kAöR

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Paulinerstr. 14<br>37073 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>E-Mail</b>                          | info@kdgoe.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Homepage</b>                        | www.kdgoe.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 2014                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Rechtsform</b>                      | Kommunale Anstalt<br>des öffentlichen Rechts                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 1.450.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Gegenstand der Anstalt ist es insbesondere, die öffentliche Verwaltung ihrer Trägerin im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung und der Informations- und Kommunikationstechnik vornehmlich bei der Wahrnehmung ihrer hoheitlichen Aufgaben sowie bei der Erledigung von damit zusammenhängenden querschnittsübergreifenden Serviceleistungen zu unterstützen. Diese umfassen insbesondere die Entwicklung, Programmierung, Bereitstellung und Pflege der Informations- und Kommunikationstechnik sowie beispielsweise Druck-, Scan-, Archivierungs- und Kurierdienste. Die Anstalt wird die Speicherung und Verarbeitung von personen- und sachbezogenen Daten insbesondere im Rahmen von Fachanwendungen der öffentlichen Verwaltung sicherstellen. |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Beteiligungen</b>                   | GovConnect GmbH/ ProVitako eG 19 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Vorstand</b>                        | Sven Bierwirth<br>Christopher Steiner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gremien</b>                         | Vorstand, Verwaltungsrat                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Mitglieder Verwaltungsrat</b>       | Christian Schmetz ( <i>Vorsitzender</i> )<br><u>Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung:</u><br>Hartmut Kaiser<br>Burkhard Fuchs<br>Diana Walkinstik-man-alone<br><u>Vertreter der Beschäftigten:</u><br>Mirko Glahn                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | HSBM Göttingen GmbH,<br>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die KDG als IT-Dienstleister unterstützt ihrer Trägerin - die Stadt Göttingen – im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung, der Informations- sowie Kommunikationstechnik. Die Stadt Göttingen hat mit verschiedenen Gemeinden Zweckvereinbarungen zur Durchführung des Betriebs von IT-Fachverfahren abgeschlossen. Die KDG ist diesen Zweckvereinbarungen jeweils gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 1 NKomZG beigetreten.

Auf Basis dieser Zweckvereinbarungen und mit zunehmender Etablierung der KDG als Dienstleister und Ansprechpartner in allen Fragen der Digitalisierung wächst das Auftrags- und somit auch das Umsatzvolumen stetig.

Das abgelaufene Geschäftsjahr stellt für die KDG das bisher wirtschaftlich ereignisreichste dar. Der Fokus lag insbesondere auf der Weiterentwicklung der Organisation. Die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit, die Stabilität der Liquiditätssituation sowie die Optimierung des Liquiditäts- und Budgetcontrollings standen hierbei im Mittelpunkt.

### Ertragslage:

Die KDG konnte die Umsatzerlöse innerhalb des Geschäftsjahres 2023 gegenüber den Vorjahr (T€ 11.082) um T€ 1.449 auf T€ 12.531 steigern. Auch im Vergleich zur Planung 2023 (T€ 10.096) konnte eine deutliche Verbesserung erzielt werden. Das Wachstum beruht im Wesentlichen auf einer Preiserhöhung von 3,5 %, Beschaffungen von Hard- und Software, Projekten der Verwaltungsdigitalisierung, Neukunden im FullService sowie Dienstleistungen im Rahmen von Softwareumstellungen.

Dem gegenüber standen Aufwendungen von T€ 11.854 (Vj. T€ 10.587). Der Personalaufwand stellt in einem Dienstleistungsunternehmen mit T€ 3.930 (Vj. T€ 3.862) einen der größten Posten dar. Die Personalaufwandsquote ist im Vergleich zum Vorjahr (34,85 %) erneut gesunken und beträgt nunmehr 31,19 %.

Das Jahresergebnis beträgt T€ 745. Sowohl gegenüber dem Vorjahr (T€ 599) als auch gegenüber der ursprünglichen Planung (T€ 68) konnte eine deutliche Verbesserung erzielt werden. Diese resultiert im Wesentlichen aus dem sukzessiven Abbau von defizitären Preisstrukturen. Im Rahmen von regelmäßigen Controllingaktivitäten werden Services kontinuierlich nach- bzw. neukalkuliert.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme ist im Geschäftsjahr von T€ 2.673 um T€ 733 auf T€ 3.406 angewachsen. Auf der Aktivseite verringerte sich das Anlagevermögen um T€ 97 auf T€ 1.258, da die Abschreibungen (T€ 931) die Investitionen (T€ 748) wiederholt übertrafen. Das kurzfristige Vermögen hat von T€ 1.318 auf T€ 2.148 zugenommen. Ursächlich dafür ist ein deutlich erhöhter Forderungsbestand.

Auf der Passivseite ist das von der Stadt zu erbringende Stammkapital iHv. T€ 1.450 vollständig eingezahlt. Durch die Jahresüberschüsse 2022 (T€ 599) und 2023 (T€ 745) konnte der Verlustvortrag aus den Vorjahren iHv. T€ - 1.212 vollständig kompensiert werden.

Zum 31. Dezember 2023 beträgt die Eigenkapitalquote 46,44 % (Vj. 31,29 %).

### Finanzlage:

Die Liquidität und die Zahlungsfähigkeit waren im Berichtsjahr zu keinem Zeitpunkt als gefährdet einzustufen. Der operative Cashflow konnte im Vergleich zum Vorjahr (T€ 1.173) erneut verbessert werden und beträgt T€ 1.676. Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt T€ 1.317 (Vj. T€ 1.230) und reicht aus um alle getätigten Investitionen (T€ 834) zu decken. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt T€ -161.

Der stichtagsbezogene Finanzmittelbestand ist zum Jahresende von T€ 543 im Vorjahr auf

T€ 865 angestiegen. Der Finanzmittelfonds be-  
trifft das über die Stadt Göttingen geführte  
Konto bei der Stadtkasse Göttingen.

### 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                           | 2023<br>T€ | 2022<br>T€ |
|-----------------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b>            | <b>0</b>   | <b>0</b>   |
| • Darlehen (im Rahmen der Konzernfinanzierung)            | 0          | 0          |
| • Eigenkapitalverstärkung                                 | 0          | 0          |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>               | <b>73</b>  | <b>73</b>  |
| • Konzernfinanzierung – Schuldendienst (Zins und Tilgung) | 73         | 73         |
| • Dienstleistungen (IT)                                   | 3.977      | 3.052      |

### 4. Wesentliche Ziele der Gesellschaft

Zielsetzung der KDG ist es, IT- Leistungen für die Stadt Göttingen bereitzustellen und gleichzeitig eine Plattform für die interkommunale Zusammenarbeit in der Region Südniedersachsen für die Datenverarbeitung zu schaffen und darüber hinaus auch für alle denkbaren kommunalen Querschnittsaufgaben und -dienste, ein Leistungsangebot darzustellen. Im Rahmen der strategischen Neuausrichtung der KDG 2020 – 2025 erfolgte die Entwicklung hin zu einem ganzheitlichen IT-Dienstleister. In diesem Zusammenhang setzt die KDG strategisch auf den Aufbau von neuen und der Erweiterung der alten Geschäftsfelder.

Als Teil des Konzerns der Stadt Göttingen orientieren sich die Ziele der KDG an den sieben strategischen Zielen der Stadt (G7).

Zur Erreichung des Ziels G1 (Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen unter besonderer Berücksichtigung von Klimaschutz, Klimaanpassung und Biodiversität) leistet die KDG einen Beitrag, indem Beschaffungen auf Optimierungspotenziale hin überprüft werden. Der Strom wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien bezogen. Durch die zentrale Bereitstellung des Rechenzentrums an einem neuen Ort, der deutliche ökologische Vorteile

aufweist, erfolgt eine Reduktion von IT-Strukturen. Die internen Prozesse werden auch unter Berücksichtigung von Umweltgesichtspunkten definiert. Die Reduktion der Anzahl der PCs, Drucker und Scanner in den Büros sowie des Druckaufkommens an sich, stellen an dieser Stelle eine Optimierung dar

Die KDG leistet einen wesentlichen Beitrag zu dem Ziel G3: Wirtschaftlichen Erfolg langfristig sicherstellen. Der bewusste und wirtschaftliche Umgang mit öffentlichen Finanzmitteln leistet einen positiven Beitrag zum Haushalt der Stadt Göttingen.

Das Ziel G4 (Soziale Chancengleichheit gewährleisten) unterstützt die KDG durch die Etablierung des OZG-Kompetenzzentrums. Durch online verfügbare Dienstleistungen sinkt die Zugangsschwelle und gleichzeitig können Ressourcen eingespart werden.

Durch Übernahme der Koordinatoren- und Dienstleisterfunktion für den Digitalpakt Schulen trägt die KDG mit ihren Leistungen indirekt zum G5. Ziel (Steigerung und Stabilisierung der Bildungsgerechtigkeit) bei. Die Ausstattung der Schulen mit passender und bezahlbarer Informationstechnik hilft allen Schülern gleichermaßen.

## 5. Ausblick

Der vom Verwaltungsrat festgesetzte Wirtschaftsplan 2024 weist einen Jahresgewinn von T€ 80 aus. Für das Wirtschaftsjahr 2024 mussten aufgrund der anhaltend hohen Inflationsrate infolge des Krieges in der Ukraine damit verbundenen steigenden Anforderungen an die IT-Sicherheit produktbezogene Preisanpassungen erfolgen. Preiserhöhungen der Vorlieferanten werden durch moderate Preisanpassungen an die Kunden weitergegeben. Grundsätzlich ist daher das geplante Ergebnis als konservativer und vorsichtiger Ansatz zu werten.

Die KDG-Strategie 2020 bis 2025 sieht keinen Expansionskurs vor, sondern vielmehr die wirtschaftliche Erholung unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Festigung der bestehenden Kundenbeziehungen in Südniedersachsen.

Für 2024 wird die KDG ihren Fokus auf folgende Themen setzen: Bestehende Strukturen inner-

halb der KDG sollen harmonisiert und die interne Digitalisierung vorangetrieben werden. Um Synergieeffekte und eine effiziente Gestaltung von Beschaffungsprozessen zu erzielen soll eine Marktplatzlösung für die KDG und Ihre Kunden implementiert werden. Weiterhin soll eine Stärkung des Außenauftritts der KDG und eine Weiterentwicklung in den Bereichen IT-Sicherheit und Datenschutz erfolgen.

Durch die Reform des § 2b Umsatzsteuergesetz wird die KDG künftig vollständig umsatzsteuerpflichtig. Allerdings plant der Bund eine weitere Verlängerung der Option zur Nutzung des alten Umsatzsteuerrechts auch für 2025. Die technischen und organisatorischen Vorkehrungen für den Beginn der Steuerpflicht wurden bereits im Jahr 2022 geschaffen und müssen in 2025 wieder aufgegriffen und modifiziert werden.

# Göttingen Marketing GmbH

## 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adresse</b>                         | Markt 9<br>37073 Göttingen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>E-Mail</b>                          | info@goettingen-tourismus.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Homepage</b>                        | www.goettingen-tourismus.de                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Gründungsjahr</b>                   | 2022                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Rechtsform</b>                      | GmbH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Stammkapital</b>                    | € 100.000                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gegenstand des Unternehmens</b>     | Gegenstand des Unternehmens sind das Stadt- und Standortmarketing sowie alle Maßnahmen und Aktivitäten zur Förderung der Attraktivität und des Images der Stadt Göttingen. Dazu zählen insbesondere alle Maßnahmen und Aktivitäten in den Bereichen City-Management, Tourismusmarketing sowie Wissenschafts- und Standortmarketing.             |
| <b>Öffentlicher Zweck</b>              | Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Gesellschafter</b>                  | Stadt Göttingen 100%                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Beteiligungen</b>                   | Keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Organe der Gesellschaft</b>         | Geschäftsführung, Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Geschäftsführung</b>                | Jens Düwel bis 11.10.2023<br>Sandra Kroning ab 11.10.2023 bis 21.03.2024<br>Petra Aschenbach ab 21.03.2024                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Mitglieder Aufsichtsrat</b>         | Petra Broistedt ( <i>Vorsitzende</i> )<br>Christian Schmetz ( <i>stellv. Vorsitzender</i> )<br><u>vom Rat entsandte Mitglieder:</u><br>Sylvia Binkenstein<br>Dr. Dagmar Sakowsky<br>Olaf Feuerstein<br><u>weitere Mitglieder:</u><br>Susanne Heller<br>Robert Vogel<br>Angelika Daamen<br>Prof. Dr. Metin Tolan<br>Jens Düwel<br>Hartmut Kaiser |
| <b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b> | HSBM Göttingen GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

## 2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Die Göttingen Marketing GmbH (GMG) vereint unter ihrem Dach die Bereiche Stadt- und Standortmarketing, City-Management sowie - nach final erfolgter Verschmelzung mit dem Göttingen Tourismus und Marketing e.V.- die Sparte Tourismus. In der Vergangenheit wurde das City-Management durch die Pro-City GmbH Göttingen bespielt. Die Verschmelzung beider Beteiligungen erfolgte zum 01. Januar 2023.

### Ertragslage:

Das Wirtschaftsjahr 2023 war sowohl durch den Unternehmensaufbau als auch durch die Übernahme des Geschäftsbetriebs der Pro-City GmbH Göttingen gekennzeichnet. Die Ertragslage wird durch diese Umstände entsprechend geprägt. Eigene Erträge wurden iHv. T€ 984 generiert. Im Wesentlichen bestehen diese aus Zuschüssen der Gesellschafterin Stadt Göttingen (T€ 528), Umsatzerlösen (T€ 122) sowie einen Einmalertrag (T€ 215), der sich aus der Verschmelzung der Gesellschaften ergibt.

Die Gesamtaufwendungen der Gesellschaft betragen T€ 655. Für Veranstaltungen und Projekte wurden T€ 142 verwendet. Die Personalkosten belaufen sich auf insgesamt T€ 244. Weiterhin sind sonstige Aufwendungen iHv. T€ 152 u.a. für den strukturellen und rechtlichen Aufbau der Gesellschaft angefallen.

Die Gesellschaft schließt das Wirtschaftsjahr mit einem Jahresergebnis von T€ 329. Das positive Ergebnis ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass noch nicht mit allen geplanten zukünftigen Aktivitäten der Gesellschaft begonnen wurde.

### Vermögenslage:

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr von T€ 103 auf T€ 670 deutlich gesteigert. Auf der Aktivseite ist diese Steigerung auf eine Zunahme der liquiden Mittel zurückzuführen. Auf der Passivseite haben sowohl das Eigenkapital als auch das kurzfristige Fremdkapital (Rückstellungen und Sonstige) entsprechend zugenommen. Das Eigenkapital beträgt nunmehr T€ 430 (Vj. T€ 101) und setzt sich zusammen aus dem gezeichneten Kapital (T€ 100), dem Ergebnisvortrag (T€ 1) sowie dem Jahresüberschuss T€ 329. Aufgrund der insgesamt gestiegenen Bilanzsumme ist die Eigenkapitalquote von 98 % auf 64,1 % zurückgegangen.

### Finanzlage:

Der Finanzmittelbestand zum 31. Dezember 2023 beträgt T€ 610 (Vj. T€ 103). Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war innerhalb des Geschäftsjahres zu jeder Zeit gewährleistet. Dazu haben insbesondere das positive Ergebnis sowie die Zuschusszahlung des Gesellschafters beigetragen.

## 3. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

|                                                | 2023<br>T€ | 2022<br>T€ |
|------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Mittelzufluss durch die Stadt Göttingen</b> | <b>534</b> | <b>105</b> |
| • Zuschuss (institutionelle Förderung)         | 528        | 5          |
| • Zuschuss zur Nacht der Kultur                | 6          | 0          |
| • Einzahlung Eigenkapital                      | 0          | 100        |
| <b>Mittelabfluss an die Stadt Göttingen</b>    | <b>0</b>   | <b>0</b>   |

#### 4. Ausblick

Die GMG etabliert sich mehr und mehr im lokalen Umfeld. Innovative oder neu interpretierte Veranstaltungsformate konnten erfolgreich realisiert werden oder sind in Planung – wie z.B. das Gänseliesel-Fest mit großem, regionalen Bauernmarkt oder das „Gö leuchtet“-Projekt zu Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung in den Seitenstraßen der Stadt.

In der Zusammenarbeit mit dem Pro City e.V. werden neue Wege beschritten, um die Attraktivität der Innenstadt zu steigern und die Teilhabe aller Akteure aus Handel und Gastronomie sowie konstruktiven Austausch bestmöglich darzustellen.

Das Citymanagement verfolgt den „Multifunktionalitäts-Anspruch“. Die „städtische Aufenthaltsqualität“ sowie die Entwicklung vielfältiger Besuchsgründe rücken in den Vordergrund. „Third place“, Begegnungsräume in der Innenstadt, werden zum zentralen Baustein des Stadtmarketings.

Um dem Anspruch der Stadtbevölkerung, Verantwortung für ihre Umgebung, für ihre Stadt zu übernehmen und gehört zu werden, sind vielfältige Formate der Teilhabe in Planung. Um die Basis für eine multifunktionale, zukunftsfähige und attraktive Innenstadt zu schaffen, werden Stadtmarketing und Stadtplanung noch enger zusammenarbeiten.

Es ist geplant, den Markenbildungsprozess weiter voranzutreiben – „Life Science“ wird hier als thematische Klammer im Fokus stehen. Eine enge Kooperation mit der Regionalmarke ist hier wünschenswert.

Der Verschmelzungsprozess mit dem Göttingen Tourismus und Marketing e.V. dauert weiter an. Es ist geplant das Verfahren in 2025 final abzuschließen.

Der Wirtschaftsplan 2024 ging zunächst von einem deutlich negativen Ergebnis aus. Durch personelle Entwicklungen im Wirtschaftsjahr wird aktuell mit einem positiven Jahresabschluss geplant.